



Infotainment Navigation Columbus Bedienungsanleitung



Aufbau dieser Bedienungsanleitung (Erläuterungen)

Die vorliegende Anleitung ist systematisch aufgebaut, um Ihnen die Suche und die Entnahme der benötigten Informationen zu erleichtern.

Kapitel, Inhalts- und Stichwortverzeichnis

Der Text dieser Bedienungsanleitung ist in relativ kurze Abschnitte eingeteilt, die in übersichtlichen **Kapiteln** zusammengefasst sind. Das aktuelle Kapitel ist stets auf der rechten Seite unten angegeben.

Das nach Kapiteln geordnete **Inhaltsverzeichnis** und das ausführliche **Stichwortverzeichnis** am Ende der Bedienungsanleitung helfen Ihnen, die gewünschte Information schnell zu finden.

Richtungsangaben

Alle Richtungsangaben, wie „links“, „rechts“, „vorn“, „hinten“, beziehen sich auf die Fahrtrichtung des Fahrzeugs.

Einheiten

Die Werte werden in metrischen Einheiten angegeben.

Symbolerläuterung

-  Kennzeichnet den Verweis auf einen Abschnitt mit wichtigen Informationen und Sicherheitshinweisen im Rahmen eines Kapitels.
-  Kennzeichnet das Ende eines Abschnitts.
-  Kennzeichnet die Fortsetzung des Abschnitts auf der nächsten Seite.
-  Kennzeichnet die registrierte Schutzmarke.

Beschreibungsbeispiele der in der Bedienungsanleitung aufgeführten Informationen

Die Taste  →  → **Ton** betätigen.

Diese Information bedeutet, dass zuerst die Taste  am Gerät und danach die Funktionstaste  am Gerätebildschirm zu betätigen und das Menü durch Drücken der Funktionstaste **Ton** zu bestätigen ist.

Das Symbol „→“ kennzeichnet den nachfolgenden Schritt.

Beispiel des Menüs, der verfügbaren Menüs, der Menüpunkte oder Funktionen.

- **xyz** - die erste Menüebene
 - **xyz** - die zweite Menüebene
 - **xyz** - die dritte Menüebene
- **xyz** - die erste Menüebene

Hinweise

ACHTUNG

Die wichtigsten Hinweise sind mit der Überschrift **ACHTUNG** gekennzeichnet. Diese **ACHTUNG**-Hinweise machen Sie auf eine **ernste Unfall- bzw. Verletzungsgefahr** aufmerksam.

VORSICHT

Ein **Vorsicht**-Hinweis macht Sie auf mögliche Schäden an Ihrem Fahrzeug aufmerksam (z. B. Getriebeschaden) oder er weist Sie auf allgemeine Unfallgefahren hin.

Umwelthinweis

Ein **Umwelt**-Hinweis macht Sie auf den Umweltschutz aufmerksam. Hier finden Sie z. B. Ratschläge für einen geringeren Kraftstoffverbrauch.

Hinweis

Ein normaler **Hinweis** macht Sie auf wichtige Informationen zum Betrieb Ihres Fahrzeugs aufmerksam.

Vorwort

Sie haben sich für ein Fahrzeug der Marke ŠKODA entschieden, das mit der Infotainment Navigation Columbus (nachstehend nur als Gerät bezeichnet) ausgestattet ist - wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen. Durch das neue Bedienungskonzept besteht die Möglichkeit, Fahrzeugeinstellungen vorzunehmen sowie einige elektronische Anlagen zentral über das Gerät zu bedienen.

Lesen Sie bitte nicht nur diese Bedienungsanleitung, sondern auch die Fahrzeug-Betriebsanleitung aufmerksam, denn die Vorgehensweise im Einklang mit diesen Anleitungen ist Voraussetzung für die richtige Nutzung des Fahrzeugs.

Wenden Sie sich mit eventuellen Fragen bezüglich Ihres Geräts an einen ŠKODA Partner.

Ihre ŠKODA AUTO a.s. (nachstehend nur als ŠKODA)

Inhaltsverzeichnis

Verwendete Abkürzungen

Vertrautmachen mit dem Gerät

Einleitende Informationen	4
Wichtige Hinweise	4
Geräteübersicht	5
Gerätebedienung	8
Im Gerätebildschirm	8
Im Display des Kombi-Instruments	10
Sprachbedienung	15
Geräteeinstellungen	23
Menü Setup	23

Audio/Video/Bilder

Radio	28
Analoger Radioempfang	28
Digitaler Radioempfang DAB	31
Medien	34
Menü Medien	34
Quellen	37
DVD-Video	45
Bilder	47

Kommunikation

Kommunikation	50
Telefon und Funkanlage	50
Mobiltelefon mit dem Gerät verbinden	53
Telefonfunktionen	56

Navigation

Beschreibung des Navigationssystems	60
Vorwort zur Navigation	60
Einstellungen	61
Kartenbedienung	64
Zusatzfenster	66
Navigation	70
Neues Ziel eingeben	70
Eingabe von den gespeicherten Zielen her	72
Sonderziel	73
Sonderzielkategorien	76
Zielführung	77
Meine Touren	80
Verkehrsfunk	81
Zielverwaltung	82

Fahrzeug

Fahrzeugsysteme	84
Fahrzeugeinstellungen	84

Stichwortverzeichnis

Verwendete Abkürzungen

Abkürzung	Bedeutung
A2DP	Advanced Audio Distribution Profile - ein Softwareprofil für die Datenübertragung mittels Bluetooth®, vorgesehen für eine einseitige Übertragung von Audiodaten
ACC	automatische Distanzregelung
AF	Alternative Frequencies - Alternativfrequenzen des aktuellen Radiosenders
AM	Amplitudenmodulation - Bezeichnung des Rundfunk-Frequenzbereichs
ASR	Antriebsschlupfregelung der Antriebsräder
AVRCP	ein Softwareprofil für die Datenübertragung mittels Bluetooth®, welches Multimediafunktionen unterstützt
AV	Audio/visuelles Quellensignal - typisch für DVD-Player oder TV-Tuner
BT	Bluetooth® - drahtlose Kommunikation für den Empfang und die Versendung von Sprach- sowie Dateninformationen
DAB	Digital Audio Broadcasting - digitaler Radioempfang
DRM	Digital Rights Management - technische Methoden zur Überwachung oder Einschränkung der Verwendung von Inhalten der digitalen Medien
ESC	Stabilisierungskontrolle
FM	Frequenzmodulation - Bezeichnung des Rundfunk-Frequenzbereichs
HFP	Handsfree Profile - ein Softwareprofil für die Datenübertragung mittels Bluetooth®, welches die Kommunikation zwischen einem Mobiltelefon und der Freisprecheinrichtung im Fahrzeug ermöglicht
GPS	Global Positioning System - Satellitensystem zur Positionsermittlung
GSM	Groupe Spécial Mobile - globales System für die mobile Kommunikation, der am meisten verbreitete Standard für Mobiltelefone
ID3 tag	eine zusätzliche Eigenschaft einer Musikdatei, welche die Anzeige von Interpreten-, Titel-, Albumnamen u. Ä. ermöglicht

Abkürzung	Bedeutung
KESSY	schlüsselloses Entriegeln, Starten und Verriegeln
NTSC	National Television System Committee - Codierungsstandard des audiovisuellen Signals in Nord- und Mittelamerika sowie in einigen Ländern Südostasiens
PAL	phase alternating line - Codierungsstandard des audiovisuellen Signals in den meisten Ländern Europas
PI	Program Identification - Senderkennung mittels eines einmaligen Codes
RDS	Radio Data System - System für die Übertragung von zusätzlichen Informationen beim Radioempfang im FM-Bereich
TMC	Traffic Message Channel - Dienst zur Übermittlung von Verkehrsinformationen an die Fahrer
TP	Traffic Program identification - Programmkennung für die Übertragung von Verkehrsinformationen
vCard	Dateiformat -.vcf für den Personaldatenaustausch, vor allem elektronische Geschäfts-Visitenkarten; diese können den Vornamen, Nachnamen, Adressen, Telefonnummern, URL-Adressen, Logos, Fotos sowie Audioclips enthalten
WMA	Windows Media Audio - komprimiertes Audioformat

Vertrautmachen mit dem Gerät

Einleitende Informationen

Wichtige Hinweise

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Konformitätserklärung	_____	4
Komponentenschutz	_____	4
Berührungsbildschirm	_____	5

In dieser Bedienungsanleitung sind **alle möglichen Ausstattungsvarianten** beschrieben, ohne diese als Sonderausstattung, Modellvariante oder marktabhängige Ausstattung zu kennzeichnen.

Somit müssen in Ihrem Fahrzeug **nicht alle Ausstattungskomponenten**, die in dieser Bedienungsanleitung beschrieben werden, vorhanden sein.

Der Ausstattungsumfang Ihres Fahrzeugs bezieht sich auf Ihren Kaufvertrag zum Fahrzeug. Nähere Informationen erhalten Sie beim ŠKODA¹⁾ Partner, bei dem Sie das Fahrzeug gekauft haben.

Beachten Sie bitte, dass diese Anleitung nur als Nachtrag zu den in der Fahrzeug-Betriebsanleitung aufgeführten Informationen zu verstehen ist. Deshalb kann diese nur in Verbindung mit der aktuellen Betriebsanleitung zum Fahrzeug verwendet werden. Eine ausführliche Beschreibung einiger in dieser Anleitung aufgeführter Funktionen in der Fahrzeug-Betriebsanleitung zu entnehmen.

Die **Abbildungen** können in unwesentlichen Details von Ihrem Gerät abweichen; diese sind nur als eine allgemeine Information zu verstehen.

¹⁾ Verwendete Begriffe » Betriebsanleitung, Kapitel Vorwort.

ACHTUNG

- In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit dem Autofahren! Als Fahrer tragen Sie die volle Verantwortung für den Betrieb des Fahrzeugs.
- Verwenden Sie das Gerät nur so, dass Sie in jeder Verkehrssituation das Fahrzeug voll unter Kontrolle haben - es besteht Unfallgefahr!
- Die Lautstärke so einstellen, dass akustische Signale von außen z. B. Warnsirenen von Fahrzeugen mit Vorfahrtsrecht, wie Polizei-, Rettungs- und Feuerwehrfahrzeugen, stets zu hören sind.
- Eine zu hoch eingestellte Lautstärke kann zu Gehörschäden führen!

Konformitätserklärung

 **Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise  auf Seite 4.**

ŠKODA AUTO a.s. erklärt hiermit, dass die ŠKODA Infotainment-Systeme den Grundanforderungen und weiteren Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG entsprechen.



Komponentenschutz

 **Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise  auf Seite 4.**

Einige elektronische Steuergeräte sind werkseitig mit einem Komponentenschutz ausgestattet.

Der Komponentenschutz wurde als Schutzmechanismus für das Folgende entwickelt: ▶

- für die Funktionseinschränkung von werkseitig oder werkstattseitig verbauten Steuergeräten nach dem Einbau in ein anderes Fahrzeug (z. B. nach einem Diebstahl);
- für die Funktionseinschränkung von außerhalb des Fahrzeugs betriebenen Komponenten;
- für die Möglichkeit eines legitimen Einbaus oder Wechsels von Steuergeräten bei Reparaturen bei einem ŠKODA¹⁾ Servicepartner.

Bei aktiviertem Komponentenschutz erscheint im Gerätebildschirm die folgende Meldung **Komponentenschutz: Infotainmentsystem ist zurzeit nur eingeschränkt verfügbar. Bitte Zündung einschalten.**

Wird der Komponentenschutz nach dem Einschalten der Zündung nicht deaktiviert, wenden Sie sich bitte an einen ŠKODA Servicepartner.

Berührungsbildschirm

 **Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise  auf Seite 4.**

Das Gerät ist mit dem sogenannten Berührungsbildschirm ausgestattet, der nur durch Fingerberührung betätigt werden kann.

VORSICHT

- Der Bildschirm ist durch eine leichte Fingerberührung zu betätigen. Auf den Bildschirm keinen Druck ausüben - Beschädigungsgefahr!
- Zur Betätigung des Bildschirms keine Gegenstände verwenden - Beschädigungsgefahr!
- Zum Reinigen keine Lösungsmittel wie Benzin oder Terpentin verwenden, die die Bildschirmoberfläche angreifen könnten.

Hinweis

- Mit einem weichen Tuch und ggf. mit reinem Spiritus können Fingerabdrücke vom Bildschirm entfernt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass keine anderen Innenraumteile beschädigt werden.
- Der Bildschirm kann durch Fingerberührung mit angezogenem Handschuh bzw. durch die Berührung mit dem Fingernagel nicht betätigt werden.

- Den Gerätebereich unter dem Bildschirm nicht bekleben, die Funktionsfähigkeit der Sensoren für die Zoomfunktion könnte dadurch beeinträchtigt werden.
- Zum Schutz des Bildschirms kann eine geeignete Schutzfolie für Berührungsbildschirme verwendet werden, welche die Funktionsfähigkeit nicht beeinträchtigt.
- Die Helligkeitsstufe des Bildschirms wird automatisch in Abhängigkeit der Helligkeit der Innenraumbeleuchtung eingestellt. Die automatische Einstellung kann manuell angepasst werden » [Seite 24](#).

Geräteübersicht

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Gerätebeschreibung	_____	6
Gerät ein-/ausschalten	_____	6
Gerätemenüs	_____	7
Lautstärke einstellen	_____	7

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » [Seite 4](#), [Wichtige Hinweise](#).

Dieses Kapitel behandelt das Gerät, die Gerätetasten und deren Funktionen. Des Weiteren auch das Ein-/Ausschaltungsverfahren des Geräts, die Hauptmenüs sowie die Lautstärkeeinstellung des Geräts.

¹⁾ Verwendete Begriffe » [Betriebsanleitung](#), Kapitel [Vorwort](#).

Gerätebeschreibung

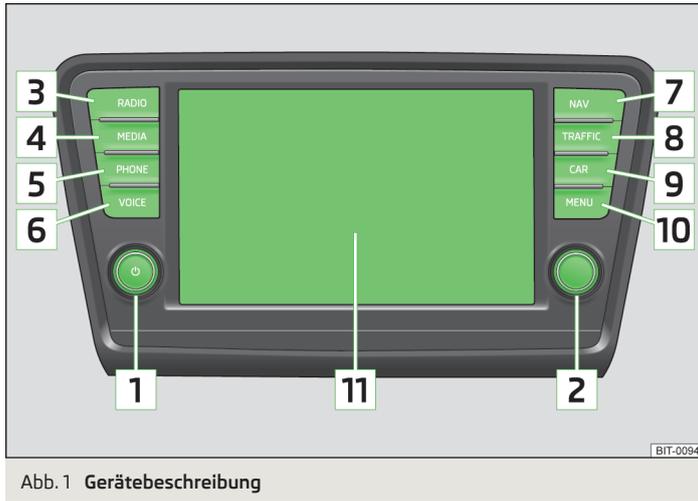


Abb. 1 Gerätebeschreibung

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 5.

Gerätebeschreibung

- 1 - Gerät aus-/einschalten; Lautstärke einstellen
- 2 Aufrufe und Bestätigungen
- 3 - Menü Radio » Seite 28
- 4 - Menü Medien » Seite 34
- 5 - Menü Telefon » Seite 50
- 6 - Sprachbedienung » Seite 15
- 7 - Navigationsmenü » Seite 60
- 8 - Liste der Verkehrsmeldungen » Seite 81
- 9 - Einstellungen der Fahrzeugsysteme » Seite 84
- 10 - Anzeige der Gerätemenüs » Seite 7
- 11 Berührungsbildschirm » Seite 8

6 Vertrautmachen mit dem Gerät

Gerät ein-/ausschalten

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 5.

› Den Symbolknopf drücken, um das Gerät ein- bzw. auszuschalten.

Nach dem Einschalten des Geräts wird die letzte, vor dem Ausschalten, eingeschaltete Audioquelle sowie das zuletzt gewählte Menü wiedergegeben.

Wenn sich das Gerät vor dem Ausschalten im Menü Telefon befand und die Zündung oder die Bluetooth®-Funktion nicht eingeschaltet ist, erscheint im Bildschirm die Meldung » Seite 52. Die Zündung bzw. die Bluetooth®-Funktion einschalten » Seite 26.

Ist das Gerät eingeschaltet und wird der Fahrzeugschlüssel aus dem Zündschloss gezogen, schaltet sich das Gerät automatisch aus. Nach dem Einschalten der Zündung schaltet sich das Gerät automatisch ein.

Wenn das Gerät mit dem Symbolknopf ausgeschaltet wurde, erfolgt nach dem Einschalten der Zündung kein automatisches Einschalten des Geräts.

Ist Ihr Fahrzeug mit dem System KESSY ausgestattet, schaltet sich das Gerät, nachdem der Motor abgestellt und die Tür geöffnet wurde, automatisch aus. Wenn zuerst die Fahrtür geöffnet und anschließend der Motor abgestellt wird, schaltet sich das Gerät aus.

Bei ausgeschalteter Zündung schaltet sich das Gerät nach ca. einer halben Stunde automatisch aus (Entladeschutz der Fahrzeugbatterie).

Gerätemenüs

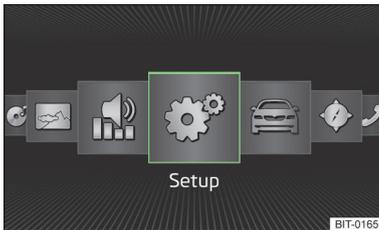


Abb. 2
Gerätemenüs



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 5.

Hauptmenü aufrufen

› Die Taste **MENU** betätigen.

Funktionstasten im Hauptmenü MENU

- Radio » Seite 28
- Medien » Seite 34
- Bilder » Seite 47
- Toneinstellungen » Seite 24
- Geräteeinstellungen » Seite 23
- Einstellungen der Fahrzeugsysteme » Seite 84
- Navigation » Seite 60
- Telefon » Seite 50

Lautstärke einstellen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 5.

Lautstärke erhöhen

› Den Symbolknopf  nach rechts drehen.

Lautstärke verringern

› Den Symbolknopf  nach links drehen.

Stummschaltung

› Die Lautstärke mit dem Symbolknopf  auf 0 stellen.



Hinweis

- Die Lautstärkeänderung wird im Gerätebildschirm angezeigt.
- Bei erfolgter Stummschaltung erscheint im Bildschirm das Symbol .
- Eine zu hoch eingestellte Lautstärke kann zu Tonresonanzen im Fahrzeug führen.

Gerätebedienung

Im Gerätebildschirm

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Bedienung	8
Eingabebildschirm mit Tastatur für die Suche	9
Eingabebildschirm mit Tastatur für die Speicherung	9
Eingabebildschirm mit numerischer Tastatur	10

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Dieses Kapitel behandelt die Gerätebedienung sowie die Arbeit mit dem Berührungsbildschirm und mit verschiedenen Typen der Eingabetastaturen.

Bedienung

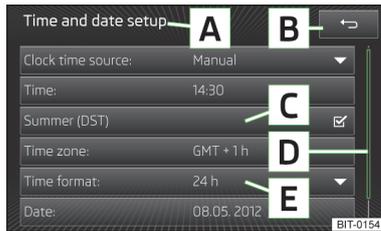


Abb. 3
Bildschirmanzeige

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 8.

Die Bildschirmbereiche, die eine Funktion oder ein Menü bestätigen, werden „Funktionstasten“ genannt.

Weiß oder grün hinterlegte Funktionstasten sind aktiv.

Grau hinterlegte Funktionstasten sind nicht aktiv.

Statuszeile

Im Hauptmenü einiger Menüs befindet sich im oberen Bildschirmbereich eine Statuszeile mit Zeit- und Außentemperaturangaben sowie Informationen des aktuell gewählten Menüs.

Funktionstasten im Hauptmenü

Im Hauptmenü einiger Menüs befinden sich im unteren Bildschirmbereich Funktionstasten mit Symbolen von Funktionen oder Menüs. Sobald man mit dem Finger diesem Bildschirmbereich näher kommt, werden neben den Symbolen auch die Namen der Funktionstasten angezeigt.

Bildbeschreibung

- A** aktuell gewähltes Menü
- B** Rückkehr zum übergeordneten Menü
- C** Funktion mit „Checkbox“
- D** Schieberegler - Position im Menü, Bewegung im Menü durch Fingerbewegung am Schieberegler
- E** Menüpunkt mit „Pop-up-Fenster“ ▼

Menü/Menüpunkt auswählen

- durch Fingerbewegung über den Bildschirm in gewünschter Richtung
- durch Drehen des Menüknopfes **[Z]** » Abb. 1 auf Seite 6

Erfolgt die Wahl durch Drehen des Menüknopfes **[Z]**, wird das aktuell gewählte Menü grün hervorgehoben.

Menü/Menüpunkt bestätigen

- durch Fingerberührung der Funktionstaste
- durch Drücken des Menüknopfes **[Z]**

Zum übergeordneten Menü zurückkehren

kontextabhängig

- durch Drücken **[Z]**
- durch Drücken der entsprechenden Taste neben dem Bildschirm
- durch Fingerberührung des Bildschirms außerhalb des Pop-up-Fensters

Funktion mit „Checkbox“ ein-/ausschalten

erfolgt durch Drücken der entsprechenden Funktionstaste

- oder - Funktion ist eingeschaltet
- oder - Funktion ist ausgeschaltet

Wert einstellen

- erfolgt durch Berühren der Funktionstasten mit den Symbolen ▼/▲, ◀/▶, -/+
- erfolgt durch Berühren oder Fingerbewegung über die Skala

i Hinweis

Bei einigen Menüs oder Menüpunkten wird die aktuell gewählte Einstellung angezeigt, z. B. **Entfernung: km** bzw. **Entfernung: mi**.

Eingabebildschirm mit Tastatur für die Suche



Abb. 4
Eingabebildschirm für die Suche

 **Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 8.**

Der Eingabebildschirm mit Tastatur dient zur Suche von Einträgen im Gerätespeicher (z. B. Telefonkontakte, Adressen u. Ä.).

Durch das Betätigen der Tastatur-Funktionstaste im Eingabebildschirm erscheint das erforderliche Zeichen in der Textzeile **A**.

Während der Eingabe werden nur Zeichen zur Verfügung gestellt, die eine sinnvolle Eingabe ermöglichen. Bei zusammengesetzten Begriffen (z. B. Lorem Ipsum) nicht vergessen, das Leerzeichen mit einzugeben. Die Einträge lassen sich ohne Sonderzeichen (Diakritika) eingeben.

Die Suche der meist zutreffenden Begriffe erfolgt bereits bei der Zeicheneingabe, es ist also nicht notwendig, den gesamten Eintragsnamen einzugeben.

Neben der Textzeile **A** wird die Anzahl der entsprechenden Einträge in der Funktionstaste **B** angezeigt.

Die Nummern 1-99 geben die Anzahl der gefundenen zutreffenden Einträge an. Wurden noch mehr Einträge gefunden, wird statt einer Nummer ** angezeigt. Bei weniger als 6 gefundenen Einträgen wird automatisch eine Liste mit den gefundenen Einträgen geöffnet.

Beschreibung der Funktionstasten

-  - Rückkehr zum übergeordneten Menü
-  - Anzeige des Menüs mit ausgesuchten Kontakten, Angabe über die Anzahl entsprechender Kontakte
-  - Löschen von Zeichen in der Eingabezeile
-  - Wechsel von Groß- zu Kleinschreibung und umgekehrt
-  - Anzeige des Menüs mit Tasten der gewählten Sprache, inkl. der Diakritika
» Seite 25
- 123** - Wechsel zu Ziffern und Sonderzeichen
- S&** - Wechsel zu Sonderzeichen
- ABC** - Wechsel zu Buchstaben
-  - Leerzeicheneingabe
- OK** - Bestätigung des in der Eingabezeile geschriebenen Textes bzw. mit **C** der Start der Suche eines gespeicherten Eintrags

Eingabebildschirm mit Tastatur für die Speicherung

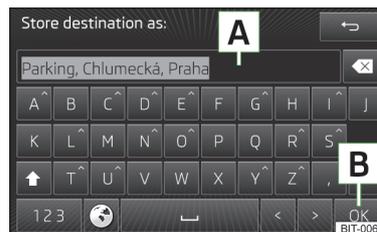


Abb. 5
Eingabebildschirm für die Speicherung

 **Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 8.**

Die Eingabevorgehensweise sowie die Beschreibung der Funktionstasten siehe » Seite 9, *Eingabebildschirm mit Tastatur für die Suche*.

Der Eingabebildschirm mit Tastatur wird für die Freitexteingabe (z. B. für die Eingabe eines Namens) verwendet.

Ist in der Textzeile **A** ein Eintrag bereits vorausgefüllt, kann dieser noch vor dem Speichern angepasst werden.

- » Der Eintrag wird durch Betätigen der Funktionstaste **B** im Gerätespeicher gespeichert.

- Die Funktionstasten mit den Symbolen </> dienen zum Verschieben des Cursors innerhalb der Textzeile.

Eingabebildschirm mit numerischer Tastatur

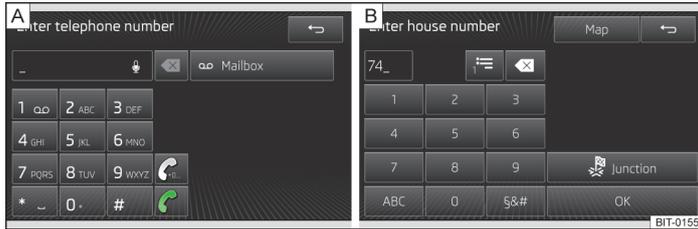


Abb. 6 Eingabebildschirm mit numerischer Tastatur

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 8.

Der Eingabebildschirm mit Tastatur wird für die Nummerneingabe verwendet.

A - Eingabebildschirm im Menü Telefon » Seite 56.

B - Eingabebildschirm im Menü Navigation

Beschreibung der Funktionstasten im Menü Navigation:

- Rückkehr zum übergeordneten Menü
- Löschen von Zeichen in der Eingabezeile
- ABC** - Wechsel zu Buchstaben » Seite 9
- §&#** - Wechsel zu Sonderzeichen
- Eingabe einer Kreuzung (überquerende Straße)
- OK** - Bestätigung des in der Eingabezeile geschriebenen Textes

Im Display des Kombi-Instruments

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Mit dem Hebel bedienen	10
Multifunktionslenkrad - Audio	11
Multifunktionslenkrad - Telefon	13
Multifunktionslenkrad - Navigation	14

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Dieses Kapitel behandelt die Bedienung des Geräts und dessen Menüs mit dem Bedienungshebel oder mit den Tasten am Multifunktionslenkrad. Die Informationen zu den Gerätefunktionen werden im Display des Kombi-Instruments angezeigt.

Die Gerätebedienung wurde so entworfen, dass der Fahrer möglichst wenig vom Verkehrsgeschehen abgelenkt wird.

Mit den Tasten können nur die im Display des Kombi-Instruments angezeigten Menüfunktionen bedient werden.

Mit dem Hebel bedienen

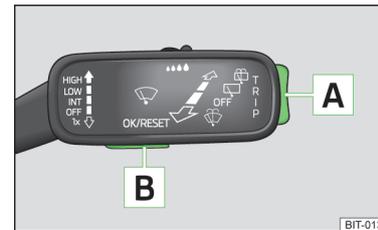


Abb. 7 Tasten am Bedienungshebel

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 10.

Das Hauptmenü wird durch langes Drücken der Wipptaste **A** » Abb. 7 aktiviert. ▶

› Die einzelnen Menüpunkte können mit der Taste **A** gewählt werden.

› Der gewählte Menüpunkt wird durch kurzes Drücken der Taste **B** bestätigt.

Multifunktionslenkrad - Audio

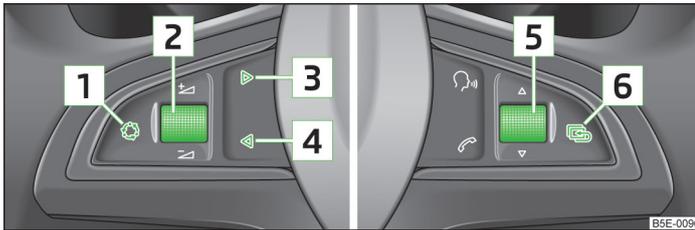


Abb. 8 Multifunktionslenkrad - Menü Audio

Die im Display des Kombi-Instruments angezeigten Informationen (je nach gewähltem Menü)

Radio

- aktueller Frequenzbereich des Radiosenders;
- aktuell gespielte Sender von empfangbaren Radiosendern des gegebenen Frequenzbereichs, wenn weniger als 5 davon empfangbar sind;
- sind mehr als 5 Sender empfangbar, wird eine Liste von empfangbaren Radiosendern mit der Wahlmöglichkeit angezeigt;
- TP-Verkehrsdurchsagen.

Medien/DVD-Video

- Titelname

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 10.

› Im Hauptmenü im Informationsdisplay des Kombi-Instruments den Menüpunkt **Audio** wählen.

Bedientasten und Einstellräder des Menüs Radio bzw. Medien/DVD-Video

Taste/Einstellrad	Aktion	Radio	Medien	DVD-Video
1	Kurzes Drücken	Quelle wechseln (Frequenzbereiche und angeschlossene Quellen wechseln)		
1	Langes Drücken	Zwischen den Menüs Radio und Medien bzw. DVD-Video wechseln und den letzten Kontextzustand abrufen (z. B. der zuletzt gespielte Radiosender oder Titel) ^{a)}		
2	Kurzes Drücken	Ton aus-/einschalten ^{b)}	Ton ausschalten und Titelwiedergabe stoppen bzw. Ton einschalten und Titelwiedergabe fortsetzen	
2	Nach oben drehen	Lautstärke der aktuellen Quelle erhöhen ^{c)}		
2	Nach unten drehen	Lautstärke der aktuellen Quelle verringern ^{c)}		
3	Kurzes Drücken	Zum nächsten in der Senderliste gespeicherten Radiosender bzw. zum in der Speicherliste gespeicherten Radioender wechseln ^{d)} Verkehrsmeldung unterbrechen	Zum nächsten Titel wechseln ^{a)}	Zum nächsten Kapitel wechseln ^{e)}
3	Langes Drücken	Verkehrsmeldung unterbrechen	Schneller Vorlauf ^{f)}	

Taste/Einstellrad	Aktion	Radio	Medien	DVD-Video
4	Kurzes Drücken	Zum vorherigen in der Senderliste gespeicherten Radiosender bzw. zum in der Speicherliste gespeicherten Radioender wechseln Verkehrsmeldung unterbrechen	Zum vorherigen Titel innerhalb von 5 s der Titelwiedergabe wechseln, nach 5 s zum Titelanfang wechseln ^{a)}	Zum Kapitelanfang wechseln ^{e)}
4	Langes Drücken	Verkehrsmeldung unterbrechen		
5	Drücken	Verkehrsmeldung unterbrechen		
5	Nach oben drehen	Liste erreichbarer Sender anzeigen Nach oben blättern	Zum vorherigen Titel innerhalb von 5 s der Titelwiedergabe wechseln, nach 5 s zum Titelanfang wechseln ^{a)}	Zum Kapitelanfang wechseln ^{e)}
5	Nach unten drehen	Liste erreichbarer Sender anzeigen Nach unten blättern	Zum nächsten Titel wechseln ^{a)}	Zum nächsten Kapitel wechseln ^{e)}
6	Kurzes Drücken	Im Menü um eine Ebene höher zurückkehren		
6	Langes Drücken	Zum Hauptmenü zurückkehren		

a) Gilt nicht für AUX.

b) Der Ton wird wieder eingeschaltet, indem das Einstellrad **2** gedrückt bzw. das Einstellrad **2** gedreht wird. Die Wiedergabe der Navigationsansagen wird nicht ausgeschaltet.

c) Wenn das System akustische Meldungen im Dialog der Sprachbedienung des Geräts abspielt, dann wird die Lautstärke dieser akustischen Meldung beeinflusst.

d) Kontextabhängige Wahl.

e) Gilt für DVD-Video. Die Bedienung über das Multifunktionslenkrad ist nur dann funktionsfähig, wenn im Informationsdisplay das Menü **Audio** gewählt ist.

i Hinweis

- Sind die Zündung und das Standlicht eingeschaltet, sind auch die Tasten und Einstellräder am Multifunktionslenkrad beleuchtet.
- Aus Sicherheitsgründen wird die Videoanzeige bei Geschwindigkeiten von über 5 km/h ausgeschaltet. Die Tonspurwiedergabe wird fortgesetzt.
- Fahrzeuge mit der Ausstattung CANTON® Soundsystem sind mit einem Lautsprecher set einschl. des Mittellautsprechers und des Basstönners ausgestattet. ■

Multifunktionslenkrad - Telefon

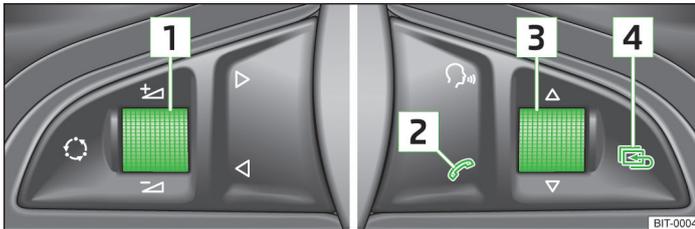


Abb. 9 Multifunktionslenkrad - Menü Telefon

 Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 10.

➤ Im Hauptmenü im Informationsdisplay des Kombi-Instruments den Menüpunkt  Telefon wählen.

Bedientasten und Einstellräder des Menüs Telefon

Taste/Einstellrad	Aktion	Funktion
	Kurzes Drücken	Stummschaltung (MUTE)
	Nach oben drehen	Lautstärke erhöhen
	Nach unten drehen	Lautstärke verringern
	Kurzes Drücken	Gespräch annehmen, Gespräch beenden, Eingang in das Hauptmenü des Telefons, Anrufliste, gewählten Kontakt anrufen
	Langes Drücken	Gespräch ablehnen, den letzten Anruf wiederholen (redial)
	Nach oben/unten drehen	Anrufliste, vorheriger/nachfolgender Menüpunkt
	Kurzes Drücken	Gewählten Menüpunkt bestätigen
	Kurzes Drücken	Im Menü um eine Ebene höher zurückkehren
	Langes Drücken	Zum Hauptmenü zurückkehren

Funktion der Telefongespräche im Display des Kombi-Instruments

Kontextabhängig können im Display des Kombi-Instruments folgende Funktionen ausgeführt werden.

Eingehender Anruf

-  **Annehmen** - Gespräch annehmen
-  **Ablehnen** - Gespräch ablehnen
-  **Ignorieren** - Gespräch ignorieren

Abgehender Anruf

-  **Stoppen** - Anruf beenden

Laufender Anruf

-  **Beenden** - Gespräch beenden
-  **Mikro aus** - Mikrofon ausschalten
-  **Mikro ein** - Mikrofon einschalten

Symbole im Display des Kombi-Instruments

Symbol	Bedeutung
	Ladezustand des Telefonakkus ²⁾
	Signalstärke ²⁾

Symbol	Bedeutung
☎	Ein Telefon ist mit dem Gerät verbunden
☎	Anrufe in Abwesenheit (gibt es mehrere Anrufe in Abwesenheit, wird neben dem Symbol die Anzahl der Anrufe in Abwesenheit angezeigt)

a) Diese Funktion wird nur von einigen Mobiltelefonen unterstützt.

Anrufliste

Im Display des Kombi-Instruments kann nur die Anrufliste angezeigt und verwendet werden.

Enthält die Anrufliste keine Einträge, erscheint im Display des Kombi-Instruments die folgende Meldung **Keine Einträge vorhanden**.

In der Anrufliste werden zu den einzelnen Einträgen folgende Symbole angezeigt.

Symbol	Bedeutung
☎	Eingehender Anruf
☎	Abgehender Anruf
☎	Anruf in Abwesenheit

i Hinweis

- Sind die Zündung und das Standlicht eingeschaltet, sind auch die Tasten und Einstellräder am Multifunktionslenkrad beleuchtet.

Multifunktionslenkrad - Navigation

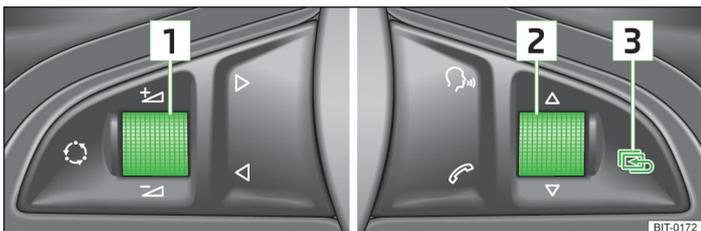


Abb. 10 Multifunktionslenkrad - Menü Navigation

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 10.

- Im Hauptmenü im Informationsdisplay des Kombi-Instruments den Menüpunkt **Navigation** wählen.

Der Navigationsvorgang läuft

Es werden grafische Navigationsanweisungen sowie weitere Routen- und Zielinformationen angezeigt.

Der Navigationsvorgang läuft nicht

Es wird ein Kompass-/Fahrzeugbild zur Darstellung der aktuellen Fahrzeugposition in Bezug zu den Himmelsrichtungen angezeigt.

Durch anschließendes Drehen des Einstellrads **Z** » Abb. 10 am Multifunktionslenkrad wird das Menü **Letzte Ziele** angezeigt.

Im angezeigten Menü befindet sich der Menüpunkt **Heimatadresse** und eine Liste der letzten Ziele.

Wird einer der Menüpunkte gewählt, dann werden der Zielname und die folgenden Punkte angezeigt:

- **OK** - Start des Navigationsvorgangs
- **Abbrechen** - Rückkehr zum Menü Navigation, es wird das Kompass-/Fahrzeugbild angezeigt

Ist beim gewählten Menüpunkt **Heimatadresse** die Heimatadresse nicht definiert, erscheint die Meldung: **Bitte die Heimatadresse am Infotainmentsystem eingeben**.

Bedientasten und Einstellräder des Menüs Navigation

Taste/Einstellrad	Aktion	Navigation
1	Drücken	Aktuelle Navigationsansage unterbrechen
1	Nach oben drehen	Lautstärke von Navigationsansagen erhöhen
1	Nach unten drehen	Lautstärke von Navigationsansagen verringern
2	Kurzes Drücken	Die letzte Navigationsansage wiederholen oder präzisieren bzw. einen Menüpunkt in der Liste der letzten Ziele bestätigen
2	Nach oben drehen	Wahl für den Stopp der Zielführung anzeigen bzw. die Liste der letzten Ziele anzeigen
2	Nach unten drehen	
3	Kurzes Drücken	Im Menü um eine Ebene höher zurückkehren
3	Langes Drücken	Zum Hauptmenü zurückkehren

Hinweis

■ Sind die Zündung und das Standlicht eingeschaltet, sind auch die Tasten und Einstellräder am Multifunktionslenkrad beleuchtet.

Um den Umgang mit dem Gerät zu beschleunigen und sich vollständig dem Autofahren zu widmen, können einige Gerätefunktionen mit Sprachbefehlen bedient werden.

■ Die Sprachbedienung kann vom Fahrer sowie vom Beifahrer bedient werden.

Sprachbedienung

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Funktionsbedingungen	15
Einschalten/Ausschalten	16
Bedienung	16
Nichterkenntnis eines Sprachbefehls	17
Möglichkeit einer neuen Sprachbefehlsingabe	17
Sprachbefehlsingabe stoppen/wiederherstellen	17
Bedeutung der Symbole in der Sprachbefehlsbeschreibung	17
Allgemeine Sprachbefehle	18
Menü Radio	18
Menü Medien	19
Menü Telefon	20
Menü Navigation	20

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen »Seite 4, Wichtige Hinweise.«

ACHTUNG

- Widmen Sie Ihre Aufmerksamkeit vorrangig dem Verkehrsgeschehen! Als Fahrer tragen Sie die volle Verantwortung für die Verkehrssicherheit. Verwenden Sie das System nur so, dass Sie in jeder Verkehrssituation das Fahrzeug voll unter Kontrolle haben - Unfallgefahr!
- Das Sprachbedienungssystem nicht im Notfall verwenden, da die Stimme in Stresssituationen verzerrt werden kann. Unter Umständen kann dann die Telefonverbindung möglicherweise nicht aufgebaut werden oder der Verbindungsaufbau kann dementsprechend zu viel Zeit in Anspruch nehmen. Die Notrufnummer ist manuell zu wählen!

Funktionsbedingungen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise  auf Seite 15.

Funktionsbedingungen der Sprachbedienung.

- ✓ Die Zündung ist eingeschaltet.
- ✓ Das Gerät ist eingeschaltet.

- ✓ Es erfolgt kein Telefongespräch.
- ✓ Die Einparkhilfe ist nicht aktiv.

Bedingungen für die optimale Verständlichkeit der Sprachbefehle.

- Die Sprachbefehle sind nur dann auszusprechen, wenn im Gerätebildschirm bzw. im Informationsdisplay das Symbol  angezeigt wird.
- Mit der normalen Lautstärke sprechen, ohne Betonung und überflüssige Pausen.
- Eine schlechte Aussprache vermeiden.
- Die Türen, Fenster und das Schiebedach schließen, dadurch werden störende Einflüsse der Umgebung auf das Sprachbedienungssystem vermieden.
- Bei höherer Geschwindigkeit wird empfohlen, lauter zu sprechen, damit die Sprachbefehle nicht durch erhöhte Umgebungsgeräusche übertönt werden.
- Während der Sprachbedienung die Nebengeräusche im Fahrzeug, z. B. gleichzeitig sprechende Mitfahrer, begrenzen.

Hinweis

- Während der Sprachbedienung werden keine Navigationsansagen sowie Verkehrsdurchsagen wiedergegeben.
- Einige Sprachbefehle müssen beim Aussprechen in Abhängigkeit der gewählten Kommunikationssprache buchstabiert werden, z. B. die Quellenwahl **Karte „S D“** eins.

Einschalten/Ausschalten

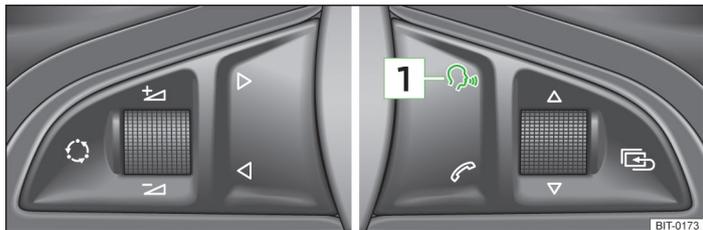


Abb. 11 Multifunktionslenkrad



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise  auf Seite 15.

Sprachbedienung einschalten

- Durch kurzes Drücken der Taste **VOICE** am Gerät.
- Durch kurzes Drücken der Symboltaste  **1** am Multifunktionslenkrad.

Das Einschalten der Sprachbedienung wird durch ein akustisches Signal signalisiert und im Gerätebildschirm wird eine Auflistung mit Grundsprachbefehlen für das gegebene Menü angezeigt.

Die Anzeige des Menüs sowie das akustische Signal kann aus-/eingeschaltet werden » Seite 26.

Sprachbedienung ausschalten

- Durch langes oder doppeltes Drücken der Taste **VOICE** am Gerät.
- Durch langes oder doppeltes Drücken der Symboltaste  am Multifunktionslenkrad.
- Durch Fingerberührung des Bildschirms (außer der Funktionstaste mit dem Symbol ).
- Durch das Drücken einer Taste am Gerät (außer einem kurzen Drücken der Taste **VOICE**).
- Durch Aussprechen des Sprachbefehls **Sprachbedienung beenden**.

Bedienung



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise  auf Seite 15.

Die Sprachbedienung kann überwiegend nach der Art „Sag, was du siehst“ bedient werden.

Die Beschreibungen der grün hervorgehobenen Funktionstasten aussprechen. Z. B. die Funktionstaste **Nr. wählen** kann durch den Sprachbefehl „Nummer wählen“ aufgerufen werden.

Einstellungen der Sprachbedienung » Seite 26.

Symbole im Menü der Sprachbedienung

-  - das System spielt eine Sprachausgabe ab
-  - das System wartet auf einen Sprachbefehl
-  - die Sprachbefehleingabe ist gestoppt » Seite 17
-  - das System erkennt einen Sprachbefehl

Solange das System eine Sprachausgabe abspielt, ist es nicht nötig, das Ende der Meldungswiedergabe abzuwarten. Die Meldung wird durch kurzes Drücken der Taste **(VOICE)** oder der Symboltaste am Multifunktionslenkrad beendet. Hiermit wird die Sprachausgabe abgebrochen und es wird ein neuer Sprachbefehl erwartet.

Nichtererkennung eines Sprachbefehls



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise auf Seite 15.

Wird ein Sprachbefehl nicht erkannt, antwortet das System mit **Wie bitte?** und ermöglicht damit eine neue Eingabe.

Wenn das System den zweiten Sprachbefehl nicht erkennt, erklingt die Hilfe erneut und es wird eine neue Eingabe ermöglicht.

Wenn der dritte Sprachbefehl nicht erkannt wird, antwortet das System mit **Sprachbedienung abgebrochen.** und die Sprachbedienung wird beendet.

Möglichkeit einer neuen Sprachbefehleingabe



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise auf Seite 15.

Ein Sprachbefehl kann nur dann geändert bzw. neu eingegeben werden, wenn das Symbol noch angezeigt wird.

Es muss nicht der Zeitpunkt abgewartet werden, zu dem der Sprachbefehl vom System erkannt wird.

Durch Drücken der Taste **(VOICE)** bzw. der Symboltaste am Multifunktionslenkrad wird die Funktion der Sprachbefehlerkennung wiederhergestellt.

Sprachbefehleingabe stoppen/wiederherstellen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise auf Seite 15.

In einigen Menüs kann der Vorgang für die Sprachbefehleingabe durch Drehen des Menüknopfes » **Abb. 1** auf Seite 6 gestoppt werden.

Dann wechselt das im Gerätebildschirm bzw. im Informationsdisplay angezeigte Symbol von auf .

Eingabe wiederherstellen

- durch Betätigen der Funktionstaste mit dem Symbol ;
- durch Drücken der Taste **(VOICE)** am Gerät;
- durch Drücken der Symboltaste am Multifunktionslenkrad.

Bedeutung der Symbole in der Sprachbefehlsbeschreibung



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise auf Seite 15.

Symbol	Bedeutung
	Alternative Sprachbefehle, z. B. Radio Medien Telefon Navigation aussprechen.
>	Das System erwartet das nächste Sprachbefehldetail, z. B. Telefonkontakte aussprechen und nach der Aufforderung den gewünschten Kontakt, z. B. Jan Novák , aussprechen.
" "	Sprachbefehle in Anführungszeichen sind buchstabierend auszusprechen, z. B. „ C D “ aussprechen.
XY	Die Zeichen (XY) kennzeichnen das Aussprechen eines Titels aus der Liste, aus dem Verzeichnis oder Menü, z. B. wähle (XY) setzt das Aussprechen eines Namens aus dem Telefonbuch voraus, z. B. wähle Jan Novák

Es werden vor allem die wichtigsten Sprachbefehle angezeigt. Das System erkennt in einigen Fällen auch Synonyme. Z. B. für die Wahl des Diensttelefons eines der Kontakte kann die Option **dienstlich** oder **Büro** oder **geschäftlich** ausgesprochen werden.

Allgemeine Sprachbefehle



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise  auf Seite 15.

Die Sprachbedienung kann in den Menüs Radio, Medien, Telefon und Navigation genutzt werden.

Nach dem Aussprechen des Sprachbefehls **Hilfe** steht ein Menü mit möglichen Sprachbefehlen zur Verfügung. Nach erneutem Aussprechen des Sprachbefehls **Hilfe** wird in einigen Fällen der nächste Teil der Hilfe wiedergegeben.

Nach dem Aussprechen des Sprachbefehls **Einführung starten** wird einer der sieben Teile der Anleitung zur Sprachbedienung abgespielt.

Die Eingabe von allgemeinen Sprachbefehlen kann stets unabhängig vom gewählten Menü ausgesprochen werden.

Funktion	Sprachbefehl
Menü aufrufen	Radio Medien Telefon Navigation
Menü Telefon	wähle (XY), z. B. wähle Jan Novák
	Nummer wählen Wahlwiederholung Telefonkontakte Telefonbuch Anruflisten
Menü Navigation	navigiere zu (XY), z. B. navigiere zu Jan Novák
	neues Ziel Zielführung stoppen

Sprachbefehle für die Bedienung von Menüs, Ordnern und Verzeichnissen in den einzelnen Menüs.

Funktion	Sprachbefehl
Zum vorhergehenden Menü zurückkehren	zurück zurückgehen
Menüpunkt/Liste/Verzeichnis wählen	Zeile (XY)
Bewegung in Menüs/Listen/Verzeichnissen	nächste Seite vorherige Seite
Sprachbedienung ausschalten	Sprachbedienung abbrechen Sprachbedienung beenden Sprachbedienung stoppen

Menü Radio



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise  auf Seite 15.

Die folgenden Sprachbefehle können nur im Menü Radio eingegeben werden.

Funktion	Sprachbefehl
Frequenzbereich wählen	„F M“ „A M“ „D A B“
	Frequenz > (die gewünschte Frequenz aussprechen) > Megahertz Kilohertz z. B. Frequenz > 92.9 Megahertz
Sender aus dem Menü mit erreichbaren bzw. gespeicherten Sendern wählen	Station > (den gewünschten Sendernamen aussprechen) z. B. Station (XY)

Funktion	Sprachbefehl
Sender aus der Liste erreichbarer Sender bzw. aus der Speicherliste wählen	(die gewünschte Senderzeile aussprechen) > Zeile (XY)
TP-Verkehrsfunk ein-/ausschalten	Verkehrsnachrichten einschalten Verkehrsnachrichten ausschalten

Menü Medien



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise  auf Seite 15.

Die folgenden Sprachbefehle können nur im Menü Medien eingegeben werden.

Funktion	Sprachbefehl
Quelle wählen	„C D“ „D V D“ „A U X“ Karte „S D“ eins Karte „S D“ zwei Jukebox Bluetooth iPod „U S B“
Zwischen den Dateien innerhalb der gegebenen Quelle wechseln	nächster Titel vorheriger Titel
In der Verzeichnis-/Listenstruktur navigieren	Zeile (XY)
Zufallswiedergabe ein-/ausschalten	Mix Modus einschalten Mix Modus ausschalten
Wiederholte Wiedergabe ein-/ausschalten	„C D“ wiederholen „D V D“ wiederholen
	Ordner wiederholen
	Titel wiederholen
	Repeat ausschalten
Wiedergabe von den ersten 10 Sekunden von jedem Titel ein-/ausschalten	Scan einschalten

Menü Telefon



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise  auf Seite 15.

Die folgenden Sprachbefehle können nur im Menü Telefon eingegeben werden.

Funktion	Sprachbefehl
Einen Kontakt aus dem Verzeichnis aufrufen	wähle (XY) , z. B. wähle Jan Novák
Eine bestimmte Telefonnummer eines der Kontakte wählen	privat zu Hause
	Mobil Handy
	Festnetz
	geschäftlich dienstlich Büro sonstige
Einen Kontakt im Verzeichnis mit Telefonkontakten suchen	suchen > (nach der Aufforderung den Kontaktnamen oder die Zeilennummer aussprechen) z. B. suchen > Jan Novák
Eine Telefonnummer eingeben und wählen	Nummer anrufen > (nach der Aufforderung die Telefonnummer in Ziffernblöcken oder mit einzelnen Ziffern aussprechen) z. B. „ 0172 12 345 6 7 “ (Die Wahl wird mit dem Sprachbefehl > wählen gestartet)
Eingabe einer Telefonnummer anpassen	löschen neue Eingabe
Anrufliste anzeigen	Anrufliste gewählte Nummern angenommene Anrufe verpasste Anrufe
Den letzten Anruf wiederholen	Wahlwiederholung letzte Nummer wählen
Sprachbox anrufen	Sprachbox wählen

Menü Navigation



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise  auf Seite 15.

Die folgenden Sprachbefehle können nur im Menü Navigation eingegeben werden.

Funktion	Sprachbefehl
Kartentyp	„2 D“ Karte „3 D“ Karte topographische Karte
Karte beim Navigieren anzeigen	Übersichtskarte Zielkarte Positionskarte
Zwischen der Tages-/Nachtkartendarstellung (Tag / Nacht) wechseln	Tag oder Nacht
Kartenausrichtung	„2 D“ Kartenausrichtung nach Norden
	„2 D“ Kartenausrichtung in Fahrtrichtung

Funktion	Sprachbefehl
Kartenmaßstab/Kartendarstellung ändern	Maßstab vergrößern Karte vergrößern Zoom vergrößern
	Maßstab verkleinern Karte verkleinern Zoom verkleinern
Schnelle Kartenansicht/Orientierungsansicht	Orientierungszoom
Automatischen Maßstab ein-/ausschalten	automatischer Zoom
Kartenmaßstab ändern (nur durch das Gerät im Orientierungsmaßstab gegebene Werte sind möglich)	Maßstab (XY) > Meter Kilometer Yards Meilen z. B. Maßstab 200 Meter

Sprachbefehle für Zieleingabe

Funktion	Sprachbefehl
Zieleingabe	neues Ziel Ziel eingeben > (nach der Aufforderung den Orts- und Straßennamen sowie die Hausnummer in einem Schritt aussprechen) z. B. neues Ziel > Mladá Boleslav Ptácká 314 (Zielführung zur eingegebenen Adresse starten) > starten
Zieltyp in der Liste von Zielen und Kontakten auswählen	letzte Ziele Zielspeicher Favoriten Kontakte
Heimwärts navigieren	Heimatadresse
Einzelne Sprachbefehle für Zieleingabe	Land Ort Stadt „Postleitzahl“ eingeben
	Straße Zentrum
	Hausnummer Kreuzung
Zu einem der Kontakte navigieren	navigiere zu nach (XY) , z. B. navigiere zu Jan Novák
Zielführung beenden	Navigation beenden Navigation abbrechen

Die Zieladresse kann durch das Aussprechen der Stadt, der Straße und der Hausnummer in einem Schritt definiert werden. Die Navigationsdaten müssen die Hausnummer enthalten.

Es kann die Hausnummer ggf. ein weiterer Adresszusatz in Form einer Zahl ausgesprochen werden. Sollte die Hausnummer ggf. der weitere Adresszusatz in der eingegebenen Straße vorhanden sein, bietet das System anschließend die gefundenen Nummernkombinationen an.

Sprachbefehle für Navigationsparameter

Funktion	Sprachbefehl
Navigationsansagen ein-/ausschalten	Navigationsansagen einschalten Navigationsansagen ausschalten
Zielführung mithilfe von TMC-Verkehrsmeldungen ein-/ausschalten	dynamische Route einschalten dynamische Navigation einschalten
	dynamische Route ausschalten dynamische Navigation ausschalten
Verkehrszeichenanzeige im Gerätebildschirm ein-/ausschalten » Seite 65	Verkehrszeichen in Karte anzeigen Verkehrszeichen in Karte ausschalten

Funktion	Sprachbefehl
Spurempfehlung im Gerätebildschirm ein-/ausblenden » Seite 79	Spurempfehlung einschalten Spurempfehlung ausschalten
Favoritensymbole in der Karte ein-/ausblenden	Favoriten zeigen Favoriten ausschalten

Sprachbefehle zum Abfragen von Routeninformationen

Funktion	Sprachbefehl
Information über die Entfernung zum Ziel	Distanz zum Ziel
Information über die Ankunftszeit im Ziel	Ankunftszeit
Information über die Fahrzeit zum Ziel	Fahrzeit
Routenliste anzeigen	Routeninformationen > Routenliste

Sprachbefehle für das Zusatzfenster

Funktion	Sprachbefehl
Zusatzfenster ein-/ausschalten	Zusatzfenster einschalten Zusatzfenster ausschalten
Anzeigen im Zusatzfenster	Zusatzfenster Audio Zusatzfenster Kompass Zusatzfenster Manöver Zusatzfenster Verkehrszeichen Zusatzfenster „G P S“ Zusatzfenster Karte

Sprachbefehle für die Symbole im Menü mit den Einstellungen der Kartendarstellung 		Sprachbefehle für die Symbole zur Kartenbedienung	
Symbol	Sprachbefehl	Symbol	Sprachbefehl
	„2 D“ Karte		Orientierungszoom
	„3 D“ Karte		Positionskarte
	topographische Karte		Autozoom
	Zielkarte		Maßstab (XY) > Meter Kilometer Yards Meilen z. B. Maßstab fünf Kilometer
	Übersichtskarte		

Geräteeinstellungen

Menü Setup

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Hauptmenü	23
Toneinstellungen	24
Bildschirmeinstellungen	24
Zeit- und Datumseinstellungen	25
Tastatureinstellungen	25
Einstellung der zusätzlichen Tastatursprachen	25
Einstellungen der Einheiten	25
Einstellungen der Sprachbedienung	26
Auf Werkseinstellungen zurücksetzen	26
Bluetooth®-Einstellungen	26

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Dieses Kapitel behandelt die Grundeinstellung des Geräts.

Weitere Einstellungen sind in den einzelnen Menüs beschrieben

- Radio
 - Analoges Radioempfang » Seite 29
 - Digitales Radioempfang » Seite 32
- Medien » Seite 35
- DVD-Video » Seite 46
- Bilder » Seite 48
- Telefon » Seite 51
- Navigation » Seite 61
- Einstellungen der Fahrzeugsysteme » Seite 84

Hauptmenü



Abb. 12
Geräteeinstellungen: Hauptmenü



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 23.

Hauptmenü aufrufen

➤ Die Taste **[Menu]** → die Funktionstaste mit dem Symbol  betätigen.

Menüs im Hauptmenü für Geräteeinstellungen

- **Ton** - Toneinstellungen » Seite 24
- **Bildschirm** - Bildschirmeinstellungen » Seite 24
- **Zeit und Datum** - Zeit- und Datumseinstellungen » Seite 25
- **Sprache/Language** - Festlegung der Gerätesprache
- **Tastatur** - Tastaturdarstellung für Texteingaben » Seite 25
- **Zusätzliche Tastatursprachen** - Möglichkeit, andere als für die gewählte Sprache gültige Zeichen einzugeben » Seite 25
- **Einheiten** - Einstellungen der Einheiten » Seite 25
- **Sprachbedienung** - Einstellungen der Sprachbedienung » Seite 26
- **SD-Karte 1 sicher entfernen** - sichere Entnahme der SD-Speicherkarte aus dem Schacht 1
- **SD-Karte 2 sicher entfernen** - sichere Entnahme der SD-Speicherkarte aus dem Schacht 2
- **USB-Datenträger sicher entfernen** - sichere Entnahme der USB-Quelle
- **Werkseinstellungen** - Zurücksetzen auf Werkseinstellungen » Seite 26
- **Bluetooth** - Einstellungen der Bluetooth®-Funktion » Seite 26
- **Systeminformationen** - Anzeige der Systeminformationen
 - **Teilenummer Gerät**: - Teilenummer des Geräts
 - **Hardware**: - verwendete Hardware
 - **Software**: - Software-Version

- **Datenbasis Navigation:** - Version der Navigationsdaten
- **Datenbasis Gracenote:** - Version der Multimedia-Datenbank
- **Medien-Codec:** - Version der Medien-Codescs
- **Software aktualisieren** - manuelle Software-Aktualisierung
- **Copyright** - Informationen zu verwendeten Lizenzen und Urheberrechten sind nur in englischer Sprache verfügbar

Toneinstellungen

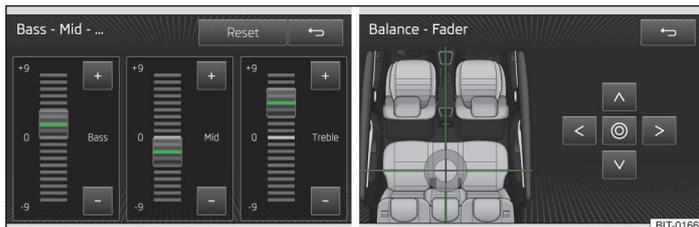


Abb. 13 Toneinstellungen/Einstellungen Balance - Fader

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 23.

➤ Die Taste **[Menu]** → → **Ton** betätigen.

- **Lautstärke** - Lautstärkeneinstellung
 - **Verkehrsdurchsagen** - Einstellung der Lautstärke eingehender Verkehrsdurchsagen (TP)
 - **Navigationsansagen** - Einstellung der Lautstärke der Navigationsansagen
 - **Sprachbedienung** - Einstellung der Lautstärke der Sprachbedienung
 - **Maximale Einschaltlautstärke** - Einstellung der maximalen Lautstärke nach dem Einschalten
 - **Lautstärkeanpassung (GALA)** - Lautstärkenerhöhung bei Geschwindigkeitserhöhung
 - **Telefon** - Einstellung der Telefonlautstärke
 - **iPod-Lautstärke** - Einstellung der Lautstärke des angeschlossenen iPods
 - **Leise** - geringe Lautstärke
 - **Mittel** - mittlere Lautstärke
 - **Laut** - hohe Lautstärke

- **AUX-Lautstärke** - Einstellung der Lautstärke des über AUX angeschlossenen Geräts
 - **Leise** - geringe Lautstärke
 - **Mittel** - mittlere Lautstärke
 - **Laut** - hohe Lautstärke
- **Bluetooth-Audio** - Einstellung der Lautstärke des angeschlossenen Bluetooth®-Geräts
 - **Leise** - geringe Lautstärke
 - **Mittel** - mittlere Lautstärke
 - **Laut** - hohe Lautstärke
- **Audioabsenkung:** - Einstellung der Absenkung der Audiolautstärke bei aktiver Parkdistanzkontrolle
 - **Aus** - ausgeschaltet
 - **Schwach** - schwache Absenkung
 - **Mittel** - mittlere Absenkung
 - **Stark** - starke Absenkung
- **Tiefen - Mitten - Höhen** - Einstellung von Tiefen, Mitten und Höhen
- **Balance - Fader** - Einstellung des Klangschwerpunkts zwischen links und rechts, vorn und hinten
- **Bestätigungston** - Ein-/Ausschalten des Bestätigungstons bei Antippen einer Funktionsfläche
- **Keine Navigationsansagen bei Anruf** - Aus-/Einschalten der Navigationsansagen während eines Telefongesprächs
- **Subwoofer** - Einstellung der Basstöneerlautstärke
- **CANTON Erweiterte Einstellungen** - Einstellung des Canton®-Soundsystems
 - **Equalizer Klang auswählen** - Einstellung des Equalizers
 - **Musik** - ausgeglichene Einstellung von Tonbereichen für das Musikhören
 - **Sprache** - Hervorhebung des sprachlichen Tonbereichs, die Basstönefunktion wird unterdrückt
 - **Sound-Fokus:** - Einstellung der Raumoptimierung der Klangwahrnehmung
 - **Aus** - Einstellung für den gesamten Fahrzeugbereich
 - **Vorne** - optimierte Einstellung für die Insassen vorn
 - **Fahrer** - optimierte Einstellung für den Fahrer
 - **CANTON Surround** - virtuelles Canton®-Surroundsystem (aktiv bei der Medienwiedergabe)

Bildschirmeinstellungen

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 23.

➤ Die Taste **[Menu]** → → **Bildschirm** betätigen.

- **Bildschirm aus (in 10 s)** - Ein-/Ausschalten des Bildschirms in den sogenannten Energiesparmodus¹⁾
- **Helligkeitsstufe:** - Einstellung der Helligkeitsstufe des Bildschirms
 - **Hellste** - hellste Stufe
 - **Heller** - hellere Stufe
 - **Mittel** - mittlere Stufe
 - **Dunkler** - dunklere Stufe
 - **Dunkelste** - dunkelste Stufe
- **Bestätigungston** - Ein-/Ausschalten des Bestätigungstons bei Antippen einer Funktionsfläche
- **Annäherungssensorik** - Ein-/Ausschalten der Verbergung der unteren Menüleiste
- **Zeit anzeigen im Standby-Modus** - Zeit- und Datumsanzeige im Bildschirm bei eingeschalteter Zündung und ausgeschaltetem Gerät

Zeit- und Datumseinstellungen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 23.

- Die Taste **(Menu)** → → **Zeit und Datum** betätigen.
 - **Zeitquelle:** - Art der Zeiteinstellungen
 - **Manuell** - manuelle Werteingabe
 - **GPS** - Übernahme der Werte vom empfangenen GPS-Signal
 - **Zeit:** - Zeiteinstellungen
 - **Sommerzeit** - Ein-/Ausschalten der Sommerzeiteinstellung
 - **Zeitzone:** - Wahl der Zeitzone
 - **Zeitformat:** - Einstellung des Zeitformats
 - **12h**
 - **24h**
 - **Datum:** - Datumseinstellungen
 - **Datumsformat:** - Einstellung des Datumsformats
 - **TT.MM.JJJJ** - Tag - Monat - Jahr
 - **JJJJ-MM-TT** - Jahr - Monat - Tag
 - **MM-TT-JJJJ** - Monat - Tag - Jahr

Tastatureinstellungen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 23.

- Die Taste **(Menu)** → → **Tastatur:** betätigen.
 - **ABC** - Anordnung der Tasten in alphabetischer Reihenfolge
 - **QWERTZ** - Anordnung der Tasten im QWERTZ-System (gemäß der Computertastaturanordnung)

Einstellung der zusätzlichen Tastatursprachen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 23.

- Die Taste **(Menu)** → → **Zusätzliche Tastatursprachen** betätigen.

In diesem Menü kann die Tastaturzeichenanordnung für die jeweilige Sprache gewählt und hiermit die Option für eine schnelle Eingabe von den in der gewählten Sprache verwendeten Zeichen erweitert werden.

Ein Wechsel zwischen den gewählten Sprachen kann dann im Eingabebildschirm mit Tastatur durch Betätigen von » **Seite 9** erfolgen.

Einstellungen der Einheiten



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 23.

- Die Taste **(Menu)** → → **Einheiten** betätigen.
 - **Abstand:** - Entfernungseinheiten
 - **km** - Kilometer
 - **mi** - Meilen

¹⁾ Erfolgt innerhalb von 10 Sekunden keine Aktivierung des Bildschirms bei Annäherung, bei Bildschirmberührung oder bei der Betätigung des Menüknopfes » **Abb. 1** auf Seite 6, dann wird der Bildschirm nur schwarz sein. Der Bildschirm wird bei Annäherung mittels der Hand, bei Bildschirmberührung oder bei der Betätigung des Menüknopfes wieder eingeschaltet.

- **Geschwindigkeit:** - Geschwindigkeitseinheiten
 - **km/h** - Kilometer pro Stunde
 - **mph** - Meilen pro Stunde
- **Temperatur:** - Temperatureinheiten
 - **°C** - Grad Celsius
 - **°F** - Grad Fahrenheit
- **Volumen:** - Volumeneinheiten
 - **l** - Liter
 - **gal (US)** - Gallonen (US)
 - **gal (UK)** - Gallonen (UK)
- **Verbrauch:** - Verbrauchseinheiten
 - **l/100km** - Liter pro 100 Kilometer
 - **km/l** - Kilometer pro Liter
 - **mpg (US)** - Meilen pro Gallone (US)
 - **mpg (UK)** - Meilen pro Gallone (UK)
- **Gasverbrauch:** - Gasverbrauchseinheiten
 - **kg/100km** - Kilogramm pro 100 Kilometer
 - **km/kg** - Kilometer pro Kilogramm
 - **m³/100 km** - Kubikmeter pro 100 Kilometer
 - **km/m³** - Kilometer pro Kubikmeter
- **Druck:** - Druckeinheiten für Reifendruck
 - **kPa** - Kilopascal
 - **bar** - bar
 - **psi** - Pfund pro Quadratzoll

Einstellungen der Sprachbedienung



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 23.

- Die Taste **(Menu)** → → **Sprachbedienung** betätigen.
- **Dialogstil:** - Einstellung des Dialogstils
 - **Lang** - langer Dialog (das System spielt unverkürzte akustische Meldungen ab)
 - **Kurz** - kurzer Dialog (das System kürzt einige akustische Meldungen oder ersetzt diese durch ein akustisches Signal)
- **Mögliche Kommandos anzeigen** - Ein-/Ausschalten der Anzeige des Menüs mit Grundsprachbefehlen beim Einschalten der Sprachbedienung
- **Startton Sprachbedienung** - Ein-/Ausschalten der akustischen Signalisierung beim Einschalten der Sprachbedienung

- **Endton Sprachbedienung** - Ein-/Ausschalten der akustischen Signalisierung beim Ausschalten der Sprachbedienung
- **Eingabeton im Sprachdialog** - Ein-/Ausschalten der akustischen Signalisierung für die Eingabemöglichkeit eines Sprachbefehls

Auf Werkseinstellungen zurücksetzen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 23.

- Die Taste **(Menu)** → → **Werkseinstellungen** betätigen.
- **Alle Einstellungen/Daten zurücksetzen**
 - **Auf Werkseinstellungen zurücksetzen** - Zurücksetzen auf alle Werkseinstellungen
- **Einzelne Einstellungen/Daten zurücksetzen**
 - **Ton** - Zurücksetzen auf Toneinstellungen
 - **Radio** - Zurücksetzen auf Radioeinstellungen
 - **Fahrzeug** - Zurücksetzen auf Einstellungen der Fahrzeugsysteme
 - **Telefon** - Zurücksetzen auf Telefoneinstellungen
 - **Medien** - Zurücksetzen auf Medieneinstellungen
 - **Sprachbedienung** - Zurücksetzen auf Einstellungen der Sprachbedienung
 - **Navigation** - Zurücksetzen auf Navigationseinstellungen
 - **System** - Zurücksetzen auf Systemeinstellungen

Bluetooth®-Einstellungen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 23.

- Die Taste **(Menu)** → → **Bluetooth** betätigen.
- **Bluetooth** - Ein-/Ausschalten der Bluetooth®-Funktion
- **Sichtbarkeit:** - Ein-/Ausschalten der Sichtbarkeit der Bluetooth®-Einheit für andere Geräte
 - **Sichtbar** - stetiges Einschalten der Sichtbarkeit
 - **Nicht sichtbar** - Ausschalten der Sichtbarkeit
 - **Beim Starten** - Einschalten der Sichtbarkeit für 5 Minuten nach dem Einschalten der Zündung oder bis die Fahrgeschwindigkeit die Geschwindigkeit von 5 km/h überschreitet
- **Name:** - Öffnen des Eingabebildschirms mit Tastatur - Änderung des Gerätemens

- **Gekoppelte Geräte** - Anzeige der Liste gekoppelter Bluetooth®-Geräte, Anschließen bzw. Löschen eines gekoppelten Geräts, Löschen der Liste gekoppelter Geräte
 - **Alle löschen** - Löschen aller gekoppelten Bluetooth®-Geräte
 -  - Löschen des gekoppelten Bluetooth®-Geräts
- **Geräte suchen** - Suche verfügbarer externer Geräte mit aktivierter Bluetooth®-Funktion und eingeschalteter Sichtbarkeit » [Seite 54, Kopplungsvorgang vom Gerät aus](#)
- **Bluetooth-Audio (A2DP/AVRCP)** - Ein-/Ausschalten der Anschlussmöglichkeit des Bluetooth®-Profils A2DP und AVRCP¹⁾ ■

¹⁾ A2DP und AVRCP sind Bluetooth®-Profile, die Multimediafunktionen unterstützen.

Audio/Video/Bilder

Radio

Analoger Radioempfang

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Hauptmenü	28
Einstellungen	29
Bedienung	29
Verkehrsfunk	30

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

i Hinweis

- Parkhäuser, Tunnel, Hochhäuser oder Berge können das Radiosignal insofern stören, dass es zu einem völligen Ausfall kommen kann.
- Das **RDS (Radio Data System)** dient der Übertragung von Programmkennungen und Zusatzdiensten und ermöglicht so unter anderem eine automatische Senderverfolgung. Bei RDS-fähigen Radiosendern wird bei ausreichend gutem Empfang statt der Senderfrequenz der Sendername angezeigt.
- In Ländern, in denen die Funktion **RDS (Radio Data System)** nicht ausreichend unterstützt wird, empfehlen wir, die AF- und bzw. auch die RDS-Einstellung auszuschalten, ansonsten können diese die Funktion des Radios beeinträchtigen.
- Die Funktion **AF (Alternativfrequenz)** sorgt dafür, dass die am besten zu empfangende Frequenz des gewählten Senders automatisch eingestellt wird.
- **PI - Program Identification** stellt eine Senderkennung mittels eines einmaligen Codes dar. Dieser Code wird nicht angezeigt und dient zur Sender- und Programmkennung, z. B. beim Einstellen eines anderen Radiosenders.
- **TP (Traffic - Program identification)** - Verkehrsfunkkennung - der gewählte Radiosender strahlt Verkehrsmeldungen (TP-Signal) aus. ■

Hauptmenü

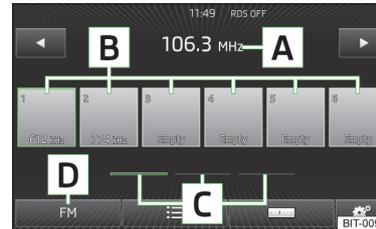


Abb. 14
Radio: Hauptmenü



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 28.

Das Gerät ermöglicht den analogen Radioempfang der FM- und AM-Frequenzbereiche. Für jeden Frequenzbereich stehen jeweils 18 Speicherplätze (Stationstasten) zur Verfügung. Diese Stationstasten sind in drei Speicherbanken unterteilt. Eine Liste aller empfangbaren Sender steht ebenfalls zur Verfügung.

Hauptmenü aufrufen

► Die Taste **(RADIO)** betätigen.

Bildbeschreibung

- A** gewählter Radiosender
- B** Funktionstasten für die Wahl eines in der Speicherliste gespeicherten Radiosenders (Stationstasten)
- C** Funktionstasten für den Wechsel zwischen den Speicherbanken
- D** Funktionstaste für die Wahl des Frequenzbereichs
- Wahl eines Radiosenders aus der Liste erreichbarer Sender
- manuelle Sendersuche mit den Funktionstasten mit den Symbolen > und < oder mit dem Schieberegler
- </> Senderwechsel in der Liste erreichbarer Sender bzw. zwischen den unter den Stationstasten gespeicherten Sendern » Seite 29; halbautomatischer Sendersuchlauf
- Radioeinstellungen ►

Symbole im Bildschirm

Symbol	Bedeutung
	Ton ist stummgeschaltet
TP	Verkehrsfunksender
no TP	Sender ohne Verkehrsfunk
	Radiosender aus der Liste erreichbarer Sender ist ein Radiosender aus der Speicherliste (unter den Stationstasten)
	Gewählter Radiosender
RDS OFF	RDS-Funktion ist ausgeschaltet
AF OFF	Alternativfrequenz AF ist ausgeschaltet

Einstellungen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 28.

› Die Taste **[RADIO]** →  betätigen.

- **Ton** - Toneinstellungen » [Seite 24, Toneinstellungen](#)
- **Scan** - Anspielautomatik aller empfangbaren Sender des aktuellen Frequenzbereichs für jeweils etwa fünf Sekunden. Während der Anspielautomatik kann dieser Sender durch erneutes Drücken der Funktionstaste Scan im Gerätebildschirm gewählt werden. Das Scannen von Sendern wird hiermit beendet.
- **Pfeiltasten** - Einstellung der Funktion des Senderwechsels im Menü Radio
 - **Speicherliste** - Umschalten **nur gespeicherter** Sender
 - **Senderliste** - Umschalten **aller aktuell empfangbaren** Sender des gewählten Frequenzbereichs
- **Verkehrsfunk (TP)** - Ein-/Ausschalten des Verkehrsfunkempfangs
- **Speicher löschen** - Löschen der gespeicherten Sender (Stationstasten)
 -  - Löschen eines Senders (Stationstaste)
 -  **Alle löschen** - Löschen aller gespeicherten Sender (Stationstasten)
- **Senderlogos** - Auswahl eines Senders, dem ein Logo zugeordnet werden soll; Logoauswahl auf der CD, SD-Speicherkarte oder dem USB-Datenträger¹⁾; durch die Auswahl wird das Logo dem gewählten Sender zugeordnet
- **Radiotext** - Ein-/Ausschalten der Radiotexteinblendung

- **Erweiterte Einstellungen** - Einstellung einer Alternativfrequenz und des RDS
 - **Alternativfrequenz (AF)** - Ein-/Ausschalten der Suche alternativer Frequenzen des aktuell gehörten Senders, beim Ausschalten wird im Gerätebildschirm **AF aus** angezeigt
 - **Radiodatenystem (RDS)** - Ein-/Ausschalten der RDS-Funktion
 - **RDS Regional** - Ein-/Ausschalten der automatischen Verfolgung von regional verwandten Sendern
 - **Fix** - der gewählte regionale Sender wird stetig beibehalten. Bei Signalverlust ist ein anderer Regionalsender manuell einzustellen.
 - **Automatisch** - automatische Wahl des Senders mit dem aktuell besten Empfang. Bei Empfangsverlust in der gegebenen Region wird automatisch eine andere verfügbare Region eingestellt.
 - **Automatische Speicherung Senderlogos** - automatische Speicherung des Senderlogos nach dem PI-Code des Radiosenders

Bedienung



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 28.

Frequenzbereich wählen

› Die Taste **[RADIO]** → **FM/AM/DAB**,

oder

› wiederholt die Taste **[RADIO]** betätigen.

FM - analoger FM-Frequenzbereich

AM - analoger AM-Frequenzbereich

DAB - digitaler DAB-Frequenzbereich » [Seite 31](#)

Manuelle Sendersuche

› Im Menü Radio die Funktionstaste  betätigen.

› Mit dem Schieberegler oder den Pfeiltasten den gewünschten Radiosender einstellen. Durch Drücken einer der Funktionstasten mit dem Symbol  oder  wird der halbautomatische Sendersuchlauf aktiviert - das Gerät durchsucht den Frequenzbereich, bis der erstmögliche Sender eingestellt wird. ▶

¹⁾ Folgende Bildformate werden unterstützt: jpg, gif, png, bmp.

Manuell eingestellten Radiosender in der Speicherliste (Stationstasten) speichern

- › Den gewünschten Radiosender einstellen.
- › Die entsprechende Funktionstaste **[B]** » Abb. 14 auf Seite 28 so lange gedrückt halten, bis ein akustisches Signal ertönt.

Zwischen den Banken mit den einzelnen Stationstasten kann mithilfe der Funktionstasten **[C]** gewechselt werden.

Beim Speichern des Senders unter einer Stationstaste wird diesem Sender ebenfalls ein Logo aus dem Gerätespeicher zugeordnet, soweit das Logo für diesen Sender im Speicher vorhanden ist. (Gilt nur für FM).

Radiosender aus der Liste erreichbarer Sender in der Speicherliste (Stationstasten) speichern

- › Den gewünschten Sender in der Liste erreichbarer Sender länger drücken (es wird eine Auflistung von Funktionstasten **[B]** angezeigt).
- › Die entsprechende Funktionstaste **[B]** drücken.

Zwischen den Banken mit den einzelnen Stationstasten kann mithilfe der Funktionstasten **[C]** gewechselt werden.

Beim Speichern des Senders unter einer Stationstaste wird diesem Sender ebenfalls ein Logo aus dem Gerätespeicher zugeordnet, soweit das Logo für diesen Sender im Speicher vorhanden ist. (Gilt nur für FM).

Radiosender automatisch in der Speicherliste (Stationstasten) speichern

Das System bietet die Möglichkeit, 18 Radiosender mit dem stärksten Empfangssignal zu speichern.

- › Die Taste **[RADIO]** gedrückt halten, bis die Meldung **Automatische Speicherung...** angezeigt wird.

Sind andere Radiosender in der Speicherliste gespeichert, werden diese durch neu gespeicherte Sender ersetzt.

Gespeicherten Radiosender in der Speicherliste wählen

- › Im Menü Radio die Funktionstaste für die gewünschte Stationstaste **[B]** » Abb. 14 auf Seite 28 betätigen.

Zwischen den Banken mit den einzelnen Stationstasten kann mithilfe der Funktionstasten **[C]** gewechselt werden.

Radiosender aus der Liste erreichbarer Sender wählen

- › Im Menü Radio die Funktionstaste → ☰

oder

- › **◀▶** betätigen und den gewünschten Radiosender wählen. (Der Menüpunkt **Pfeiltasten**: muss auf **Senderliste** eingestellt sein » Seite 29).

Die Liste erreichbarer Sender wird kontinuierlich aktualisiert.

Radiosender in der Liste erreichbarer Sender sortieren

Die Senderliste kann wie folgt sortiert werden:

- › **Alphabet** - alphabetische Sortierung
- › **Gruppe** - Sortierung nach dem Programmtyp des Radiosenders aufgrund des ausgestrahlten PI-Codes

Verkehrsfunk



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 28.

Die Funktionsbereitschaft der Verkehrsfunküberwachung wird mit den Buchstaben **TP** im Bildschirm angezeigt.

Während der Wiedergabe im Menü **Medien** wird im Hintergrund stetig der zuletzt gewählte Radiosender empfangen, wenn dieser Verkehrsmeldungen unterstützt. Wurde ein Radiosender eingestellt, der kein TP unterstützt, dann wird im Hintergrund automatisch der passendste TP-Sender eingestellt, um stetig Verkehrsmeldungen in den Medien empfangen zu können.

Sollte einmal kein Verkehrsfunksender zu finden sein, weil beispielsweise der Radioempfang allgemein gestört ist, wird anstelle von **TP**, **no TP** angezeigt.



Hinweis

- Einige Radiosender identifizieren sich irreführend als Verkehrsfunksender. Es handelt sich deshalb um keinen Gerätefehler, dass bei solchen Radiosendern kein Verkehrsfunk besteht.

Digitaler Radioempfang DAB

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Hauptmenü	31
Einstellungen	32
Bedienung	32
Senderinformationen	33

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Das **DAB - Digital Audio Broadcasting** ist die digitale Übertragung von Hörfunkprogrammen in den Übertragungsstandards DAB, DAB+ oder DMB. Es ermöglicht die Übertragung von mehreren Sendern in einem sogenannten Ensemble auf einer Frequenz. Weiter ermöglicht es die Übertragung von Zusatzdaten und Informationen (z. B. Nachrichten, Sport, Wetter, Warnungen etc.).

Hauptmenü

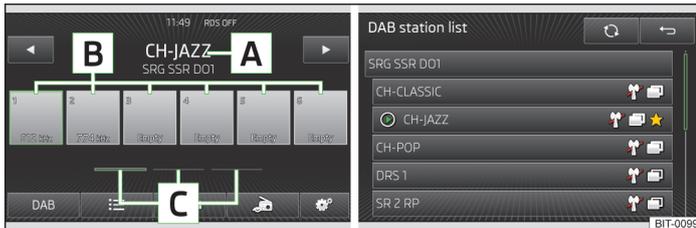


Abb. 15 DAB: Hauptmenü



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 31.

Das Gerät ermöglicht den digitalen Radioempfang DAB. Für DAB stehen jeweils 18 Speicherplätze (Stationstasten) zur Verfügung. Diese Stationstasten sind in drei Speicherbanken unterteilt. Eine Liste aller empfangbaren DAB-Sender steht ebenfalls zur Verfügung. Das Gerät unterstützt den Empfang von DAB-Verkehrsdurchsagen.

Hauptmenü aufrufen

► Die Taste **(RADIO)** → **DAB** betätigen.

Bildbeschreibung

- A** gewählter DAB-Radiosender
- B** Funktionstasten für die Wahl eines in der Speicherliste gespeicherten DAB-Radiosenders (Stationstasten)
- C** Funktionstasten für den Wechsel zwischen den Speicherbanken
- ☰ Wahl eines DAB-Radiosenders aus der Liste erreichbarer Sender
- ⏏ manuelle Sendersuche mit den Funktionstasten mit den Symbolen ▷ und ◁ oder mit dem Schieberegler
- 📡 Informationen zum DAB-Sender » Seite 33
- ⚙️ Einstellungen des DAB-Radioempfangs » Seite 32

Symbole im Bildschirm

Symbol	Bedeutung
🔇	Ton ist stummgeschaltet
★	Radiosender aus der Liste erreichbarer Sender ist ein Radiosender aus der Speicherliste (unter den Stationstasten)
🎵	Gewählter DAB-Radiosender
📡	DAB-Signal ist nicht verfügbar
🖼️	DAB-Radiosender mit Bilddarstellung (slideshow)



Hinweis

In signalschwachen Gebieten oder in Gebieten ohne DAB-Versorgung, wo auch im FM-Frequenzbereich kein Radiosender einstellbar ist, wird im Menü der DAB-Radiosender das Symbol 📡 angezeigt.

Einstellungen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 31.

Das Menü mit den Einstellungen ist mit dem beim analogen Radioempfang identisch » Seite 29, *Einstellungen*. Der Menüpunkt **Erweiterte Einstellungen** ist unterschiedlich.

➤ Die Taste **RADIO** →  → **Erweiterte Einstellungen** betätigen.

- **DAB-Verkehrsdurchsagen** - Ein-/Ausschalten der DAB-Durchsagen
- **Andere DAB-Durchsagen** - Ein-/Ausschalten von anderen Durchsagen (z. B. Warnungen, Regionalwetter, Sportreportagen, Finanznachrichten)
- **DAB - DAB Programmverfolgung** - Ein-/Ausschalten der automatischen DAB-Programmverfolgung in anderen Gruppen
- **Automatischer Wechsel DAB - FM** - Ein-/Ausschalten der automatischen Umschaltung von DAB in den FM-Frequenzbereich bei DAB-Signalverlust
- **L-Band** - Ein-/Ausschalten der automatischen DAB-Sendersuche im L-Band¹⁾
- **Automatische Speicherung Senderlogos** - automatische Speicherung des Logos zum erkannten Sender

DAB-Programmverfolgung

Ist ein DAB-Sender Teil von mehreren Ensembles, wird bei schlechtem Empfangssignal der gleiche Sender in einem anderem Ensemble gesucht.

Automatischer Wechsel DAB - FM

Bei schlechtem DAB-Empfang versucht das Gerät, für den gehörten DAB-Sender einen korrespondierenden FM-Sender zu finden.

Voraussetzung für einen automatischen Wechsel ist, dass der DAB- und der FM-Sender eine entsprechende Senderkennung ausstrahlen.

Während der Sender über den FM-Frequenzbereich empfangen wird, wird **(FM)** hinter dem Sendernamen angezeigt. Wenn der korrespondierende DAB-Sender wieder empfangbar ist, verschwindet die Anzeige **(FM)**.

Wenn ein DAB-Sender bei schlechtem Empfang auch im FM-Frequenzbereich nicht wiedergefunden werden kann, wird das Radio stummgeschaltet und das Symbol  angezeigt (DAB-Signal ist nicht verfügbar).

¹⁾ Für den Radioempfang DAB werden in verschiedenen Ländern unterschiedliche Frequenzbereiche verwendet. In einigen Ländern erfolgt der Radioempfang DAB nur im sogenannten L-Band (1452 - 1490 MHz). In anderen Ländern werden die Frequenzen der ursprünglichen TV-Ausstrahlung bzw. deren Kombinationen mit dem L-Band verwendet. Bei eventuellen Problemen mit dem Radioempfang DAB ist zu prüfen, ob die automatische DAB-Sendersuche im L-Band eingeschaltet ist.

Ist ein automatischer Senderwechsel unerwünscht ist (z. B. bei Tunnelfahrten, wenn es zu kurzfristigen Empfangsverlusten kommt), kann diese Funktion ausgeschaltet werden » Seite 32.

Bedienung



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 31.

Manuelle Sendersuche

- Im Menü Radio die Funktionstaste  betätigen.
- Mit dem Schieberegler oder den Pfeiltasten den gewünschten Radiosender einstellen.

Manuell eingestellten Radiosender in der Speicherliste (Stationstasten) speichern

- Den gewünschten Radiosender einstellen.
- Die entsprechende Funktionstaste **[B]** » Abb. 15 auf Seite 31 so lange gedrückt halten, bis ein akustisches Signal ertönt.

Zwischen den Banken mit den einzelnen Stationstasten kann mithilfe der Funktionstasten **[C]** gewechselt werden.

Beim Speichern des Senders unter einer Stationstaste wird diesem Sender ebenfalls ein Logo aus dem Gerätespeicher zugeordnet, soweit das Logo für diesen Sender im Speicher vorhanden ist.

Radiosender aus der Liste erreichbarer Sender in der Speicherliste (Stationstasten) speichern

- Den gewünschten Sender in der Liste erreichbarer Sender länger drücken (es wird eine Auflistung von Funktionstasten **[B]** angezeigt).
- Die entsprechende Funktionstaste **[B]** drücken.

Zwischen den Banken mit den einzelnen Stationstasten kann mithilfe der Funktionstasten **[C]** gewechselt werden.

Beim Speichern des Senders unter einer Stationstaste wird diesem Sender ebenfalls ein Logo aus dem Gerätespeicher zugeordnet, soweit das Logo für diesen Sender im Speicher vorhanden ist.

Radiosender automatisch in der Speicherliste (Stationstasten) speichern

Das System bietet die Möglichkeit, 18 Radiosender mit dem stärksten Empfangssignal zu speichern.

- Die Taste **(RADIO)** gedrückt halten, bis die Meldung **Automatische Speicherung...** angezeigt wird.

Sind andere Radiosender in der Speicherliste gespeichert, werden diese durch neu gespeicherte Sender ersetzt.

Gespeicherten Radiosender in der Speicherliste wählen

- Im Menü Radio die Funktionstaste für die gewünschte Stationstaste **[B]** betätigen.

Zwischen den Banken mit den einzelnen Stationstasten kann mithilfe der Funktionstasten **[C]** gewechselt werden.

Radiosender aus der Liste erreichbarer Sender wählen

- Im Menü Radio die Funktionstaste **[≡]**

oder

- **[◀▶]** betätigen und den gewünschten Radiosender wählen. (Der Menüpunkt **Pfeiltasten:** muss auf **Senderliste** eingestellt sein » [Seite 29](#)).

Die Liste erreichbarer Sender wird kontinuierlich aktualisiert.

Beispiel einer DAB-Senderliste

- XYZ - ein Ensemble von DAB-Sendern
 - XYZ - DAB-Sender mit dem Namen XYZ
 - XYZ **[X]** - DAB-Sender mit dem Namen XYZ, dessen Empfang derzeit nicht möglich ist
 - XYZ **(FM)** - DAB-Sender mit dem Namen XYZ, dessen Empfang derzeit nur im FM-Frequenzbereich möglich ist
 - XYZ **(DAB)** - DAB-Sender mit dem Namen XYZ, dessen Empfang derzeit nur in einem anderen Ensemble von DAB-Sendern möglich ist

Senderinformationen



Abb. 16
Senderinformationen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 31.

- Die Taste **(RADIO)** → **DAB** → **[📶]** betätigen.

- **Speicherliste** - Anzeige **nur gespeicherter** DAB-Sender
- **Senderinfo** - Anzeige von Informationen zum DAB-Sender, von Begleittext (Radiotext) und von Bildern¹⁾ (z. B. Interpretenname oder Programm- und Bildertyp, wenn diese ausgestrahlt werden)
- **Radiotext** - nur eine Radiotexteinblendung
- **Slideshow** - nur eine Bilddarstellung; das Bild geht in Vollbilddarstellung bis zu dem Zeitpunkt über, zu dem der Bildschirm durch die Annäherung mittels der Hand wieder eingeschaltet wird.

¹⁾ Wird der Bildschirm im Bereich der Begleittextanzeige (Radiotextanzeige) berührt, werden nur diese Informationen angezeigt. Wird der Bildschirm im Bereich des angezeigten Bilds berührt, werden im Bildschirm nur Bilder angezeigt.

Medien

Menü Medien

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Hauptmenü	34
Einstellungen	35
Bedienung	35
Titel-/Ordnerliste	36
Titel-/Ordnerdatenbank	37

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Das Gerät ermöglicht es, Audio- bzw. Videodateien verschiedener Formate abzuspielen » Seite 39, verschiedene Signalquellentypen anzuschließen oder Audiodateien im internen Speicher der Jukebox zu speichern.

Nach dem Anschluss der Quelle beginnt das Gerät, Audiodateien in alphabetischer Reihenfolge automatisch wiederzugeben.

Das Gerät kann bedient werden: » Seite 35

- › über die Tasten am Gerät;
- › über die Funktionstasten im Gerätebildschirm;
- › über das Informationsdisplay.

! ACHTUNG

- Externe Quellen niemals auf der Schalttafel ablegen. Diese könnten bei einem plötzlichen Fahrmanöver in den Fahrgastraum fliegen und die Insassen verletzen.
- Externe Quellen niemals in der Nähe der Airbags ablegen. Diese könnten beim Auslösen des Airbags in den Fahrgastraum zurückgeschleudert werden und die Insassen verletzen.
- Während der Fahrt dürfen externe Quellen nicht in der Hand oder auf den Knien gehalten werden. Diese könnten bei einem plötzlichen Fahrmanöver in den Fahrgastraum fliegen und die Insassen verletzen.
- Das Anschlusskabel der externen Quelle immer so verlegen, dass dieses Sie während der Fahrt nicht einschränkt.

! VORSICHT

Wir empfehlen, keine wichtigen Daten in der Jukebox, auf CD/DVD-Medien, in Bluetooth®-Playern, auf SD-Speicherkarten und angeschlossenen externen Quellen zu speichern. Der ŠKODA Partner trägt keine Verantwortung für Schäden durch den Verlust von auf diesen Medien abgespeicherten elektronischen Daten. ■

Hauptmenü

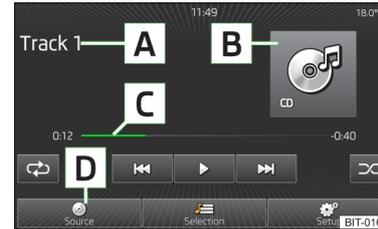


Abb. 17
Medien: Hauptmenü

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise ! auf Seite 34.

Das Gerät unterstützt Audiodateien der folgenden Formate: mp3, wma, wav, aac, m4a, m4b und mp4.

Im internen Laufwerk können nur Audio-CDs (CD-DA) und Daten-CDs (CD-R, CD-RW) in Standardgröße abgespielt werden.

Hauptmenü aufrufen

- › Die Taste **[MEDIA]** betätigen.

Bildbeschreibung

- A** Informationen zur gewählten Datei (z. B. Interpreten-, Titelname)
- B** gewählte Audioquelle/Anzeige des Albumbilds (cover art), soweit sich dieses in der Gracenote®-Datenbank befindet oder Bestandteil der wiedergegebenen Datei ist
- C** Anzeige der Spielzeit/Restspielzeit sowie der Spielzeitlinie; durch Verschieben des Schiebereglers bzw. Berühren der Linie kann die Titelwiedergabe vom gewählten Zeitpunkt aus eingestellt werden
- D** Auswahl der verfügbaren Quelle

- ≡ Anzeige der Ordner sowie abspielbarer Dateien bzw. der Dateidatenbank, der aktiven Quelle
- ⚙ Menü Medieneinstellungen » [Seite 35](#)

Symbole im Bildschirm

Symbol	Bedeutung
	Ton ist stummgeschaltet
	CD
	Bluetooth®-Gerät

Hinweis

- Die WMA-Dateien (Windows Media Audio) können nur dann wiedergegeben werden, wenn diese nicht zusätzlich durch das DRM-Verfahren (Digital Rights Management) urheberrechtlich geschützt sind. Solche WMA-Dateien werden vom Gerät nicht unterstützt.
- Nach dem Ausschalten und erneutem Einschalten der Zündung wird die Video-wiedergabe über ein iPod®, iPad®, iPhone®-Gerät nicht wiederhergestellt.

Einstellungen

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise auf [Seite 34](#).

➤ Die Taste **[MEDIA]** → betätigen.

- Ton** - Toneinstellungen » [Seite 24, Toneinstellungen](#)
- Jukebox verwalten** - Speichern bzw. Löschen von unterstützten Audio- bzw. Videoformaten im internen Gerätespeicher » [Seite 40](#)
- Mix/Repeat/Scan inklusive Unterordner** - Ein-/Ausschalten der gewählten Art der Titelwiedergabe, inklusive Unterordner
- Bluetooth** - Einstellungen der Bluetooth®-Funktion » [Seite 26](#)
- Einstellungen Video (AV)**¹⁾ - Einstellung der Parameter des aus einem AV-Gerät wiedergegebenen Videos (Helligkeit, Farbe, Kontrast, Format, Norm)
- Einstellungen Video (Dateien)**¹⁾ - Einstellung der Parameter des aus einer Datei wiedergegebenen Videos
- Einstellungen Video (DVD)**¹⁾ - Einstellung der Parameter des aus einer DVD-Videoquelle wiedergegebenen Videos » [Seite 42](#)

¹⁾ Die Einstellung des Videoausgabeformats erfolgt ähnlich wie bei MEDIA-IN » [Seite 44](#).

- Einstellungen Video (iPod)** - Einstellung der Parameter des aus einem iPod®, iPad®, iPhone®-Gerät wiedergegebenen Videos » [Seite 44](#)
- Verkehrsfunk (TP)** - Ein-/Ausschalten des Verkehrsfunkempfangs
- Externes AUX-Gerät** - Aktivierung/Deaktivierung des Eingangs der externen Audioquelle AUX
- Codec auf Systemeinstellungen zurücksetzen** - Codec-Werkseinstellungen
- Sicher entfernen** - sichere Entnahme der angeschlossenen Quelle
 - Gerät auswählen
 - SD-Karte 1
 - SD-Karte 2
 - USB 1

Bedienung



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise auf [Seite 34](#).

Die Reihenfolge der wiedergegebenen Dateien wird durch die alphabetisch geordneten Dateinamen festgelegt.

Beschreibung der Funktionstasten für die Bedienung

Taste	Aktion	Funktion
	Drücken	Wiedergabe/Pause: die Wiedergabe wird an der aktuellen Stelle angehalten und das Symbol wechselt zu - nach dem erneuten Antippen wird die Wiedergabe an dieser Stelle fortgesetzt
	Kurzes Drücken ^{a)}	Wiedergabe des vorherigen Titels von dessen Anfang an
	Kurzes Drücken ^{b)}	Wiedergabe des aktuellen Titels von dessen Anfang an
	Langes Drücken ^{d)}	Schneller Rücklauf des Titels

Taste	Aktion	Funktion
▶▶	Kurzes Drücken	Wiedergabe des nächsten Titels von dessen Anfang an
▶▶	Langes Drücken ^{a)}	Schneller Vorlauf des Titels

a) Innerhalb von 5 Sekunden nach dem Start der Titelwiedergabe.

b) Nach 5 Sekunden seit dem Start der Titelwiedergabe.

c) Je länger die Taste gedrückt wird, desto schneller ist der Vor-/Rücklauf.

Wiedergabefunktionen

Die folgenden Funktionen bestimmen die Art der Ordner-/Quellenwiedergabe.

↺/↻ Wiederholen - wiederholte Ordner-/Quellenwiedergabe

⌘ Mix - Ordner-/Quellenwiedergabe in zufälliger Reihenfolge

SCAN - Anspielautomatik der Ordner/Quellen in fortlaufender Reihenfolge

Funktion Repeat

Wiederholte Wiedergabe einer Quelle/eines Dateionders bzw. des aktuellen Titels.

Die Funktion **Repeat** kann durch Drücken der Funktionstaste ↺ gestartet werden, hiermit wird die wiederholte Wiedergabe des aktuellen Titels gestartet und das Symbol der Funktionstaste wechselt auf ↻.

Durch Drücken der Funktionstaste ↻ wird die Funktion der wiederholten Wiedergabe aller Titel im Dateionder bzw. der aktuellen Quelle eingeschaltet.

Durch erneutes Drücken der Funktionstaste ↺ wird die wiederholte Wiedergabe ausgeschaltet.

Funktion Mix

Titelwiedergabe in der gewählten Quelle/im gewählten Dateionder in zufälliger Reihenfolge.

Die Funktion **Mix** kann durch Drücken der Funktionstaste ⌘ gestartet/beendet werden.

Funktion SCAN

Nacheinander folgende Wiedergabe der Titel des aktuellen Ordners/der aktuellen Tonquelle für 10 Sekunden.

Die Funktion **Scan** kann im Hauptmenü Medien » **Abb. 17** auf Seite 34 durch Drücken des Symbolknopfes [Z] » **Abb. 1** auf Seite 6 gestartet/beendet werden.

Die Funktion **Scan** kann auch durch Drücken der Funktionstaste mit dem durchgestrichenen Symbol **SCAN**, durch den Wechsel zu einer anderen Datei/Quelle oder durch Drücken der Funktionstaste für die Wiedergabebedingung beendet werden.

Die Funktion **Scan** ist auch im Menü der Titel-/Ordnerliste » **Seite 36** oder in der Titel-/Ordnerdatenbank » **Seite 37** verfügbar.



Abb. 18 Titel-/Ordnerliste

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise auf Seite 34.

▶ Durch Betätigen der Funktionstaste mit dem Symbol wird die Titel-/Ordnerliste oder die Titel-/Ordnerdatenbank des aktuell gespielten Titels angezeigt.

Bei den Quellen **SD-Karte 1**, **SD-Karte 2** oder **USB 1** kann zwischen der Anzeige **Ordner** oder **Datenbasis** gewählt werden.

Eine Änderung der Anzeige ist nur in der Anzeige der Grundübersicht von Dateien/Ordern der gegebenen Quelle möglich. In der Statuszeile **A** wird die aktuell gewählte Quelle angezeigt.

Bildbeschreibung

A Anzeige der Quellen-/Ordnerübersicht, Funktionstasten von übergeordneten Quellen/Ordern

B Wechsel zur Titel-/Ordnerdatenbank » **Seite 37**

▶ Wiedergabe der gewählten Quelle bzw. des Ordners

⌘ Titelwiedergabe der gewählten Quelle bzw. des Ordners in zufälliger Reihenfolge

↺ wiederholte Wiedergabe der gewählten Quelle bzw. des Ordners

Scan Anspielautomatik der Titel für 10 Sekunden » Seite 36

i Hinweis

Erscheint in der Datei- bzw. Ordnerliste ein durchgestrichenes Symbol, dann wird dieses Dateiformat vom Gerät nicht unterstützt bzw. die Datei ist beschädigt und kann nicht abgespielt werden.



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise auf Seite 34.

Das Gerät ist in der Lage, die Dateien nach den Informationen von den ID3-Tag-Dateieigenschaften in die einzelnen Kategorien der **Datenbasis** einzuordnen.

➤ Durch Betätigen der Funktionstaste mit dem Symbol wird die Titel-/Ordnerdatenbank oder die Titel-/Ordnerliste des aktuell gespielten Titels angezeigt.

Bei den Quellen **SD-Karte 1**, **SD-Karte 2** oder **USB 1** kann zwischen der Anzeige **Ordner** oder **Datenbasis** gewählt werden.

Eine Änderung der Anzeige ist nur in der Anzeige der Grundübersicht von Dateien/Ordnern der gegebenen Quelle möglich. In der Statuszeile **A** wird die aktuell gewählte Quelle angezeigt.

Bildbeschreibung

A Anzeige der Quellen-/Ordnerübersicht, Funktionstasten von übergeordneten Quellen/Ordnern

B Wechsel zur Titel-/Ordnerdatenbank » Seite 37

▶ Wiedergabe der gewählten Quelle bzw. des Ordners

↺ Titelwiedergabe der gewählten Quelle bzw. des Ordners in zufälliger Reihenfolge

Scan Anspielautomatik der Titel für 10 Sekunden » Seite 36

Die Funktionstasten ▶, ↺ und Scan sind im Menü Titelliste nicht verfügbar.

Dateien der Datenbasis der aktuellen Quelle nach den folgenden Kategorien sortieren:

Titelliste - Titellisten nach Beliebtheit¹⁾/Wiedergabehäufigkeit

Interpret - Sortierung laut der Interpretennamen

Album - Sortierung laut der Albumnamen

Genre - Sortierung laut des zugeordneten Genres der Titel

Titel - Sortierung laut der Titelnamen

Video - Dateien, die eine Videoaufnahme enthalten

i Hinweis

Erscheint in der Dateidatenbank ein durchgestrichenes Symbol, dann wird dieses Dateiformat vom Gerät nicht unterstützt bzw. die Datei ist beschädigt und kann nicht abgespielt werden.

Quellen

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Quelle wählen	38
Unterstützte Quellen und Dateiformate	39
Voraussetzungen und Einschränkungen	40
Jukebox	40 ▶

¹⁾ Die Beliebtheit der Titel z. B. ★ wird durch die Einstellung der ID3-Tag-Eigenschaften bei den einzelnen Titeln festgelegt.

Bluetooth®-Player	41
CD/DVD	42
SD-Speicherkarte	43
USB-, AUX-Eingänge	44
MEDIA IN-Eingang	44

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Wiedergabelautstärke der Quelle anpassen

Die Wiedergabelautstärke der Quelle kann durch Drehen des Symbolknopfes  verändert werden.

Abhängig von der angeschlossenen Quelle kann die Ausgangslautstärke an dieser Quelle verändert werden. ■

Quelle wählen



Abb. 20
Quelle wählen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 37.

➤ Gewünschte Quellen anschließen und die Taste  →  betätigen.

-  **CD/DVD** - wechselt zu einer eingelegten CD/DVD » Seite 42
-  **USB** - wechselt zu einem angeschlossenen Datenträger am USB-Eingang » Seite 44
-  **Jukebox** - wechselt zur Jukebox » Seite 40
-  **AUX** - wechselt zu einer angeschlossenen externen Quelle am AUX-Eingang » Seite 44
-  **iPod** - wechselt zu einem angeschlossenen iPod (iPhone, iPad) über den MEDIA IN-Eingang » Seite 44
-  **SD-Karte 1** - wechselt zu einer eingesteckten Speicherkarte SD 1 » Seite 43
-  **SD-Karte 2** - wechselt zu einer eingesteckten Speicherkarte SD 2
-  **BT-Audio** - wechselt zum Bluetooth®-Player » Seite 41 ■

Unterstützte Quellen und Dateiformate



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 37.

	Audiodateien				Videodateien			
Unterstützte Quellen	SD-Speicherkarte:: SD, SDHC, SDXC							
	CD/DVD-Laufwerk: Audio-CD (bis 80 min), CD-R und CD-RW (mit einer Kapazität von bis zu 700 MB), DVD±R/RW; übliche DVD, DVD-Video und DVD-Audio							
	USB-Geräte: USB-Stick, USB-MP3-Player, HDD (ohne spezielle Software)							
	Spezifikation der USB-Geräte: USB 1.x und 2.x oder höher mit der Unterstützung von USB 2.x (die Geschwindigkeit der Datenübertragung entspricht dann maximal der Geschwindigkeit USB 2.x) Geschwindigkeitsklasse von max. 480 Mb/s							
	sonstige externe Quellen: tragbare Player (z. B. iPod®, iPad®, iPhone®, MTP-Player, Bluetooth®-Player)							
Datensystem die Version der Dateizuordnungstabelle FAT (File Allocation Table) des angeschlossenen Geräts muss im folgenden Format sein:	SD-Speicherkarte: FAT16, VFAT, FAT32, exFat, NTFS							
	USB-Stick: FAT16, VFAT, FAT32 ISO9660, Joliet (Level 1,2,3), UDF 1.x, UDF 2.x							
	CD/DVD:							
Anzahl der Dateien	von der gewählten Quelle werden max. 1000 Dateien im Browser der Ordnerliste bzw. alphabetisch geordnete Dateien angezeigt							
Codec-Typ (Dateiformate)	MPEG-1/2 (Layer-3)	Windows Media Audio 7, 8, 9 und 10	MPEG-2/4	FLAC, WAW, OGG	MPEG-1/2	ISO-MPEG4; DivX 3, 4 und 5; Xvid	ISO-MPEG4 H.264 (MPEG4 AVC)	Windows Media Video 9
Dateisuffix	mp3	wma asf	m4a m4b aac	flac wav ogg	mpg mpeg ps avi	avi divx mp4 m4v	mp4 m4v mov	wmv
Wiedergabelisten	m3u; pls; wpl; m3u8; asx				Funktion wird nicht unterstützt			

	Audiodateien	Videodateien
Dateieigenschaften	Bitrate: max. 320 kb/s	Bitrate: max. 2000 kb/s
	Abtastrate: max. 48 kHz	Auflösung: max. 720x576 px
Album-Covers	Bildauflösung bis zu 500x500 px (200 kb). (jpg, jpeg, png, bmp, gif): Je nach Verfügbarkeit werden Album-Covers (Bilder auf den Plattenhüllen) von den jeweiligen Medien oder von der Gracenote®-Datenbank ^{a)} aus angezeigt.	Bildwechselfrequenz: max. 25fps (bzw. 30fps bei Verwendung von b-frames)
		Funktion wird nicht unterstützt

^{a)} Gracenote® ist eine im Gerät gespeicherte Datenbank mit Informationen und Album-Covers (Bilder auf den Plattenhüllen). Nähere Informationen zur Datenbankaktualisierung sind den ŠKODA-Webseiten zu entnehmen oder bei einem ŠKODA Partner erhältlich.

Voraussetzungen und Einschränkungen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 37.

- Das Gerät wurde mit den meisten, in den Märkten erhältlichen Produkten und Medien getestet. Es kann trotzdem vorkommen, dass einige Geräte, Medien oder Dateien unlesbar oder unabspielbar sein werden.
- Audio- bzw. Videodateien unterliegen dem Urheberrechtsschutz. Dateien, die über das DRM-Verfahren geschützt sind, werden vom Medienlaufwerk nicht abgespielt.
- Je mehr Dateien, Ordner oder Wiedergabelisten sich auf einem Speichermedium befinden, desto mehr Zeit nimmt die Speicherung der Audio- bzw. Videodateien in Anspruch. Es ist vorteilhaft, Unterordner mit Dateien (z. B. nach Interpreten- oder Albumnamen) zu erstellen, um den Zeitaufwand bei der Speicherung der Dateien zu verringern. Während des Imports wird die Speicherungszeit zudem verlängert.
- Der Name des Interpreten, des Albums und des Titels der wiedergegebenen Datei kann angezeigt werden, wenn diese Informationen als sog. ID3-Tag vorhanden sind. Steht kein ID3-Tag zur Verfügung, wird nur der Ordnername angezeigt.
- Die WMA-Dateien (Windows Media Audio) können nur dann wiedergegeben werden, wenn diese nicht zusätzlich durch das DRM-Verfahren (Digital Rights Management) urheberrechtlich geschützt sind. Solche WMA-Dateien werden vom Gerät nicht unterstützt.

- Für eine gute Wiedergabe empfehlen wir, auf eine Bitrate von mind. 160 kb/s komprimierte MP3-Dateien zu verwenden. Bei Audiodateien mit variabler Bitrate muss die angezeigte restliche Wiedergabezeit nicht der tatsächlichen restlichen Wiedergabezeit entsprechen.
- Die korrekte Anzeige von landesspezifischen Zeichen (z. B. bei ID3-Tag-Informationen) kann nicht immer gewährleistet werden.

Jukebox



Abb. 21 Dateien in die Jukebox importieren/Jukebox-Datenbank



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 37.

In den internen Gerätespeicher können im Menü **Jukebox** Dateien aus angeschlossenen Quellen importiert und anschließend wiedergegeben werden.

Es sind etwa 10 GB freier Speicherplatz verfügbar und es können 3000 Dateien gespeichert werden.

Die Dateien werden dann in die **Datenbasis** nach den ID3-Tag-Dateiinformatio- nen geordnet » [Seite 37](#). Falls es diese Informationen nicht gibt, dann werden die Dateien nur in die Kategorie 🎵 **Titel** eingeordnet.

Dateien/Ordner für den Import auswählen

- A** Anzeige der Quellen-/Ordnerübersicht, Funktionstasten von übergeordnete- nen Quellen/Ordnern
- B** Ordner
- C** Datei
- D** Funktionstaste für den Import in die Jukebox
- E** Funktionstasten für übergeordnete Ordner

Speicherfüllstand anzeigen:

Um den Füllstand des internen Gerätespeichers anzuzeigen, die Taste 🎵 → **Juke- box verwalten** betätigen.

Es werden die folgenden Informationen angezeigt:

- **Frei:** - Größe des belegten Speichers
- **Belegt:** - Größe des freien Speichers
- **Freie Dateien:** - Anzahl der Dateien, die importiert werden können (max. 3000)

Während des Imports oder des Löschens von Dateien wird der aktuelle Speicher- füllstand angezeigt.

Dateien importieren

In den internen Speicher können unterstützte Audio-/Videodateien » [Seite 37](#) aus aktuell angeschlossenen Quellen importiert werden.

Die Taste 🎵 → **Jukebox verwalten** → **Importieren** betätigen.

Es wird ein Menü mit verfügbaren Quellen angezeigt.

Die gewünschte Quelle wählen.

Die Ordner **B** bzw. Dateien **C** auswählen.

Die Symboltaste  **D** drücken.

Die Meldung **Import beendet. X von Y Datei(en). Import erfolgreich beendet.** zeigt an, dass der Import der gewählten Ordner bzw. Dateien beendet wurde.

Die Taste **OK** betätigen und das Fenster für den Import der Dateien schließen.

Dateien löschen

Die Funktion ist verfügbar, wenn sich irgendwelche Audio-/Videodateien in der Jukebox befinden.

Die Taste 🎵 → **Jukebox verwalten** → **Löschen** betätigen.

Es wird ein Menü mit verfügbaren Medien angezeigt.

Das gewünschte verfügbare Medium wählen.

Die Ordner **B** bzw. Dateien **C** auswählen.

Die Symboltaste  drücken.

Die Taste **Löschen** betätigen.

Die Meldung **Dateien wurden gelöscht.** zeigt an, dass die ausgewählten Ordner/ Dateien erfolgreich gelöscht wurden.

Die Taste **OK** betätigen und das Fenster für das Löschen der Dateien schließen.

Hinweis

- Der Inhalt von urheberrechtlich geschützten CD/DVDs kann in die Jukebox nicht kopiert werden.
- Die bereits kopierten Dateien werden erkannt und sind für ein erneutes Kopie- ren nicht mehr verfügbar (grau dargestellt).
- Ein Kopiervorgang und eine gleichzeitig laufende Wiedergabe von Audio- bzw. Videodateien im CD/DVD-Laufwerk sind nicht möglich.
- Die Informationen über den Namen des Interpreten, des Albums und des Titels der wiedergegebenen Datei werden automatisch angezeigt, wenn diese als sog. ID3-Tag vorhanden sind. Steht kein ID3-Tag zur Verfügung, wird nur der Ordner- name angezeigt.

Bluetooth®-Player



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Sei- te 37.

Das Gerät ermöglicht eine drahtlose Verbindung mit dem Bluetooth®-Player.

- Der Kopplungsvorgang des Bluetooth®-Players mit dem Gerät » [Seite 53](#).
- Ein schneller Kopplungsvorgang ist möglich, wenn dieser vom Bluetooth®- Player unterstützt wird. Wird im Display des Bluetooth®-Players oder im Geräte- bildschirm ein PIN-Code angezeigt, dann ist dieser zu bestätigen.
- In Abhängigkeit des verwendeten Geräts werden die Medien über den tragba- ren Player oder über das Gerät gestartet und bedient.

i Hinweis

- Eventuelle Kopplungsfragen am Bluetooth®-Player sind zu beachten.
- Der PIN-Code wird nur einmal eingegeben. Bereits gekoppelte Bluetooth-Geräte werden mit dem Gerät automatisch verbunden, sobald sich diese innerhalb der Reichweite befinden.
- Mit dem Gerät können mehrere Bluetooth®-Player gekoppelt werden, doch nur ein Player kann aktiv sein.
- Es werden Bluetooth-Protokolle A2DP und AVRCP (1.0 - 1.3) unterstützt.
- Wir empfehlen, die maximale Lautstärke des tragbaren Players einzustellen.
- Die Lautstärke kann auch durch die Einstellung der Eingangsempfindlichkeit des Geräts für den Bluetooth®-Player angepasst werden » [Seite 24, Toneinstellungen](#).
- Die unterstützten Medienfunktionen sind vom verwendeten Bluetooth®-Player abhängig.

CD/DVD



Abb. 22 CD/DVD-Schacht



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 37.

Der CD/DVD-Schacht befindet sich im Handschuhfach auf der Beifahrerseite.

CD/DVD einlegen/auswerfen

- Eine CD/DVD, mit der bedruckten Seite nach oben, so weit in den CD-Schacht einschieben, bis diese automatisch eingezogen wird. Die Wiedergabe startet automatisch.
- Die Symboltaste  betätigen - die CD/DVD wird ausgeworfen.

Wenn das ausgegebene Medium nicht innerhalb von 10 Sekunden entnommen wird, wird dieses aus Sicherheitsgründen wieder eingezogen. Dabei wird jedoch nicht zur CD/DVD-Quelle gewechselt.

! ACHTUNG

Der CD/DVD-Spieler ist ein Laserprodukt. Dieses Laserprodukt wurde zum Herstellungsdatum in Übereinstimmung mit den nationalen/internationalen Normen DIN EN 60825-1 : 2008-05 und DHHS Rules 21 CFR, Subchapter J als Klasse 1 Laserprodukt eingestuft. Der Laserstrahl in diesem Klasse 1 Laserprodukt ist so schwach, dass er beim bestimmungsgemäßen Betrieb keine Gefahr darstellt. Dieses Produkt ist so entworfen, dass der Laserstrahl auf das Innere des Geräts begrenzt wird. Das bedeutet jedoch nicht, dass der im Gehäuse eingebaute Laser ohne sein Gehäuse nicht als ein Laserprodukt einer höheren Klasse eingestuft werden könnte. Aus diesem Grund sollte das Gehäuse des Geräts auf keinen Fall geöffnet werden.

! VORSICHT

- Für das Abspielen im internen Laufwerk niemals CDs mit der Bezeichnung „Nicht in Laufwerke ohne Schublade einlegen“ oder „Eco Disc“ verwenden.
- Nach dem Betätigen der Symboltaste  dauert es einige Sekunden, bis die CD/DVD ausgeworfen wird. Während dieser Zeit ist die Sperre vor dem CD/DVD-Schacht geöffnet.
- Unbedingt die Zeit der CD/DVD-Ausgabe abwarten, bevor versucht wird, eine neue CD/DVD einzuschieben. Ansonsten kann das Laufwerk im Gerät beschädigt werden.
- Ist die CD/DVD mechanisch beschädigt, nicht lesbar oder falsch eingelegt, erscheint im Bildschirm die folgende Meldung **Fehler: CD/DVD**. Die CD/DVD überprüfen und richtig in das Laufwerk einlegen. Wenn die Meldung erneut erscheint, eine andere CD/DVD ausprobieren und ggf. einen ŠKODA Servicepartner aufsuchen.
- Bei zu hohen bzw. zu niedrigen Außentemperaturen kann die Einheit vorübergehend ausfallen. Zum Schutz der CD/DVD sowie des Abtastlasers ist der Wechsler mit einem Temperaturschalter ausgestattet.
- Ist die Innentemperatur des Geräts zu hoch, wird keine CD/DVD mehr angenommen. Das Gerät schaltet in das letzte aktive Menü.
- Die Oberfläche der CD/DVD niemals mit Flüssigkeiten wie Benzin, Farbverdünner oder Schallplattenreiniger reinigen - diese könnte beschädigt werden.
- Die CD/DVD niemals der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen!
- Die CD/DVD nur mit dazu geeigneten Schreibwerkzeugen beschreiben.
- Die CD/DVD nicht bekleben!

i Hinweis

- Auf schlechten oder unbefestigten Straßen und bei heftigen Vibrationen können Wiedergabesprünge auftreten.
- Bei Kälte oder nach Regenschauern kann sich im Gerät Feuchtigkeit (Kondensat) niederschlagen. Dies kann Wiedergabesprünge bewirken oder die Wiedergabe verhindern. In diesem Fall ist zu warten, bis die Feuchtigkeit entwichen ist.
- Sollte eine CD/DVD verschmutzt sein, bitte diese nie mit kreisenden Bewegungen, sondern von innen nach außen säubern. Dazu ein weiches fusselfreies Tuch verwenden. Bei starken Verschmutzungen empfehlen wir, die CD/DVD mit einem handelsüblichen CD/DVD-Reiniger zu säubern und trocknen zu lassen.
- Kopiergeschützte CD/DVD und selbstgebrannte CD/DVD werden unter Umständen nicht oder nur eingeschränkt wiedergegeben.
- Die in Ihrem Land geltenden nationalen gesetzlichen Bestimmungen zum Urheberrecht sind zu beachten.
- Der CD/DVD-Spieler enthält keine Teile, die gewartet oder repariert werden müssen. Bei defektem CD/DVD-Spieler ist ein ŠKODA Servicepartner aufzusuchen.

SD-Speicherkarte



Abb. 23 SD-Speicherkartenschächte



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 37.

Die SD-Speicherkartenschächte befinden sich im Ablagefach auf der Beifahrerseite.

SD-Speicherkarte einstecken

- Die SD-Speicherkarte, mit der abgeschrägten Ecke zuerst und nach rechts gerichtet, in den SD-Speicherkartenschacht einstecken, bis diese „einrastet“. Die Wiedergabe startet automatisch.

SD-Speicherkarte entnehmen

Je nach Ausstattung:

- Die Taste (MENU) → → **SD-Karte 1 sicher entfernen**

oder

- **SD-Karte 2 sicher entfernen** betätigen.
- Auf die eingeschobene SD-Speicherkarte drücken. Die SD-Speicherkarte „springt“ in die Ausgabeposition.

SD-Speicherkarte leer oder Daten nicht lesbar

Wird eine SD-Speicherkarte eingesteckt, auf der keine oder keine lesbaren Daten gespeichert sind, dann erfolgt keine Wiedergabe von der SD-Speicherkarte.

- Aufgrund unterschiedlicher Qualitätsanforderungen der Kartenhersteller ist es nicht möglich, die Wiedergabe von SD-Speicherkarten immer zu garantieren.

Einige bzw. alle Dateien auf den SD-Speicherkarten können nicht wiedergegeben werden oder ihre Wiedergabe kann eingeschränkt sein.



VORSICHT

- Nur einteilige SD-Speicherkarten verwenden. Bei Verwendung von SD-Speicherkarten mit dem Adapter kann die SD-Speicherkarte während der Fahrt durch Fahrzeugschütterungen aus dem Adapter herausfallen und es können einzelne Kartenteile im Gerät stecken bleiben.
- Es wird empfohlen, die SD-Speicherkarten der Klasse 4 und höher zu verwenden, um die höchstmögliche Zugriffsgeschwindigkeit auf die Audiodateien zu erreichen.
- Die SD-Speicherkarten stets in geeigneten Hüllen aufbewahren, um diese vor Schmutz, Staub und anderen Beschädigungen zu schützen.

USB-, AUX-Eingänge



Abb. 24
USB- und AUX-Eingänge



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 37.

Die USB- und AUX-Eingänge befinden sich oberhalb des Ablagefachs in der Mittelkonsole vorn » Abb. 24.

Am USB- bzw. AUX-Eingang kann ein Datenträger bzw. eine Anlage entweder direkt oder über Verbindungskabel aus dem ŠKODA Original Zubehör angeschlossen werden.

AUX-Eingang

Der AUX-Eingang ist für den Anschluss externer Audioquellen vorgesehen. Diese Audioquellen **können nicht** über Ihr Gerät bedient werden.

Für den AUX-Eingang wird der Standard-Klinkenstecker 3,5 mm (Jack) verwendet. Für externe Audioquellen ohne diesen Klinkenstecker muss ein Adapter verwendet werden.

Wiedergabelautstärke der Quelle anpassen

Abhängig von der angeschlossenen Quelle kann auch die Einstellung der Eingangsempfindlichkeit am AUX-Eingang angepasst werden » Seite 24, *Toneinstellungen*.

USB-Eingang

Externe Audioquellen, die am USB-Eingang angeschlossen sind, **können** über Ihr Gerät bedient werden.

Vor der Entnahme des USB-Geräts ist wie folgt vorzugehen:

➤ Die Taste **(MENU)** →  → **USB-Datenträger sicher entfernen** betätigen.

Keine USB-Verlängerungskabel oder Adapter verwenden. Diese können die Funktion des Geräts beeinträchtigen.

USB-Verteiler werden nicht unterstützt.

Der USB-Eingang kann zum Laden von Batterien der meisten Geräte genutzt werden, welche das Laden über USB ermöglichen.



VORSICHT

Der AUX-Eingang darf nur für Audioquellen verwendet werden!



Hinweis

- Ist am AUX-Eingang eine externe Audioquelle angeschlossen, die mit einem Adapter zur externen Stromversorgung ausgestattet ist, kann es vorkommen, dass der Klang gestört wird. Das hängt von der Qualität des verwendeten Adapters ab.
- Die Bedienung der externen Audioquelle ist der Bedienungsanleitung des jeweiligen Herstellers zu entnehmen.

MEDIA IN-Eingang



Abb. 25
MEDIA IN-Eingang



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 37.

Externe Quellen, wie z. B. iPod®, iPad® oder iPhone®, die am MEDIA IN-Eingang angeschlossen sind, können über das Gerät bedient werden.

Für den Anschluss von externen Quellen sind Verlängerungskabel aus dem ŠKODA Original Zubehör vorgesehen.

Bei eingeschalteter Zündung startet nach dem Anschluss über das Verlängerungskabel der Ladevorgang der iPod®, iPhone®- oder iPad®-Batterie.

Titel aus einem angeschlossenen Gerät (iPod®, iPad®, iPhone®) sortieren

- **Video** (nur wenn ein rot gekennzeichnete Adapter verwendet wird) - Video-Titellisten, Filme, Musikvideos, TV-Shows, Video-Podcasts, Ausgeliehene Filme.
- **Musik** - Wiedergabelisten, Interpreten, Albums, Titel, Podcasts, Genres, Komponisten, Audiobücher.

Video einstellen

➤ Die Taste **(MEDIA)** →  → **Einstellungen Video (iPod)** betätigen.

- **Bildschirm** - Einstellung der Helligkeit, des Kontrasts und der Farbtiefe des angezeigten Videos (während der Wiedergabe in der NTSC-Norm die Option für die Farbtoneinstellung)
- **Format** - Einstellung des Seitenverhältnisses der Bildschirmdarstellung
 - **Automatisch** - automatische Anpassung des Videobilds an die Bildschirmgröße
 - **16:9**
 - **4:3**
 - **14:9**
 - **47:20**
- **AV-Norm:**¹⁾ - Einstellung der Audio-/Videonorm
 - **Automatisch** - automatische Wahl der Norm
 - **PAL** - Wahl der Norm für den Codierungsstandard des PAL-Farbsignals (phase alternating line)
 - **NTSC** - Wahl der Norm für den Codierungsstandard des NTSC-Farbsignals (National Television System(s) Committee)

Hinweis

- Einige Bedienungsoptionen des iPod®, iPhone®- oder iPad®-Geräts, wie z. B. die Wertung von Musiktiteln oder die Zuordnung der Titel einer „On-the-go“-Wiedergabeliste, werden nicht unterstützt.
- Einige Bedienungsoptionen des iPod®-Geräts, z. B. Cover Flow® oder die Video-wiedergabe, werden nur unter Verwendung eines rot gekennzeichneten Verlängerungskabels unterstützt.

- Wichtige Informationen zur Bedienung Ihres iPod®, iPhone®- oder iPad®-Geräts sind der Bedienungsanleitung der externen Quelle zu entnehmen. Wir empfehlen, die Software der externen Quellen regelmäßig zu aktualisieren.
- Die Lautstärke des angeschlossenen Geräts kann auch durch die Einstellung der Eingangsempfindlichkeit für den MEDIA IN-Eingang angepasst werden » [Seite 24, Toneinstellungen](#).

DVD-Video

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Hauptmenü	46
Einstellungen	46
Video starten und wiedergeben	46
Bedienung DVD-Video	47
Menü DVD-Video	47

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » [Seite 4, Wichtige Hinweise](#).

¹⁾ Die gleiche Norm muss auch in der externen Quelle eingestellt sein. Eine falsch eingestellte AV-Norm kann dazu führen, dass die Wiedergabequalität mangelhaft ist. Es erfolgt keine Bildarstellung oder nur eine Schwarz-Weiß-Bildarstellung.

Hauptmenü

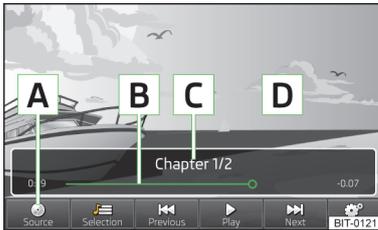


Abb. 26
DVD-Video: Hauptmenü

 Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 45.

Das Hauptmenü DVD-Video wird durch die Wahl einer Quelle, welche abspielbare Videodateien enthält, angezeigt.

Bildbeschreibung

- A** Wahl der Videoquelle
- B** Anzeige der Spielzeit sowie der Restspielzeit, durch Betätigen kann die Position innerhalb der Spielzeit verschoben werden
- C** Informationen zur gewählten Videodatei (z. B. Videotitel, Kapitel)
- D** Fläche für die Videodarstellung
-  Öffnen des DVD-Menüs
-  Videoeinstellungen

VORSICHT

- Aus Sicherheitsgründen wird die Videoanzeige bei Geschwindigkeiten von über 5 km/h ausgeschaltet und die folgende Meldung angezeigt: **Fahrzeug ist in Bewegung. Zu Ihrer Sicherheit wurde die Anzeige ausgeschaltet.** Die Tonspurwiedergabe wird fortgesetzt.
- Der Regionalcode des Players ist entsprechend dem Bestimmungsort auf dem Markt eingestellt. Wenn das Folgende angezeigt wird: **Keine Wiedergabe möglich. Der Ländercode der DVD stimmt nicht mit den Systemeinstellungen überein. Anzahl möglicher Änderungen durch Ihren Händler: (X).**, dann ist ein SKODA Servicepartner aufzusuchen. ■

Einstellungen

 Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 45.

➤ Die Taste (MENU) → □ →  betätigen.

- **Ton** - Toneinstellungen
- **Format** - Einstellung der Größe des wiedergegebenen Videos
 - **Automatisch** - Anpassung des Seitenverhältnisses der Bildschirmgröße
 - **16:9** - Seitenverhältnis 16:9
 - **4:3** - Seitenverhältnis 4:3
 - **14:9** - Seitenverhältnis 14:9
 - **47:20** - Seitenverhältnis 47:20
- **Audiokanal** - Wahl des Audiokanals aus dem angezeigten Menü
- **Untertitel** - Wahl der Untertitel aus dem angezeigten Menü
 - **Keine Auswahl** - ohne Untertitel
 - Wahl der Untertitel aus dem Menü von DVD-Video ■

Video starten und wiedergeben

 Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 45.

➤ Die Videowiedergabe startet automatisch, nachdem das Medium in den CD/DVD-Schacht eingelegt worden ist.

oder

➤ Die Taste (MENU) → □ → **A** » Abb. 26 auf Seite 46 betätigen.

- **CD/DVD** - Wahl der eingelegten DVD

Unterstützte Medien und Formate

- DVD-Video
- DVD-Audio
- DVD-A/V ■

Bedienung DVD-Video

 Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 45.

Taste	Aktion	Funktion
▶/II	Drücken	Wiedergabe/Pause: die Wiedergabe wird an der aktuellen Stelle angehalten und das Symbol wechselt zu ▶ - nach dem erneuten Antippen wird die Wiedergabe an dieser Stelle fortgesetzt
◀◀	Kurzes Drücken (innerhalb von 3 Sekunden nach dem Start der Videowiedergabe)	Wiedergabe des vorherigen Videos
◀◀	Kurzes Drücken (nach 3 Sekunden seit dem Start der Videowiedergabe)	Wiedergabe des aktuellen Videos von dessen Anfang an
◀◀	Langes Drücken ^{a)}	Schneller Rücklauf des Videos
▶▶	Kurzes Drücken	Wiedergabe des nächsten Videos
▶▶	Langes Drücken ^{a)}	Schneller Vorlauf des Videos

^{a)} Je länger die Taste gedrückt wird, desto schneller ist der Vor-/Rücklauf.

Menü DVD-Video

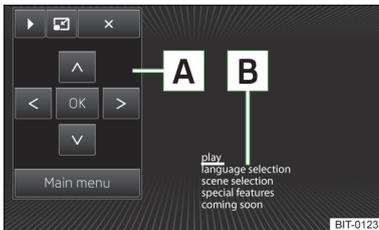


Abb. 27
DVD-Menü



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 45.

Das DVD-Menü wird nach dem Einlesen des eingelegten DVD-Videomediums oder

▶ nach dem Betätigen von \equiv während der Wiedergabe automatisch angezeigt.

Bildbeschreibung

- A** Funktionstasten für die Bedienung des DVD-Menüs
- B** das angezeigte DVD-Menü

Bilder

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Hauptmenü	_____	48
Einstellungen	_____	48
Bedienung	_____	48
Quelle wählen	_____	49

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Hauptmenü



Abb. 28
Bilder: Hauptmenü

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 47.

Hauptmenü aufrufen

> Die Taste **(MENU)** → betätigen.

Bildbeschreibung

- A** Wahl der Bildquelle
- Auswahl der Bilder bzw. des Ordners aus der Liste
- Bildeinstellungen

Die Bildgröße kann durch Berührung zweier Finger auf den Bildschirm geändert werden, indem die Finger zueinander bzw. auseinander gezogen werden. Das Bild kann durch Fingerberührung und -bewegung in gewünschter Richtung verschoben werden.

Unterstützte Dateitypen

Dateityp	Unterstützte Formate
Bilder	.jpg, .jpeg, .png, .bmp, .gif

Einstellungen

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 47.

> Die Taste **(MENU)** → → betätigen.

- **Bildanzeige:** - Einstellung der Bildanzeige
 - **Vollständig** - Darstellung der maximalen Bildgröße unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses
 - **Automatisch** - Vollbilddarstellung
- **Anzeigedauer:** - Einstellung der Bildanzeigedauer in der Slideshow
 - 5 s
 - 10 s
 - 15 s
 - 30 s
- **Slideshow wiederholen** - Ein-/Ausschalten der Slideshow-Wiederholung, d. h. nach der Darstellung des letzten Bilds startet die Bilddarstellung wieder von Anfang an

Bedienung

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 47.

Bilddarstellung bedienen

Taste	Aktion	Funktion
	Drücken	Darstellung des vorherigen Bilds
	Drücken	Einschalten/Ausschalten von Slideshow ^{a)}
	Drücken	Darstellung des nächsten Bilds
	Drücken	Umdrehen des Bilds um 90° nach links
	Drücken	Umdrehen des Bilds um 90° nach rechts
	Drücken	Darstellung der maximalen Bildgröße unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses
[Z] » Abb. 1 auf Seite 6	Nach links bzw. rechts drehen	Bildvergrößerung bzw. -verkleinerung

^{a)} Die Präsentation ausgewählter Fotos, die in bestimmten Zeitabständen nacheinander wiedergegeben werden.

Quelle wählen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 47.

> Die Taste **MENU** →  → **A** > Abb. 28 auf Seite 48 betätigen.

-  **CD/DVD** - wechselt zu einer eingelegten CD/DVD
-  **USB** - wechselt zu einem angeschlossenen Datenträger am USB-Eingang
-  **SD-Karte 1** - wechselt zu einer eingesteckten Speicherkarte SD 1
-  **SD-Karte 2** - wechselt zu einer eingesteckten Speicherkarte SD 2

Kommunikation

Kommunikation

Telefon und Funkanlage

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Hauptmenü	51
Einstellungen	51
Symbole im Gerätebildschirm	52
Probleme mit der Funktion Telefon	52
Phonebox	53

Das Gerät ermöglicht eine drahtlose Verbindung mit dem Mobiltelefon. Ihr Mobiltelefon kann dadurch über das Gerät bedient werden.

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

ŠKODA lässt den Betrieb von Mobiltelefonen und Funkanlagen mit fachgerecht installierter Außenantenne und einer maximalen Sendeleistung von bis zu 10 Watt zu.

Über Möglichkeiten hinsichtlich Montage und Betrieb von Mobiltelefonen und Funkanlagen mit einer Sendeleistung von mehr als 10 W informieren Sie sich bei einem ŠKODA Servicepartner.

Bei Verwendung von Mobiltelefonen oder Funkanlagen können Funktionsstörungen an der Elektronik Ihres Fahrzeugs auftreten.

Es können folgende Gründe dafür bestehen:

- keine Außenantenne;
- falsch installierte Außenantenne;
- Sendeleistung über 10 Watt.

¹⁾ Für die erfolgreiche automatische Verbindung ist bei einigen Telefonen die Verbindung mit dem Gerät als "autorisiert" einzustellen. Ist diese nicht eingestellt, wird bei jedem Verbindungsaufbau vom Mobiltelefon eine Bestätigung des Anwenders erfordert.

Das Menü Telefon steht unter den folgenden Bedingungen zur Verfügung.

- ✓ Die Zündung ist eingeschaltet.
- ✓ Die Bluetooth®-Funktion im Gerät ist eingeschaltet.

Nach dem Einschalten des Geräts beginnt der Verbindungsvorgang mit dem zuletzt verbundenen Mobiltelefon¹⁾.

ACHTUNG

- Die nationalen gesetzlichen Bestimmungen für die Verwendung von Mobiltelefonen im Fahrzeug sind zu beachten.
- Das Betreiben von Mobiltelefonen oder Funkanlagen im Fahrzeug ohne Außenantenne bzw. falsch installierte Außenantenne kann zur Erhöhung der Stärke des elektromagnetischen Felds im Fahrzeuginnenraum führen.
- Funkanlagen, Mobiltelefone bzw. Halterungen dürfen nicht auf den Abdeckungen der Airbags oder im unmittelbaren Wirkungsbereich der Airbags montiert werden.
- Niemals ein Mobiltelefon auf einem Sitz, auf der Schalttafel oder an einem anderen Ort liegen lassen, von dem dieses bei einem plötzlichen Bremsmanöver, einem Unfall oder einem Aufprall weggeschleudert werden kann - Verletzungsgefahr.
- Beim Lufttransport des Fahrzeugs muss die Bluetooth®-Funktion von einem Fachbetrieb abgeschaltet werden.

VORSICHT

Die Reichweite der Bluetooth®-Verbindung des Telefons zum Gerät ist auf den Fahrzeuginnenraum beschränkt. Die Reichweite ist von örtlichen Gegebenheiten, wie z. B. Hindernissen zwischen den Geräten, und gegenseitigen Störungen mit anderen Geräten abhängig. Befindet sich das Mobiltelefon z. B. in einer Jackentasche, kann dies zu Schwierigkeiten beim Herstellen der Verbindung mit dem Gerät oder der Datenübertragung führen.

Hinweis

Wir empfehlen, den Einbau von Mobiltelefonen und Funkanlagen in ein Fahrzeug von einem ŠKODA Servicepartner durchführen zu lassen. ■

Hauptmenü



Abb. 29
Telefon: Hauptmenü

 Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise  auf Seite 50.

Hauptmenü aufrufen

> Die Taste **(PHONE)** betätigen.

Ist ein Mobiltelefon mit dem Gerät verbunden, erscheint im Bildschirm das Hauptmenü Telefon » [Abb. 29](#).

Bildbeschreibung

- A** Name des Mobilfunknetzbetreibers
- B** Name des verbundenen Mobiltelefons / Funktionstaste für die Mobiltelefonsuche bzw. Liste der gekoppelten Mobiltelefone
- C** Kurzwahl der Lieblingstelefonnummern » [Seite 56](#)
-  direkte Eingabe einer Telefonnummer » [Seite 56](#)
-  Anzeige des Telefonbuchs » [Seite 57](#)
-  Anzeige der Anrufliste (gibt es neue Anrufe in Abwesenheit, dann erscheint hier das Symbol  mit der Angabe über die Anzahl der Anrufe in Abwesenheit) » [Seite 58](#)
-  Einstellungen des Menüs Telefon » [Seite 51](#)

Einstellungen

 Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise  auf Seite 50.

> Die Taste **(PHONE)** →  betätigen.

Menü mit den Einstellungen im Menü Telefon

- **Telefon auswählen** - Suche nach verfügbaren Telefonen / Liste der gekoppelten Telefone / Auswahl des Telefons
 - **Telefon suchen** - Suche nach einem Mobiltelefon
 - **Bluetooth** - Bluetooth®-Einstellungen » [Seite 26](#)
 - **Benutzerprofil** - Einstellungen des Benutzerprofils¹⁾
 - **Favoriten verwalten** - Einstellung der Funktionstasten für die Kurzwahl eines Telefonkontakts, Möglichkeit, Kontakte hinzuzufügen und zu löschen
 - **Mailbox-Nummer** - Eingabe der Mailbox-Nummer
 - **Hier eingeben** - Eingabe der Telefonnummer der Mailbox
 - **Vorwahl** - Ein-/Ausschalten der Option, die Vorwahl einer Telefonnummer zuzuordnen. Nach dem Einschalten dieser Funktion wird in einigen Menüs die Taste für das Hinzufügen einer Vorwahl mit dem Symbol  angezeigt.
 - **Hier eingeben** - Vorwahleingabe einer Telefonnummer
 - **Sortieren nach** - Anordnung des Telefonbuchs
 - **Name** - Anordnung laut der Kontaktnamen
 - **Vorname** - Anordnung laut der Kontaktvornamen
 - **Kontakte importieren** - Start der Aktualisierung des Telefonbuchs, Angabe über die Anzahl importierter Kontakte und im Telefon gespeicherter Kontakte
 - **Andere Benutzerprofile löschen** - Löschen von anderen Benutzerprofilen (Kontakte, Einstellung der Anordnung der Telefongespräche, Anruflisten, den Kurzwahlstasten zugeordnete Kontakte)
 - **Anrufe umleiten** - Anordnung der Telefongespräche in der Anrufliste, mit dem neuesten bzw. ältesten Anruf beginnend
 - **Erinnerung: Mobiltelefon nicht vergessen** - Ein-/Ausschalten der Erinnerung an ein angeschlossenes Telefon beim Ausschalten der Zündung und Abziehen des Zündschlüssels (bei Fahrzeugen mit dem System KESSY beim Ausschalten der Zündung und beim Öffnen der Fahrertür)

¹⁾ Im Systemspeicher sind Benutzerprofile von vier zuletzt verwendeten Mobiltelefonen gespeichert.

- **Anrufton auswählen** - Auswahl des Anruftons, wenn das angeschlossene Mobiltelefon die in-band ringing-Funktion¹⁾ nicht unterstützt
- **Bilder für Kontakte anzeigen** - Ein-/Ausschalten der Anzeige des im Telefon einem Kontakt zugeordneten Bildes²⁾

Symbole im Gerätebildschirm



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise  auf Seite 50.

Symbol	Bedeutung
	Ladezustand des Telefonakkus ^{a)}
	Signalstärke ^{a)}
	Roaming (vor dem Namen des Mobilfunknetzbetreibers) ^{a)}
	Anruf in Abwesenheit
	Laufender Anruf

^{a)} Diese Funktion wird nur von einigen Mobiltelefonen unterstützt.

Probleme mit der Funktion Telefon



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise  auf Seite 50.

Sollten Probleme mit der Netzverfügbarkeit oder mit der Bluetooth®-Funktion auftreten, werden im Gerätebildschirm folgende Meldungen angezeigt.

Meldung	Bedeutung
Netzsuche...	Das Mobiltelefon sucht nach verfügbaren GSM-Netzen.
Kein Netz	Das Mobiltelefon hat keine Verbindung zum GSM-Netz.

¹⁾ Die in-band ringing-Funktion macht es möglich, als Klingelton den Anrufton des Mobiltelefons zu nutzen.

²⁾ Diese Funktion wird nur von einigen Mobiltelefonen unterstützt.

Meldung	Bedeutung
Vom Netz abgewiesen.	Der Mobilfunknetzbetreiber hat die Verbindung abgewiesen (z. B. Handguthaben nicht ausreichend, SIM-Karte blockiert, Roaming nicht verfügbar).
(X) Bluetooth-Profil zurzeit nicht verfügbar.	Bluetooth® ist im Menü Einstellungen ausgeschaltet. Die Funktion Ja auswählen, um Bluetooth® einzuschalten.
Um die Bluetooth-Funktion auszuführen, bitte Zündung einschalten.	Die Zündung einschalten.
Bitte Bluetooth einschalten.	Die Bluetooth®-Funktion einschalten.
Keine Bluetooth-Geräte gekoppelt.	Das Mobiltelefon mit dem Gerät koppeln.

Phonebox

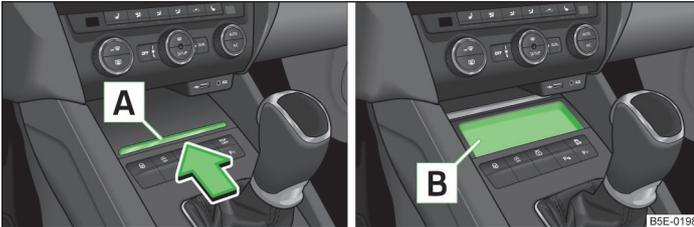


Abb. 30 Mittelkonsole vorn: Phonebox

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise auf Seite 50.

Die Phonebox verstärkt das Telefonsignal. Auf deren Grundplatte befindet sich eine mit der Dachantenne verbundene Induktionsplatte. Beim Einlegen des Mobiltelefons in die Phonebox wird das Telefonsignal um etwa 20 % verstärkt. Dadurch wird die Entladung des Telefonakkus und gleichzeitig die elektromagnetische Strahlung im Fahrzeuginnenraum verringert.

Mobiltelefon in die Phonebox einlegen

- Auf die Deckelkante **A** in Pfeilrichtung drücken und das Ablagefach öffnen.
- Das Mobiltelefon mit der Rückseite auf die Induktionsplatte im Ablagefach **B** ablegen.
- Auf die Deckelkante **A** entgegen der Pfeilrichtung drücken und das Ablagefach schließen » .

Die Phonebox kann die Verbindung des Mobiltelefons mit dem Gerät nicht ersetzen.

ACHTUNG

Aus Sicherheitsgründen muss das Ablagefach mit dem Telefon während der Fahrt immer geschlossen sein.

Mobiltelefon mit dem Gerät verbinden

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Kopplungsvorgang vom Gerät aus	54
Kopplungsvorgang vom Mobiltelefon aus	54
Schnelle Verbindung mit einem anderen gekoppelten Mobiltelefon	55
Automatische Verbindung	55
Verbindungsstrennung	55

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Um ein Mobiltelefon mit dem Gerät zu verbinden, ist es notwendig, die beiden Geräte miteinander zu koppeln.

Die Kopplung kann sowohl vom Gerät aus, sowie vom Mobiltelefon aus durchgeführt werden.

Bedingungen für eine erfolgreiche Kopplung.

- ✓ Die Zündung ist eingeschaltet.
- ✓ Die Bluetooth®-Funktion des Geräts ist eingeschaltet » Seite 26.
- ✓ Die Bluetooth®-Funktion des Mobiltelefons ist eingeschaltet.
- ✓ Die Sichtbarkeit des Geräts ist eingeschaltet » Seite 26.
- ✓ Die Sichtbarkeit des Mobiltelefons ist eingeschaltet.
- ✓ Während des Kopplungsvorgangs darf kein weiteres Mobiltelefon mit dem Gerät verbunden sein.
- ✓ Die Geräte sind miteinander gekoppelt » Seite 54.
- ✓ Beim Kopplungsvorgang vom Mobiltelefon aus ist die Bedienungsanleitung des Mobiltelefons zu beachten.

Das Gerät wird im zu verbindenden Bluetooth®-Gerät als SKODA_BT_wxyz angezeigt. An der Position wxyz werden die letzten vier Symbole des VIN-Codes des Fahrzeugs angezeigt. Der Name des Geräts kann geändert werden » Seite 26. ▶

Mögliche Symbole in der Liste der gekoppelten Geräte

Symbol	Bedeutung
	Geräte, die die Funktion der Freisprecheinrichtung (Bluetooth®-Profil HFP ^{a)}) unterstützen
	Geräte, die mit dem Gerät über Bluetooth®-Profil HFP ^{a)} verbunden sind
	Bluetooth®-Spieler (Bluetooth®-Profile A2DP und AVRCP ^{b)})
	Bluetooth®-Spieler, der mit dem Gerät über Bluetooth®-Profile A2DP und AVRCP ^{b)} verbunden ist

^{a)} HFP ist ein Bluetooth®-Profil, das die Funktion der Freisprecheinrichtung unterstützt.

^{b)} A2DP und AVRCP sind Bluetooth®-Profile, die Multimediafunktionen unterstützen.

Hinweis

Die maximale Anzahl der gekoppelten Geräte ist 20. Durch das Erreichen der maximalen Anzahl und durch die Kopplung eines neuen Geräts wird das am längsten nicht verwendete gekoppelte Gerät automatisch gelöscht.

Kopplungsvorgang vom Gerät aus



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 53.

➤ Die Taste **PHONE** betätigen.

War das Mobiltelefon bereits gekoppelt und erfolgt kein automatischer Verbindungsvorgang, dann ist das Mobiltelefon auf eingeschaltete Bluetooth®-Funktion und -Sichtbarkeit zu prüfen.

Die Funktionstaste **B** » Abb. 29 auf Seite 51 drücken, um zu prüfen, ob das Bluetooth®-Gerät in der Liste der gekoppelten Geräte aufgeführt ist.

Ist kein Mobiltelefon mit dem Gerät gekoppelt, erscheint im Bildschirm die Meldung **Bitte suchen und verbinden Sie ein Mobiltelefon**.

Ist ein Mobiltelefon mit dem Gerät verbunden, die Funktionstaste **B** » Abb. 29 auf Seite 51 drücken.

➤ Auf **Telefon suchen** drücken.

Nach dem Ende der Suche erscheint im Bildschirm die Meldung **Gerätesuche abgeschlossen**.

➤ Nach dem Ende oder auch während der Suche auf **Ergebnisse** drücken.

Es wird eine Liste gefundener Bluetooth®-Geräte angezeigt (wird die Taste **Ergebnisse** nicht gedrückt, erscheint die Liste automatisch nach 25 Sekunden).

➤ Das zu koppelnde Mobiltelefon wählen.

➤ Den Kopplungsaufwurf am Mobiltelefon bestätigen.

Anschließend in Abhängigkeit vom Typ des Mobiltelefons:

➤ im Mobiltelefon innerhalb von 30 Sekunden den im Gerätebildschirm angezeigten PIN-Code eingeben

oder

➤ im Gerät und im Mobiltelefon innerhalb von 30 Sekunden den im Display des Mobiltelefons angezeigten PIN-Code bestätigen.

Wenn das Mobiltelefon die Bluetooth®-Profile A2DP und AVRCP unterstützt, kann im Display des Mobiltelefons ein Aufruf erscheinen, das Telefon als Bluetooth®-Player zu koppeln.

■ Ist die Suche fehlgeschlagen, dann ist zu prüfen, ob die Bedingungen für eine erfolgreiche Kopplung erfüllt sind und den ganzen Vorgang wiederholen.

Während der Suche wird eine Auflistung von Funktionstasten angezeigt:

Ist die Suche fehlgeschlagen, dann ist zu prüfen, ob die Bedingungen für eine erfolgreiche Kopplung erfüllt sind » Seite 53.

Während der Suche wird eine Auflistung von Funktionstasten angezeigt:

■  - Unterbrechen der Suche

■  - Anzeige der Hilfe

■  - Anzeige fortlaufender Suchergebnisse mit der Möglichkeit, eines der bereits gefundenen Bluetooth®-Geräte zu wählen.

Kopplungsvorgang vom Mobiltelefon aus



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 53.

Beim Kopplungsvorgang vom Mobiltelefon aus ist die Bedienungsanleitung des Mobiltelefons zu beachten.

➤ Das Mobiltelefon nach verfügbaren Bluetooth®-Geräten suchen lassen.

➤ In der Liste der gefundenen Bluetooth®-Geräte das Gerät auswählen.

In Abhängigkeit vom Typ des Mobiltelefons: ▶

- › im Mobiltelefon mindestens einen 4-Ziffer-PIN-Code eingeben und bestätigen;
- › innerhalb von 30 Sekunden den identischen PIN-Code im Gerätebildschirm bestätigen

oder

- › innerhalb von 30 Sekunden den im Gerätebildschirm sowie im Mobiltelefon angezeigten PIN-Code bestätigen.

Der Kopplungsvorgang kann jederzeit durch Drücken auf **Abbrechen** abgebrochen werden.

Schnelle Verbindung mit einem anderen gekoppelten Mobiltelefon



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 53.

Möchte man das Gerät mit einem anderen gekoppelten Mobiltelefon verbinden, muss die bestehende Verbindung nicht abgebrochen werden. Durch die Verbindung zu einem anderen Mobiltelefon wird die Verbindung zum bestehenden Mobiltelefon automatisch abgebrochen.

- › Im Hauptmenü Telefon die Funktionstaste **B** » Abb. 29 auf Seite 51 betätigen.

Es erscheint eine Auflistung von bis zu vier früher verbundenen Mobiltelefonen.

- › Das gekoppelte, mit dem Gerät zu verbindende Mobiltelefon auswählen.
- › Die Verbindung durch Drücken auf **Ersetzen** bestätigen.

Wurde das gewünschte Mobiltelefon in der Auflistung der vier früher verbundenen Mobiltelefone nicht gefunden und ist dieses auch in der Liste der gefundenen gekoppelten Geräte nicht vorhanden, dann ist das Mobiltelefon mit dem Gerät zu koppeln » Seite 54.

Automatische Verbindung



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 53.

Nach dem Einschalten des Geräts beginnt der Verbindungsvorgang¹⁾ mit dem zuletzt verbundenen Mobiltelefon²⁾. Erfolgt keine Verbindung, dann versucht das System, sich nacheinander mit anderen früher verbundenen Telefonen zu verbinden.

Während des automatischen Verbindungsvorgangs wird eine Auflistung von Funktionstasten angezeigt:

-  **Telefon suchen** - Suche nach einem Mobiltelefon » Seite 54

Während des automatischen Verbindungsvorgangs erscheint im Bildschirm die Meldung **Verbindung wird automatisch eingerichtet...**

Wurde das Telefon nicht gefunden, erscheint im Bildschirm die Meldung **Bitte suchen und verbinden Sie ein Mobiltelefon**.

Verbindungstrennung



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 53.

Die Verbindung des Mobiltelefons mit dem Gerät kann wie folgt getrennt werden.

- › Durch das Abziehen des Zündschlüssels (bei Fahrzeugen mit dem System KESSY beim Ausschalten der Zündung und beim Öffnen der Fahrtür).
- › Durch das Trennen des Geräts oder das Ausschalten von Bluetooth® im Mobiltelefon.
- › Durch das Ausschalten von Bluetooth® im Gerät » Seite 26.
- › Durch das Trennen oder Löschen des gekoppelten Geräts aus der Liste der gekoppelten Geräte » Seite 26.

¹⁾ Wenn die Zündung und die Bluetooth®-Funktion eingeschaltet sind.

²⁾ Für die erfolgreiche automatische Verbindung ist bei einigen Telefonen die Verbindung mit dem Gerät als "autorisiert" einzustellen. Ist diese nicht eingestellt, wird bei jedem Verbindungsvorgang vom Mobiltelefon eine Bestätigung seitens des Anwenders erfordert.

Telefonfunktionen

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Kurzwahl einer Telefonnummer	56
Direkte Eingabe einer Telefonnummer	56
Telefonbuch	57
Anruflisten	58
Telefongespräch	58
Konferenz	58

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4.

Kurzwahl einer Telefonnummer



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 56.

Die Funktionstasten für die Kurzwahl **[C]** » Abb. 29 auf Seite 51 ermöglichen eine sofortige Wahl vorher zugeordneter Telefonnummern.

Es stehen sechs Funktionstasten zur Verfügung.

Telefonnummer zuordnen

» Eine nicht belegte Funktionstaste für die Kurzwahl **[C]** » Abb. 29 auf Seite 51 drücken.

Das Telefonbuch öffnet sich.

» Den gewünschten Telefonkontakt ggf. eine der Kontaktnummern antippen.

Die Zuordnung der Telefonnummer kann auch in den Einstellungen des Menüs Telefon erfolgen » Seite 51.

Zugeordnete Telefonnummer wählen

» Die gewünschte Funktionstaste für die Kurzwahl **[C]** » Abb. 29 auf Seite 51 drücken.

Zugeordnete Telefonnummer ändern

» Die gewünschte Funktionstaste für die Kurzwahl **[C]** » Abb. 29 auf Seite 51 länger drücken.

Das Telefonbuch öffnet sich.

» Den gewünschten Telefonkontakt ggf. eine der Kontaktnummern antippen.

Die Änderung kann auch in den Einstellungen des Menüs Telefon erfolgen » Seite 51.

Telefonnummer entfernen

» Die Symboltaste  → **Benutzerprofil** → **Favoriten verwalten** betätigen.

» Die belegte Funktionstaste für die Kurzwahl drücken.

Direkte Eingabe einer Telefonnummer



Abb. 31
Direkte Eingabe einer Telefonnummer



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 56.

» Die Taste **(PHONE)** →  betätigen.

Es erscheint ein Bildschirm zur Eingabe der Telefonnummer » Abb. 31.

Es können folgende Funktionen ausgeführt werden:

- ☒ Löschen der Ziffer
- 📞 Wahl der eingegebenen Telefonnummer¹⁾
- 📞 Einlegen einer Vorwahl²⁾, wenn in den Telefoneinstellungen die Hinzufüfungsmöglichkeit eingeschaltet ist » [Seite 51](#)

Der Eingabebildschirm funktioniert gleichzeitig als eine alphanumerische Tastatur für die Kontaktsuche im Telefonbuch.

Werden z. B. die Ziffern 32 eingegeben, dann werden Kontakte mit der Buchstabenreihenfolge DA, FA, EB u. Ä. angezeigt.

Jeder beliebige Kontakt kann durch das Drücken der entsprechenden Funktionstaste für den jeweiligen Kontakt gewählt werden.

Telefonbuch



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 56.

➤ Die Taste **PHONE** → betätigen.

Im internen Telefonbuch stehen 2000 freie Speicherplätze zur Verfügung. Jeder Kontakt kann bis zu 5 Telefonnummern beinhalten.

Telefonbuch laden und aktualisieren

Nach der ersten Verbindung des Mobiltelefons mit dem Gerät fängt das System an, das Telefonbuch aus dem Telefon und aus der SIM-Karte³⁾ in den Speicher des Steuergeräts zu laden.

Erreicht das vom Mobiltelefon heruntergeladene Telefonbuch die Anzahl von 2000 Kontakten, wird der Ladevorgang beendet und im Bildschirm erscheint die Meldung **Kontakte wurden nicht vollständig importiert**. Es stehen nur die bereits geladenen Kontakte zur Verfügung.

Zusammen mit den Kontaktdaten wird auch das dem Kontakt im Mobiltelefon zugeordnete Bild in den Gerätespeicher heruntergeladen⁴⁾.

Bei jeder weiteren Verbindung des Mobiltelefons mit dem Gerät erfolgt nur eine Aktualisierung des Telefonbuchs.

Während der Aktualisierung steht das Telefonbuch, welches zur letzten abgeschlossenen Aktualisierung gespeichert wurde, zur Verfügung. Neu gespeicherte Telefonnummern werden erst nach Beendigung der Aktualisierung angezeigt.

Tritt beim Laden des Telefonbuchs ein Fehler auf, erscheint im Bildschirm die Meldung **Import fehlgeschlagen. Bitte versuchen Sie es erneut und prüfen Sie, ob das BT-Gerät (X) Verbindungen zulässt**.

■ Die Aktualisierung kann mit einer Funktion in den Einstellungen des Menüs Telefon manuell gestartet werden » [Seite 51](#).

Kontakt suchen

Durch Drücken auf **Suchen** wird der Eingabebildschirm mit Tastatur zur Suche im Telefonbuch geöffnet » [Seite 9](#).

Kontakt wählen

Durch das Drücken der Funktionstaste für den gewünschten Kontakt wird die Wahl der Telefonnummer gestartet.

Enthält ein Telefonkontakt mehrere Telefonnummern, dann wird nach dem Drücken der Funktionstaste für den Kontakt ein Menü mit Telefonnummern angezeigt.

Kontaktdetails

Durch Drücken auf > werden Kontaktdetails angezeigt. ■

¹⁾ Ist keine Rufnummer eingegeben, wird nach dem Drücken der Symboltaste 📞 die zuletzt gewählte Nummer angezeigt.

²⁾ Wenn die Hinzufüfungsmöglichkeit einer Vorwahl eingeschaltet, jedoch die Vorwahl in den Telefoneinstellungen nicht eingegeben ist, wird im Eingabefeld nach dem Drücken der Symboltaste 📞 die zuletzt gewählte Nummer angezeigt. Wenn die Vorwahl definiert und in der Eingabezeile eine Nummer eingegeben ist, wird nach dem Drücken der Symboltaste 📞 die Vorwahl vor die Telefonnummer hinzugefügt und der Verbindungsaufbau startet.

³⁾ Bei einigen Mobiltelefonen wird das Laden von Kontaktdaten aus der SIM-Karte nicht unterstützt.

⁴⁾ Diese Funktion wird nur von einigen Mobiltelefonen unterstützt.

Anruflisten

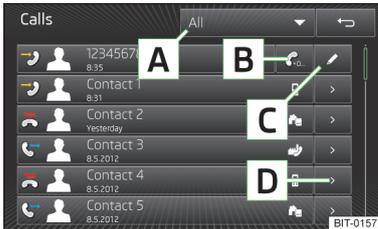


Abb. 32
Anruflisten



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 56.

➤ Die Taste **[PHONE]** → ☎ betätigen.

Es wird eine Anrufliste angezeigt » Abb. 32.

- A** Funktionstaste für die Wahl der Anzeige
 - **Alle** - Liste aller Anrufe
 - **In Abwesenheit** - Liste der Anrufe in Abwesenheit
 - **Gewählte Nrn.** - Liste der gewählten Nummern
 - **Angenommene** - Liste der angenommenen Anrufe
- B** Wahl einer Nummer mit definierter Vorwahl » [Seite 51](#), *Einstellungen*
- C** Anzeige des Bildschirms zur Eingabe der Telefonnummer für die Anpassung vor der Wahl
- D** Anzeige der Kontaktdetails

Durch das Drücken der Funktionstaste mit einem angezeigten Kontakt oder einer angezeigten Telefonnummer wird die Wahl gestartet.

Telefongespräch



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 56.

Abgehender Anruf

Während des Verbindungsaufbaus wird im Bildschirm die Rufnummer oder der Kontaktname angezeigt.

Durch Drücken auf  kann der Verbindungsaufbau abgebrochen werden.

Eingehender Anruf

Während des Ruftons eines eingehenden Anrufs wird im Bildschirm die Rufnummer oder der Kontaktname angezeigt.

Es können folgende Funktionen ausgeführt werden:

-  - eingehenden Anruf annehmen
-  - eingehenden Anruf ignorieren (Ruf ton stummschalten)
-  - eingehenden Anruf ablehnen
-  - Anruferbild - Anruferdetails anzeigen

Laufender Anruf

Während eines laufenden Anrufs wird im Bildschirm die Rufnummer oder der Kontaktname und die Gesprächsdauer angezeigt.

Kontextabhängig können folgende Funktionen ausgeführt werden:

-  - Anruf halten
-  - Mikrofon ausschalten
-  - Mikrofon einschalten
-  - Anruf beenden
- Anruferbild bzw. Bild des Angerufenen - Anruferdetails bzw. Details des Angerufenen anzeigen

Konferenz



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 56.

Die Konferenz stellt ein gemeinsames Telefongespräch mit mind. drei und max. sechs Teilnehmern dar.

Konferenz einleiten / zusätzliche Teilnehmer einberufen

- Während eines Anrufs bzw. einer Konferenz den nächsten Anruf durchführen.
- Bei dem neuen Anruf auf  drücken.

Laufende Konferenz

Kontextabhängig können folgende Funktionen ausgeführt werden:

-  - Konferenz halten - Konferenz vorübergehend verlassen (diese wird im Hintergrund fortgesetzt)
-  - zur gehaltenen Konferenz zurückkehren
-  - Mikrofon ausschalten
-  - Mikrofon einschalten

-  - Konferenz beenden
-  - Konferenzbild - Konferenzdetails anzeigen

Konferenzdetails

Während einer laufenden Konferenz auf das Konferenzbild drücken, um die Liste der anderen Konferenzteilnehmer anzuzeigen.

In Abhängigkeit vom Typ des Mobiltelefons können folgende Funktionen ausgeführt werden:

-  Teilnehmer - Teilnehmerdetails anzeigen
-  - Gespräch mit einem Teilnehmer außerhalb der Konferenz
-  - Gespräch mit einem Konferenzteilnehmer beenden

Navigation

Beschreibung des Navigationssystems

Vorwort zur Navigation

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Hauptmenü	60
Navigationsdaten	61

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Das Gerät verwendet zum Navigieren das GPS-Satellitensystem (Global Positioning System). Mithilfe des Satellitensignals wird die aktuelle Fahrzeugposition vermittelt.

Befindet sich das Gerät außerhalb der Reichweite des GPS-Satellitensignals (z. B. im dichten Bewuchs, in Tunneln, Tiefgaragen u. Ä.), führt das Gerät das Navigieren nur eingeschränkt, mithilfe von am Fahrzeug befindlichen Sensoren aus.

Die Navigation erfolgt:

- › durch grafische Anweisungen im Gerätebildschirm und im Display des Kombi-Instruments;
- › durch Ansagen.

Das Navigationsgerät kann bedient werden:

- › über die Tasten am Gerät » Seite 60;
- › über die Funktionstasten im Gerätebildschirm » Seite 60;
- › über die Sprachbedienung » Seite 20.
- › über das Display des Kombi-Instruments » Seite 14.

! ACHTUNG

- Z. B. Verkehrsampeln, Stopp- und Vorfahrtsschilder, Park- und Halteverbote sowie Fahrbahnverengungen oder Geschwindigkeitsbegrenzungen werden vom Gerät beim Navigieren nicht erkannt.
- Die Fahrgeschwindigkeit stets dem Straßenzustand sowie den Verkehrs- und Witterungsverhältnissen anpassen.
- Die ausgegebenen Navigationsansagen können von der aktuellen Situation abweichen, z. B. durch Baustellen oder unaktuelle Navigationsdaten.
- Die Lautstärke der Sprachausgabe sollte so eingestellt sein, dass akustische Signale von außen z. B. Warningsirenen von Fahrzeugen mit Vorfahrtsrecht, wie Polizei-, Rettungs- und Feuerwehrfahrzeugen, stets zu hören sind.

! VORSICHT

In einigen Ländern sind einige Gerätefunktionen ab einer bestimmten Geschwindigkeit nicht mehr auswählbar. Diese Einschränkungen entsprechen den nationalen gesetzlichen Anforderungen.

Hauptmenü



Abb. 33
Hauptmenü Navigation

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise ! auf Seite 60.

› **NAV** betätigen.

Es wird das zuletzt geöffnete Menü Navigation geöffnet.

Wird ein anderes Menü als das Hauptmenü » Abb. 34 auf Seite 64 geöffnet, kann das Hauptmenü durch erneutes Betätigen von **NAV** geöffnet werden.

Funktionstasten des Menüs Navigation:

Taste	Bedeutung
	neues Ziel eingeben » Seite 70 bzw. das Menü Route anzeigen » Seite 79
	das Menü Meine Ziele anzeigen » Seite 72
	das Menü Meine Touren anzeigen » Seite 80
	ein Sonderziel eingeben/suchen » Seite 73
	Karten- und Zusatzfensterdarstellung einstellen » Seite 64
	Medien- bzw. Radiowiedergabe bedienen » Seite 28
	das Menü Navigation einstellen » Seite 61

Navigationsdaten



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise  auf Seite 60.

Navigationsdatenquelle

Die Navigationsdaten sind Bestandteil des Geräts und sind im internen Gerätespeicher hinterlegt.

Datenaktualisierung

Die Navigationsdaten sind in regelmäßigen Abständen zu aktualisieren.

Die Navigationsdaten unterliegen ständigen Veränderungen (z. B. neue Straßen, Änderungen der Straßennamen und Hausnummern) und diese können im Laufe der Zeit an Aktualität verlieren. Aus diesem Grund kann die Zielführung möglicherweise ungenau oder falsch ausfallen.

Nähere Informationen zur Datenaktualisierung sind den ŠKODA-Webseiten zu entnehmen oder bei einem ŠKODA Partner erhältlich.

Die Version der Navigationsdaten für die Kartenunterlagen kann in den Navigations-einstellungen  →  → **Versionsinformationen** ermittelt werden.

Einstellungen



Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Hauptmenü	61
Routenoptionen	62
Karte	62
Tankoptionen	62
Navigationsansagen	63
Erweiterte Einstellungen	63
Speicher verwalten	63

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, *Wichtige Hinweise*.

Hauptmenü



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 61.

Hauptmenü aufrufen

» Im Hauptmenü Navigation auf  drücken.

Einstellung:

- **Routenoptionen** - Einstellung der Parameter für die Routenberechnung » Seite 62
- **Tankoptionen** - Einstellung der bevorzugten Tankstelle, Ein-/Ausschalten der Erinnerung an den Kraftstoffmangel mit der Möglichkeit, die nächstgelegene Tankstelle aufzufinden » Seite 62
- **Erweiterte Einstellungen** - Anzeige von zusätzlichen Informationen » Seite 63
- **Ziele importieren** - Import von eigenen vorher vorbereiteten Zielen » Seite 73
- **Karte** - Kartendarstellung » Seite 62
- **Navigationsansagen** - Einstellung der Lautstärke sowie des Typs der Navigationsansagen » Seite 63
- **Speicher verwalten** - Sortieren von Kontakten, Einstellung der Heimatadresse und Löschen von Zielen » Seite 63
- **Versionsinformationen** - Anzeige der aktuellen Version der Navigationsdaten

Routenoptionen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 61.

➤ Im Hauptmenü Navigation auf  → **Routenoptionen** drücken.

- **3 Alternativrouten vorschlagen** - Ein-/Ausschalten der manuellen Wahl des Routentyps (wirtschaftlich, schnell, kurz) » [Seite 78](#)
- **Route** - automatische Vorwahl des bevorzugten Routentyps (manuelle Routenwahl ist ausgeschaltet)
 - **Ökonomische** - wirtschaftliche Route mit möglichst minimaler Fahrzeit und kürzester Fahrstrecke - wird grün angezeigt
 - **Schnelle** - schnellste Route zum Ziel, auch wenn dafür ein Umweg nötig ist - wird rot angezeigt
 - **Kurze** - kürzeste Route zum Ziel, auch wenn dadurch eine längere Fahrzeit benötigt wird - wird orange angezeigt
- **Dynamische Route** - Ein-/Ausschalten der dynamischen Routenberechnung unter Verwendung von TMC-Verkehrsmeldungen » [Seite 81](#)
-  **Autobahnen meiden** - Ein-/Ausschalten der Nichtbenutzung von Autobahnen
-  **Fähren und Autozüge meiden** - Ein-/Ausschalten der Nichtbenutzung von Fähren und Autozügen
-  **Mautstraßen meiden** - Ein-/Ausschalten der Nichtbenutzung von mautpflichtigen Autobahnstrecken
-  **Tunnel meiden** - Ein-/Ausschalten der Nichtbenutzung von mautpflichtigen Tunneln
-  **Vignettenpflichtige Straßen meiden** - Ein-/Ausschalten der Nichtbenutzung von vignettenpflichtigen Straßen
- **Verfügbare Vignetten anzeigen** - Wahl aus der Liste von vignettenpflichtigen Straßen, für welche eine gültige Vignette vorhanden ist

Karte



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 61.

➤ Im Hauptmenü Navigation auf  → **Karte** drücken.

- **Tag/Nacht** - Wahl des farblichen Kartenhintergrunds
 - **Tag** - heller Hintergrund
 - **Nacht** - dunkler Hintergrund
 - **Automatisch** - Kartendarstellung mit hellem bzw. dunklem Hintergrund; der Kartenhintergrund wechselt, sobald das Licht eingeschaltet wird (gilt nicht für das Tagfahrlicht)
- **Autozoom** - Ein-/Ausschalten der automatischen Vergrößerung bzw. Verkleinerung der Kartendarstellung während der Fahrt » [Seite 64](#)
- **Verkehrszeichen anzeigen** - Ein-/Ausschalten der Verkehrszeichenanzeige
- **Kategorien für Sonderziele auswählen** - Wahl aus der Liste der in der Karte angezeigten Sonderziele (max. 10 Sonderziele) » [Seite 76](#)
- **Marken für Sonderziele anzeigen** - Ein-/Ausschalten der bei den Sonderzielen angezeigten Firmenlogos
- **Favoriten anzeigen** - Ein-/Ausschalten der Anzeige von Favoriten
- **Spurempfehlung** - Ein-/Ausschalten der Anzeige des Fensters mit der Spurempfehlung bei komplizierten Kreuzungen » [Seite 79](#)

Tankoptionen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 61.

➤ Im Hauptmenü Navigation auf  → **Tankoptionen** drücken.

Wenn der Zeiger der Kraftstoffvorratsanzeige die Reservemarkierung erreicht, erscheint bei eingeschalteter Funktion die Warnmeldung: **Achtung: Tank fast leer. Möchten Sie nach einer Tankstelle in der Nähe suchen?**

- **Bevorzugte Tankstelle auswählen** - Einstellung der bevorzugten Tankstellenmarke (die gewählte Tankstellenmarke wird bei der Suche auf den ersten Positionen der Liste angezeigt)
- **Tankwarnung** - Ein-/Ausschalten der Anzeige der Warnmeldung bei Kraftstoffmangel mit den folgenden Punkten:
 - **Abbrech.** - Schließen des Fensters mit der Warnmeldung
 - **Suchen** - Suche der nächstgelegenen Tankstelle; durch die Auswahl der Tankstelle wird die Zielführung von der aktuellen Fahrzeugposition aus berechnet

Navigationsansagen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 61.

- Im Hauptmenü Navigation auf → **Navigationsansagen** drücken.
 - **Lautstärke** - Einstellung der Lautstärke der Navigationsansagen
 - **Navigationsansagen** - Einstellung des Typs der Navigationsansagen
 - **Ausführlich** - ausführliche Navigationsansagen
 - **Verkürzt** - verkürzte Navigationsansagen
 - **Nur b. Störungen** - Navigationsansagen bei Straßenbehinderungen
 - **Keine Ansagen während eines Anrufes** - Ein-/Ausschalten der Navigationsansagen während eines Telefongesprächs (unter Verwendung eines mit dem Gerät verbundenen Telefons » [Seite 50](#))

Erweiterte Einstellungen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 61.

- Im Hauptmenü Navigation auf → **Erweiterte Einstellungen** drücken.
 - **Zeitanzeige**: - Wahl der anzuzeigenden Zeit in der Statuszeile
 - **Ankunftszeit** - Anzeige der voraussichtlichen Ankunftszeit im Ziel
 - **Fahrzeit** - Anzeige der voraussichtlichen Fahrzeit zum Ziel
 - **Statuszeile**: - Anzeige der Informationen zum gewählten Ziel in der Statuszeile
 - **Ziel** - Anzeige der Informationen zur Länge und Dauer der Zielführung
 - **Nächstes Zw.-Ziel** - Anzeige der Informationen zur Länge und Dauer der Zwischenzielführung
 - **Hinweis: Ländergrenze überquert** - Ein-/Ausschalten der Anzeige des Informationsfensters mit Geschwindigkeitslimits beim Überqueren der Ländergrenze
 - **Demo-Modus** - Ein-/Ausschalten der Zielführung im Demo-Modus
 - **Startpunkt Demo-Modus definieren** - Eingabe des Startpunkts für eine vorläufige Routenberechnung im Demo-Modus
 - **Abbrech.** - Abbruch der Eingabe
 - **Position** - Wahl der aktuellen Fahrzeugposition als Startpunkt
 - **Adresse** - Wahl der Adresse als Startpunkt

Speicher verwalten



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 61.

- Im Hauptmenü Navigation auf → **Speicher verwalten** drücken.
 - **Sortieren nach**: - Anordnung von aus einem angeschlossenen Telefon heruntergeladenen Kontakten
 - **Name** - Anordnung laut der Kontaktnamen
 - **Vorname** - Anordnung laut der Kontaktvornamen
 - **Heimatadresse definieren** - Anzeige/Eingabe/Anpassung der Heimatadresse
 - **Aktuelle Position** - Einstellung der Heimatadresse nach der aktuellen Fahrzeugposition
 - **Adresse** - Eingabe einer neuen Adresse » [Seite 65](#). Wurde die Heimatadresse bereits eingegeben, dann wird das Folgende angezeigt:
 - **·{** - Verkleinerung der Kartendarstellung
 - **·}** - Vergrößerung der Kartendarstellung
 - **Bearbeiten** - Anpassung der Heimatadresse
 - **Meine Sonderziele (Personal POI) löschen** - Löschen von gespeicherten persönlichen Sonderzielen
 - **Meine Sonderziele (Personal POI) aktualisieren** - Aktualisierung von gespeicherten persönlichen Sonderzielen
 - **Benutzerdaten löschen** - Wahl der zu löschenden Daten (das Löschen der gewählten Daten erfolgt durch Drücken auf **Löschen**)
 - **Letzte Ziele** - Löschen der Liste der letzten Ziele
 - **Zielspeicher** - Löschen der Liste der gespeicherten Ziele
 - **Tourspeicher** - Löschen der Liste der gespeicherten Touren
 - **Meine Sonderziele (Personal POI)** - Löschen der Liste der persönlichen Sonderziele
 - **Historie Orte** - Löschen der Liste mit der Historie der eingegebenen Orte
 - **Heimatadresse** - Löschen der eingestellten Heimatadresse
 - **Fähnchenziel** - Löschen des Fähnchenziels

Kartenbedienung

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Einleitende Informationen	64
Optionen der Kartendarstellung	64
Kartenbedienung	64
Verkehrszeichen	65
Eingabe der Heimatadresse	65

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Einleitende Informationen



Abb. 34
Kartendarstellung: Hauptmenü

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 64.

» (NAV) betätigen.

Es wird das zuletzt geöffnete Menü Navigation geöffnet.

Wird ein anderes Menü als das Hauptmenü » Abb. 34 geöffnet, kann das Hauptmenü durch erneutes Betätigen von (NAV) geöffnet werden.

Bildbeschreibung

- A** Karte
- B** Verkehrszeichensymbol » Seite 65
- C** aktuelle Fahrzeugposition

- D** Statuszeile » Seite 63
- E** Sonderzielsymbole » Seite 76

Optionen der Kartendarstellung

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 64.

Kontextabhängig kann zwischen verschiedenen Darstellungsvarianten der Navigationskarte gewechselt werden. Zusätzlich kann ein Zusatzfenster mit weiteren Navigationsinformationen angezeigt werden.

» Im Hauptmenü Navigation auf  drücken.

Es werden die folgenden Punkte angezeigt:

- »  - 2D - aktuelle Fahrzeugposition in der 2D-Kartendarstellung
- »  - 3D - aktuelle Fahrzeugposition in der 3D-Kartendarstellung
- »  - 3D-Kartendarstellung mit räumlicher Darstellung von Gebäuden (topographische Karte)
- »  - Zielanzeige (wird erst nach der Routenberechnung angezeigt)
- »  - Anzeige der Übersichtsroutenkarte zum Ziel (nach der Routenberechnung wird die Route von der Fahrzeugposition bis zum Ziel angezeigt, der Kartenmaßstab wird der Routenlänge angepasst)
- » **Tag/Nacht** - Kartendarstellung mit hellem bzw. dunklem Hintergrund
- » **Zusatzfenster** - Ein-/Ausschalten der Zusatzfensteranzeige in der Karte » Seite 66

Kartenbedienung

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 64.

Kartenverschiebung

Die Karte kann in jeder beliebigen Richtung durch Fingerberührung und -bewegung über den Bildschirm in gewünschter Richtung verschoben werden.

Maßstabänderung

- » mit dem Menüknopf **[2]**;
- » durch Berührung zweier Finger auf den Bildschirm, indem die Finger zueinander bzw. auseinander gezogen werden.

Funktionstasten und Kartendarstellungssymbole

- ☉ - kontextabhängige Änderung der Kartenausrichtung
 - 2D-Kartendarstellung - die Karte dreht sich und der fahrtrichtungsweisende Pfeil [C] » Abb. 34 auf Seite 64 zeigt zur Bildschirmoberkante, oder der Norden ist zur Bildschirmoberkante ausgerichtet und der Pfeil [C] zeigt in Fahrtrichtung
 - 3D-Kartendarstellung - die Karte dreht sich und der fahrtrichtungsweisende Pfeil [C] zeigt zur Bildschirmoberkante (ist der Kartenmaßstab größer als 100 km, wird die Karte nach Norden ausgerichtet).
- ⦿ - durch Berühren wird die Karte auf die Fahrzeugposition ausgerichtet (die Funktionstaste ist beim Verschieben der Karte in der Fahrzeugpositionsanzeige verfügbar)
- 📍 - durch Berühren wird die Karte auf die Zielposition bzw. Routenanzeige ausgerichtet (die Funktionstaste ist beim Verschieben der Karte in der Ziel- oder Routenanzeige verfügbar)
- 📏 - die unterhalb des Symbols befindliche Nummer informiert über die Meereshöhe¹⁾
- ⏴ - durch Berühren wird der Kartenmaßstab für einige Sekunden verkleinert und anschließend wiederhergestellt (Schnellansicht)
- ↔ - Anzeige der Größe des manuell eingestellten Kartenmaßstabs
- 📏 - Anzeige der Größe des automatischen Kartenmaßstabs
- 🔍 - Ein-/Ausschalten des Autozooms während der Zielführung. Der eingeschaltete Autozoom wird durch ein grünes Symbol angezeigt. Ist der Autozoom aktiv, verändert sich der Kartenmaßstab automatisch, abhängig von der befahrenen Route (Autobahnfahrt-großer Kartenmaßstab/Ort-kleiner Kartenmaßstab)

Der Autozoom kann durch Berühren von 📏 → 🔍 oder durch die Veränderung des Kartenmaßstabs ausgeschaltet werden. Durch erneutes Berühren von 🔍 (grün hervorgehobene Funktionstaste) wird der Autozoom wieder eingeschaltet. Der Autozoom kann auch in den Navigationseinstellungen ein- bzw. ausgeschaltet werden. » Seite 62

Der Autozoom ist nur dann funktionsfähig, wenn die Karte auf die Fahrzeugposition ausgerichtet ist (die Funktionstaste mit dem Symbol ⦿ wird nicht angezeigt). ■

Verkehrszeichen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 64.

Das System bietet die Möglichkeit, im Informationsdisplay sowie im Gerätebildschirm die Verkehrszeichen [B] » Abb. 34 auf Seite 64 anzuzeigen, die:

- › in den Navigationsdaten der Kartenunterlagen gespeichert sind;
- › von der Kamera erkannt werden.

Die Informationen zu einem von der Frontkamera erkannten Verkehrszeichen haben stets Vorrang vor den gespeicherten Navigationsdaten.

Bei nicht eingeschaltetem Zusatzfenster **Verkehrszeich.** wird im Gerätebildschirm nur ein Verkehrszeichen angezeigt.

Einschalten der Funktion der Verkehrszeichenanzeige » Seite 62. ■

Eingabe der Heimatadresse



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 64.

- › Im Hauptmenü Navigation auf ☉ → **Speicher verwalten** → **Heimatadresse definieren** drücken.

Wurde die Heimatadresse nicht eingegeben, dann wird ein Eingabefenster mit der folgenden Meldung angezeigt:

Bitte wählen Sie als Heimatadresse aus: Ihre aktuelle Position oder eine neue Adresse.

Es werden die folgenden Funktionstasten angezeigt:

- › **Aktuelle Position** - Eingabe der Heimatadresse durch die Übernahme der aktuellen Fahrzeugposition;
- › **Adresse** - Eingabe der Heimatadresse durch das Ausschreiben der Adresse » Seite 70

Beschreibung des Anpassungs- und Löschvorgangs der Heimatadresse » Seite 63. ■

¹⁾ Um die Meereshöhe anzuzeigen, muss das Signal von mindestens fünf Satelliten empfangen werden und die Zielführung darf sich nicht im Demo-Modus befinden.

Zusatzfenster

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Menüs im Zusatzfenster	66
Audio	66
Kompass	67
Manöver	67
Verkehrszeich. / Verkehr	68
GPS	68
Karte	69

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, *Wichtige Hinweise*.

Menüs im Zusatzfenster



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 66.

Im Zusatzfenster werden, abhängig vom Kontext des gewählten Menüs, zusätzliche Informationen angezeigt.

Einschalten

➤ Im Hauptmenü Navigation auf drücken

oder

➤ im Hauptmenü Navigation auf → **Zusatzfenster** drücken.

Es wird das zuletzt geöffnete Zusatzfenster angezeigt.

Ausschalten

➤ Im Hauptmenü Navigation auf drücken

oder

➤ im Zusatzfenster auf drücken

oder

➤ im Hauptmenü Navigation auf → **Zusatzfenster** drücken.

Menüs im Zusatzfenster:

- **Audio** - Wiedergabebedienung der aktuell gewählten Audioquelle » Seite 66;
- **Kompass** - Anzeige der aktuellen Fahrzeugposition in Bezug zu den Himmelsrichtungen » Seite 67;
- **Manöver** - Anzeige der folgenden Navigationsanweisungen (Manöver), der nächsten Sonderziele oder eines Kreuzungsdetails » Seite 67;
- **Verkehrszeich.** - Anzeige von Verkehrszeichen, die in den Navigationsdaten der Kartenunterlagen gespeichert sind bzw. von der Frontkamera erkannt werden » Seite 68
- **GPS** - Anzeige von geografischen Koordinaten der aktuellen Fahrzeugposition » Seite 68;
- **Karte** - Kartendarstellung » Seite 69.

Audio



Abb. 35
Zusatzfenster: Audio



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 66.

Im Zusatzfenster **Audio** kann die Wiedergabe der aktuell gewählten Audioquelle bedient werden » Seite 28.

Funktionstaste	Aktion	Funktion
◀▶	Drücken	Senderwechsel
▶	Drücken	Wiedergabe/Pause: die Wiedergabe wird an der aktuellen Stelle angehalten und das Symbol wechselt zu ▶ - nach dem erneuten Antippen wird die Wiedergabe an dieser Stelle fortgesetzt
◀◀	Kurzes Drücken (innerhalb von 5 Sekunden nach dem Start der Titelwiedergabe)	Wiedergabe des vorherigen Titels von dessen Anfang an
◀◀	Kurzes Drücken (nach 5 Sekunden seit dem Start der Titelwiedergabe)	Wiedergabe des aktuellen Titels von dessen Anfang an
◀◀	Langes Drücken ^{a)}	Schneller Rücklauf des Titels
▶▶	Kurzes Drücken	Wiedergabe des nächsten Titels von dessen Anfang an
▶▶	Langes Drücken ^{a)}	Schneller Vorlauf des Titels

a) Je länger die Taste gedrückt wird, desto schneller ist der Vor-/Rücklauf.

Kompass



Abb. 36
Zusatzfenster: Kompass



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 66.

Im Zusatzfenster **Kompass** wird die aktuelle Fahrzeugposition in Bezug zu den Himmelsrichtungen angezeigt.

Manöver



Abb. 37 Zusatzfenster: Manöver



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 66.

Im Zusatzfenster **Manöver** wird eine Navigationsansage (Manöver) angezeigt.

Angezeigte Informationen:

- › in der Nähe des Manöverbereichs (z. B. einer Kreuzung) wird im Zusatzfenster ein Detail der Navigationsanweisung angezeigt; nach dem Verlassen dieses Bereichs werden erneut Informationen zu den folgenden Navigationsanweisungen angezeigt;
- › Straßennamen bzw. Straßennummern der aktuellen Fahrzeugposition und drei folgende Richtungen der Navigationsanweisungen mit Straßennamen bzw. Straßennummern;
- › Entfernung und Zeit zum Ort mit der folgenden Navigationsanweisung einsch. numerischer Angabe der verbleibenden Fahrstrecke;
- › Informationen zu den nächsten Sonderzielen (z. B. Tankstellen, Parkplätzen).

Verkehrszeich. / Verkehr



Abb. 38
Zusatzfenster: Verkehrszeichen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 66.

Im Zusatzfenster **Verkehr** werden Verkehrszeichen angezeigt.

Im Zusatzfenster können bis zu 3 Verkehrszeichen und 3 zusätzliche Verkehrszeichen auf einmal angezeigt werden.

Wird im Zusatzfenster die Meldung **Keine Verkehrsz. verfügbar.**, wurde kein Verkehrszeichen von der Frontkamera erkannt oder Sie befinden sich außerhalb der Reichweite der Navigationsdaten.

Weitere Informationen » Seite 65.

GPS



Abb. 39
Zusatzfenster: GPS



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 66.

Im Zusatzfenster **GPS** (Global Positioning System) werden Informationen zur aktuellen geografischen Fahrzeugposition angezeigt.

Angezeigte Informationen

- - geografische Länge¹⁾
- - geografische Breite¹⁾
- - Meereshöhe²⁾
- **Satelliten:** - Anzahl der empfangenen/verfügbaren Satelliten

¹⁾ Um die Informationen zur geografischen Länge und Breite der aktuellen Fahrzeugposition anzuzeigen, muss das GPS-Signal von mindestens drei Satelliten empfangen werden.

²⁾ Um die Information zur Meereshöhe der aktuellen Fahrzeugposition anzuzeigen, muss das GPS-Signal von mindestens fünf Satelliten empfangen werden und die Zielführung darf sich nicht im Demo-Modus befinden.

Karte



Abb. 40
Zusatzfenster: Karte



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 66.

Im Zusatzfenster **Karte** wird eine zusätzliche Karte angezeigt.

Optionen der Kartendarstellung

- - kontextabhängige Änderung der Kartenausrichtung
 - 2D-Kartendarstellung - die Karte dreht sich und der fahrtrichtungsweisende Pfeil » Abb. 34 auf Seite 64 zeigt zur Bildschirmoberkante, bzw. der Norden ist zur Bildschirmoberkante ausgerichtet und der Pfeil zeigt in Fahrtrichtung
 - 3D-Kartendarstellung - die Karte dreht sich und der fahrtrichtungsweisende Pfeil zeigt zur Bildschirmoberkante (ist der Kartenmaßstab größer als 100 km, wird die Karte nach Norden ausgerichtet).
- - Routenanzeige (der Kartenmaßstab wird der Routenlänge angepasst)
- - 2D - aktuelle Fahrzeugposition in der 2D-Kartendarstellung
- - 3D - aktuelle Fahrzeugposition in der 3D-Kartendarstellung
- - Anzeige der Größe des manuell eingestellten Kartenmaßstabs
- - Anzeige der Größe des automatischen Kartenmaßstabs
- - Einschalten des Autozooms während der Zielführung. Der eingeschaltete Autozoom wird durch ein grünes Symbol angezeigt. Ist der Autozoom aktiv, verändert sich der Kartenmaßstab automatisch, abhängig von der befahrenen Route (Autobahnfahrt - großer Kartenmaßstab bzw. Ort - kleiner Kartenmaßstab) ■

Navigation

Neues Ziel eingeben

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Möglichkeiten der Zieleingabe	70
Adresse	70
Karte	71

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Möglichkeiten der Zieleingabe



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 70.

Das Menü mit der Möglichkeit der Zieleingabe wählen » Abb. 41.

Im Hauptmenü Navigation auf → Optionen → ▼ drücken

oder

im Hauptmenü Navigation auf → Neues Ziel/Zw.ziel → Optionen → ▼ drücken

oder

im Hauptmenü Navigation auf → Weitere Sonderziele → Optionen → ▼ drücken.

Bildbeschreibung

- A Adresse » Seite 70
- B Sonderziel » Seite 73
- C In Karte » Seite 71

Es ist sicherzustellen, dass das Ziel korrekt eingegeben wurde, z. B. indem das Ziel in der Karte angezeigt wird. Einige Namen von Orten oder anderen Zielen können an mehreren Orten vorkommen.

Die Ziele können nicht mithilfe von GPS-Koordinaten eingegeben werden.

Adresse



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 70.

Im Hauptmenü Navigation auf → Optionen → Adresse drücken

im Hauptmenü Navigation auf → Neues Ziel/Zw.ziel → Optionen → Adresse drücken

oder

im Hauptmenü Navigation auf → Weitere Sonderziele → Optionen → Adresse drücken.

Bildbeschreibung

- A Land
- B Stadt/Ort

- C** Straße
- D** Hausnummer (die Funktionstaste wird erst nach der Straßeneingabe aktiv)
- E** Kreuzung (die Funktionstaste wird erst nach der Straßeneingabe aktiv)

Einige Adresspositionen sind mit den Angaben des letzten Ziels bereits vorausgefüllt. Durch Betätigen von **F** wird die Zielführung zu der vorausgefüllten Adresse gestartet.

Die vorausgefüllten Positionen können angepasst werden, indem die Position angetippt und anschließend im Eingabebildschirm angepasst wird » [Seite 9](#).

Die Eingabe erfolgt schrittweise in den einzelnen Eingabebildschirmen.

Um die Zielführung starten zu können, müssen die Positionen Land, Ort und Straße eingegeben werden.

Im Bildschirm für die Straßeneingabe besteht die Möglichkeit, statt eines Straßennamens das Zentrum des eingegebenen Orts durch Betätigen von **Zentrum** zu wählen. Dann ist es nicht mehr nötig, eine Hausnummer oder eine Kreuzung einzugeben.

Während der Adresseingabe erscheint im Eingabebildschirm » [Seite 9](#) die Funktionstaste **Karte**. Durch Betätigen der Funktionstaste wird ein Fenster mit der Karte geöffnet » [Seite 71](#) und dadurch kann die eingegebene Adresse präzisiert oder überprüft werden.

Es kann sowohl die Hausnummer als auch ein weiterer Adresszusatz in Form einer Zahl eingegeben werden. Das System zeigt eine Auflistung von Kombinationen gefundener Ziele aus beiden Nummern an.

Wurde die eingegebene Hausnummer nicht gefunden, wird ein Menü geöffnet, um die Zielposition zu konkretisieren:

- **Keine Hausnummer** - Adresseingabe ohne die Hausnummer und Anzeige eines Menüs mit Zieldetails
- **Nächstmögliche Hausnummer:** - Eingabe der durch das System vorgeschlagenen Hausnummer
- **Kreuzung eingeben** - Öffnen eines Menüs mit Kreuzungen mit der eingegebenen Straße

Wurde die Adresse i. O. eingegeben, dann wird das Folgende angezeigt:

- **Starten** - es erfolgt die Routenberechnung
- **Routenoptionen** - Anzeige eines Menüs für die Einstellung der Routenparameter » [Seite 62](#)
- **Speichern** - Speicherung des Ziels im Zielspeicher » [Seite 9](#)



Abb. 43 Zielseingabe über die Karte

 **Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 70.**

➤ Im Hauptmenü Navigation auf  → **Optionen** → **In Karte** drücken
oder

➤ Im Hauptmenü Navigation auf  → **Neues Ziel/Zw.ziel** → **Optionen** → **In Karte** drücken
oder

➤ Im Hauptmenü Navigation auf  → **Weitere Sonderziele** → **Optionen** → **In Karte** drücken.

Die Eingabe über die Karte wird auch für die Eingabe des Suchgebiets von Sonderzielen verwendet » [Seite 73](#).

➤ Im Hauptmenü Navigation auf  → **Weitere Sonderziele** → **Suchgebiet** → **In Karte auswählen** → **Bearbeiten** drücken.

Der Zielpunkt in der Karte kann mithilfe der GPS-Koordinaten oder des Fadenkreuzes eingegeben werden » [Abb. 43](#).

GPS-Koordinaten
Das Reiseziel kann über den Breiten- und Längengrad (GPS-Koordinaten) eingegeben werden.

Durch Drücken der Funktionstaste mit dem Breiten- oder Längengradwert für den Punkt erscheint ein Menü mit der Option zur Präzisierung. Der Sollwert kann mit den Funktionstasten mit dem Symbol ▼/▲ eingestellt werden. Durch eine Bildschirmberührung außerhalb der Funktionstasten erscheint ein Grundmenü für die Punkteingabe in der Karte.

Das Fadenkreuz verschiebt sich auf die eingegebenen Koordinaten, wodurch die eingegebene Zielposition geprüft werden kann.

Fadenkreuz

Das Fadenkreuz zeigt die Position der vorausgefüllten Adresse an.

Durch Fingerbewegung über die Karte kann die gewünschte Zielposition auf die Mitte des Fadenkreuzes eingestellt werden.

Durch Fingerberührung in der Karte wird der Berührungspunkt in das Fadenkreuz verschoben und gleichzeitig werden die Breiten- und Längengradwerte für den eingegebenen Punkt angepasst.

Das Symbol \longleftrightarrow zeigt den aktuellen Kartenmaßstab an, welcher während der Eingabe geändert werden kann » Seite 64.

Im unteren Bildschirmbereich wird die Adresse bzw. Angabe über die geographische Länge und Breite des eingestellten Punkts angezeigt.

Ziel bestätigen

Die Zielposition durch Antippen von **OK** bestätigen, anschließend werden die folgenden Punkte angezeigt:

- **Speichern** - Speicherung des Ziels im Zielspeicher » Seite 9
- **Bearbeiten** - Rückkehr zum Menü mit der Möglichkeit der Zieleingabe » Seite 70
- **Routenopt.** - Anzeige eines Menüs für die Einstellung der Routenparameter » Seite 62
- **Starten** - es startet die Routenberechnung mit anschließender Wahl des Routentyps und der Zielführung bzw. mit der Zielführung nach dem bevorzugten Routentyp

Karte verkleinern/vergrößern

Durch Betätigen der Funktionstaste mit dem Symbol } geht die Karte in die Vollbilddarstellung über.

Durch Betätigen der Funktionstaste mit dem Symbol { wird die Karte auf einer Bildschirmhälfte angezeigt, zusammen mit dem Menü für die Eingabe mithilfe der GPS-Koordinaten.

Eingabe von den gespeicherten Zielen her

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Meine Ziele	72
Heimatadresse	73
Eigenes Ziel (vCard)	73

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Meine Ziele

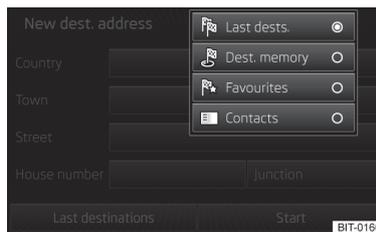


Abb. 44
Menü Meine Ziele

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 72.

Das Menü dient zur Wahl des Typs der im Gerätespeicher gespeicherten Ziele » Abb. 44.

► Im Hauptmenü Navigation auf \mathbb{R} → **Ziele und Kontakte** → ▼ drücken

oder

► im Hauptmenü Navigation auf \mathbb{R} → **Letzte Ziele** → ▼ drücken.

Funktionstasten im Menü Meine Ziele

Taste	Bedeutung
\mathbb{R}	letzte Ziele
\mathbb{R}	Zielspeicher (gespeicherte Ziele und Fähnchenziel)

Taste	Bedeutung
	Favoriten
	Liste von Kontakten mit gespeicherten Adressen ^{a)} (das Telefon muss über Bluetooth [®] » Seite 50 verbunden sein)

^{a)} Diese Funktion wird nur von einigen Mobiltelefonen unterstützt.

Durch die Bestätigung eines der Menüpunkte von Zielen und Kontakten wird das Folgende angezeigt:

- **Suchen** - die Funktionstaste wird nur bei mehr als 5 Einträgen angezeigt; durch Betätigen wird die Suche eines Ziels bzw. eines Kontakts nach dem im Zielmenü gespeicherten Namen gestartet » [Seite 9](#)
- **>** - detaillierte Informationen zum Ziel bzw. Kontakt

Durch die Bestätigung eines Ziels wird kontextabhängig die Zielführung gestartet oder es werden Zieldetails angezeigt » [Seite 82](#).

Heimatadresse



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf [Seite 72](#).

➤ Im Hauptmenü Navigation auf  → **Heimatadresse** drücken.

Wurde die Heimatadresse nicht eingegeben, dann ist diese einzugeben » [Seite 65](#).

Ist der bevorzugte Routentyp eingestellt, dann werden durch Betätigen von **Heimatadresse** die Berechnung und die Zielführung gestartet bzw. nach der Berechnung ist der Routentyp zu wählen, danach wird die Zielführung gestartet.

Eigenes Ziel (vCard)



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf [Seite 72](#).

In das Gerät können eigene Ziele im vCard-Format von einer SD-Speicherkarte, einer CD/DVD oder einem USB-Datenträger geladen werden.

➤ Im Hauptmenü Navigation auf  → **Ziele importieren** drücken.

Es wird eine Quellenliste für einen möglichen Datenimport angezeigt » [Seite 38](#).

Nach der Auswahl der Quelle wird durch Bestätigung des Menüpunkts **Alle vCards dieses Ordners importieren** der Import der gespeicherten Dateien im vCard-Format in den Gerätespeicher gestartet.

Sonderziel

Eingabe eines neuen Sonderziels

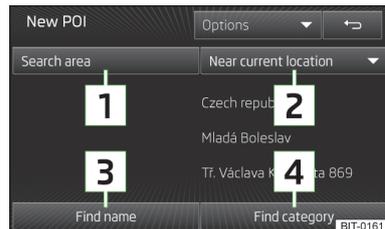


Abb. 45
Hauptmenü

Das Hauptmenü aufrufen.

➤ Im Hauptmenü Navigation auf  → **Optionen** → **Sonderziel** drücken

oder

➤ Im Hauptmenü Navigation auf  → **Neues Ziel/Zw.ziel** → **Optionen** → **Sonderziel** drücken

oder

➤ im Hauptmenü Navigation auf  → **Weitere Sonderziele** drücken.

Bildbeschreibung

- 1 Suchgebiet wählen
- 2 Menü mit kontextabhängigen Suchgebieten
- 3 Sonderziel nach dem Namen suchen
- 4 Sonderziel nach der Kategorie suchen

Suchgebiet für Sonderziele



Abb. 46
Suchgebiet für Sonderziele

Zuerst ist ein Suchgebiet für das Sonderziel zu wählen.

› Im Hauptmenü für die Eingabe eines neuen Sonderziels auf **1** » Abb. 45 auf Seite 73 drücken.

Kontextabhängig können die folgenden Suchoptionen **2** angezeigt werden.

Suchgebiete

- A** **Standortumkreis** - im Umkreis der aktuellen Fahrzeugposition
- B** **Zielumkreis** - im Zielumkreis
- C** **Umkreis nächstes Zwischenziel** - im Umkreis des nächsten Zwischenziels
- D** **Entlg. d. Route** - entlang der berechneten Route
- E** **Adressumkreis** - im Umkreis der eingegebenen Adresse
- F** **In Karte auswählen** - im Umkreis des in der Karte eingegebenen Punkts

Suche und Wahl eines Sonderziels

Die Sonderziele werden im gewählten Suchgebiet gesucht » Seite 74.

Suchoption: » Abb. 45 auf Seite 73

- 3** nach dem Sonderzielnamen eingeben und suchen » Seite 9
- 4** nach der gewählten Sonderzielkategorie eingeben und suchen » Seite 76

Das Menü mit gefundenen Zielen wird nach Ende der Suche angezeigt. Das Menü ist nach der Entfernung zum eingegebenen Suchgebiet geordnet und enthält max. 200 gefundene Einträge.

Durch die Bestätigung eines Menüpunkts werden die Zieldetails sowie die folgenden Punkte angezeigt:

- **Nr. wählen** - Start eines Telefongesprächs¹⁾ (wenn ein Telefon über Bluetooth[®] verbunden ist und das Ziel mit der Kontakttelefonnummer eingegeben ist)
- **Starten** - Start der Routenberechnung » Seite 78
- **Speichern** - Speicherung der Adresse im Zielspeicher

In den Sonderzieldetails können einzelne Sonderziele von den gefundenen Einträgen durch Antippen von ◀▶ oder durch Fingerbewegung über den Bildschirm angezeigt werden.

Kurzwahl eines Sonderziels

› Im Hauptmenü Navigation auf **1/2** drücken.

Funktionstasten im Menü für die Sonderzielsuche:

Taste	Bedeutung
	Parkplatz
	Restaurant
	Tankstelle

Durch Antippen eines der Menüpunkte wird eine Auflistung von den nächsten Sonderzielen der gewählten Kategorie angezeigt.

Durch die Wahl eines Menüpunkts in der Auflistung von den ausgesuchten Sonderzielen werden die Zieldetails angezeigt.

¹⁾ Diese Funktion wird nur von einigen Mobiltelefonen unterstützt.

Suchwahl im Standort-, Ziel-, Umkreis des nächsten Zwischenziels und entlang der Route

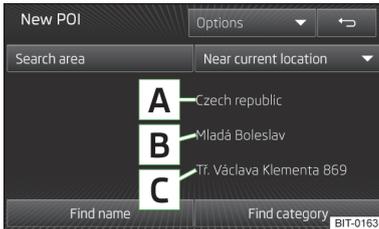


Abb. 47
Suchgebiet für Sonderziele

Die Abbildung gilt für die folgenden Suchgebietoptionen im Umkreis [1](#) » [Abb. 45](#) auf Seite 73.

- **Standortumkreis** - aktuelle Position
- **Zielumkreis** - Ziel
- **Umkreis nächstes Zwischenziel** - das nächste Zwischenziel
- **Entlg. d. Route** - Route

Die im Suchgebiet angezeigten Menüpunkte dienen lediglich zu Informationszwecken und können nicht verändert werden.

Bildbeschreibung

- [A](#) Land
- [B](#) Ort
- [C](#) Straße

Durch Antippen von [3](#) oder [4](#) » [Abb. 45](#) auf Seite 73 wird die Sonderzielsuche nach dem gewählten Suchgebiet gestartet.

Suchwahl im Umkreis der eingegebenen Adresse oder des in der Karte eingegebenen Punkts



Abb. 48 Sonderzielsuche: im Umkreis der eingegebenen Adresse / im Umkreis des in der Karte eingegebenen Punkts

Die Abbildung gilt für die folgenden Suchgebietoptionen [1](#) » [Abb. 45](#) auf Seite 73.

- **Adressumkreis** - Suche im Umkreis der eingegebenen Adresse
- **In Karte auswählen** - Suche im Umkreis des in der Karte eingegebenen Punkts

Die angezeigten Menüpunkte, im Suchgebiet über die Adresseingabe, können verändert werden [A](#) » [Abb. 48](#).

Bildbeschreibung

- [A](#) Land
- [B](#) Ort
- [C](#) Straße

- Die angezeigten Menüpunkte, im Suchgebiet über die Punkteingabe in der Karte, dienen lediglich zu Informationszwecken und können nicht verändert werden [B](#) » [Abb. 48](#).

Bildbeschreibung

- [D](#) durch Antippen wird ein Bildschirm für die Punkteingabe in der Karte geöffnet » [Seite 71](#)
- [E](#) Land
- [F](#) Ort
- [G](#) Straße

Sonderzielkategorien

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Auto und Reisen	76
Essen und Einkaufen	76
Firmen und Öffentliche Einrichtungen	77
Notfälle	77
Sehenswürdigkeiten und Freizeit	77
Sonstige in der Karte angezeigte Ziele	77

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Im Kartenbildschirm können Symbole für die Zieltypbezeichnung erscheinen.

- **Alle auswählen** - Anzeige einer Auflistung von allen Zielen im Suchgebiet, mit dem nächsten Sonderziel am Anfang geordnet
- **Kategorien (Alphabetisch)** - Anzeige aller Sonderzielkategorien, alphabetisch geordnet

Auto und Reisen

 **Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 76.**

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
	Busbahnhöfe		Tankstellen
	Erdgastankstellen		LPG Tankstellen
	Autobahnkreuze		Autobahnabfahrten/ -auffahrten
	Hotels und Motels		Grenzübergänge
	Flughäfen		Bahnhöfe
	Raststätten		Parkplätze
	Autovermietungen		SKODA Händler
	SKODA Service		Fähren und Autozüge
	Touristinformationen		

Ein-/Ausschalten der Anzeige der Firmenlogos.

Essen und Einkaufen

 **Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 76.**

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
	Elektronik		Cafés
	Einkaufszentren		Nachtleben
	Kleidung		Geldautomaten
	Restaurants		Weine und Spirituosen

Firmen und Öffentliche Einrichtungen

 Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 76.

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
	Banken		Gemeindezentren
	Gotteshäuser		Firmen
	Friedhöfe		Kongresszentren
	Post		Regierung und Verwaltung
	Bildungseinrichtungen		Botschaften

Notfälle

 Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 76.

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
	Apotheken		Ärztliche Dienste
	Krankenhäuser		Polizei

Sehenswürdigkeiten und Freizeit

 Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 76.

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
	Autostadt		Golfsport
	Casinos		Kinos
	Museen		Denkmäler
	Parks		Sportzentren
	Sportflughäfen		Touristische Sehenswürdigkeiten
	Bootssport		Darstellende Künste
	Vergnügungsparks		Skisport

Sonstige in der Karte angezeigte Ziele

 Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 76.

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
	Heimatadresse		Favorit
	Ziel		Zwischenziel
	Ortszentrum		Kleinortszentrum

Zielführung

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Routenberechnung	_____	78
Grafische Navigationsanweisungen	_____	78
Navigationsansagen	_____	79 ▶

Route _____ 79
Spurempfehlung _____ 79

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Routenberechnung



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 77.

Die Route wird automatisch nach der Zieleingabe berechnet. Die Berechnung wird durch die Einstellungen der Routenoptionen » Seite 62 (Routentyp, dynamische Route u. Ä.) beeinflusst.

Es wird jedes Mal eine neue Route berechnet, wenn Fahrempfehlungen ignoriert werden oder von der Route abgewichen wird. Dies dauert wenige Sekunden. Erst danach können wieder Navigationsansagen ausgegeben werden.

Ist der Demo-Modus eingeschaltet » Seite 63, erfolgt eine Frage, ob die Zielführung im Demo-Modus oder im Normalbetrieb gestartet werden soll.

Der Demo-Modus stellt eine Fahrsimulation zum eingegebenen Reiseziel dar. Er bietet die Möglichkeit, die berechnete Route „als Modellsituation“, nur im Gerätebildschirm, zu durchfahren.

Ist eine alternative Routenoption eingestellt, werden nach der Berechnung Funktionstasten für die Routentypen mit der Information über die Routenlänge sowie die voraussichtliche Fahrzeit angezeigt.

Funktionstasten für die Routentypen:

Taste	Bedeutung
	wirtschaftliche Route
	schnelle Route
	kurze Route

Durch die Wahl des Routentyps wird die Zielführung gestartet.

Bei den Funktionstasten für die Routentypen werden nach der Berechnung zusätzliche, durch die Einstellungen beeinflusste, Informationen » Seite 62, z. B. Verwendung von Autobahnen , Mautstraßen u. Ä., angezeigt.

Bei ausgeschalteter Option für die Alternativrouten wird die Route berechnet und die Zielführung nach der bevorzugten Route gestartet » Seite 62.

Es besteht die Möglichkeit, eine berechnete Route zu wählen, bevor die Berechnung der restlichen Routen beendet ist.

Das Gerät versucht, eine Zielführung weiterhin zu ermöglichen, auch dann, wenn die Navigationsdaten unvollständig sind oder es gar keine Daten für den gegebenen Bereich gibt (z. B. Einbahnstraßen, Straßenkategorien u. Ä.).

Zielführung abbrechen und fortsetzen

Wird die Zündung aus- und wieder eingeschaltet und **blieb der Schlüssel** im Zündschloss (bei Fahrzeugen mit dem System KESSY wurde nur die Zündung ausgeschaltet):

- › in innerhalb von 30 min - die Zielführung wird unter Berücksichtigung der berechneten Route fortgesetzt
- › von 30 bis 40 min - der Bildschirm wechselt in den „Standby“-Modus (Bildschirmsparmodus); die Zielführung wird unter Berücksichtigung der berechneten Route fortgesetzt;
- › von 40 min bis 120 min - im Gerätebildschirm erscheint die Meldung **Zielführung fortsetzen?**; nach dem Bestätigen wird die Zielführung unter Berücksichtigung der berechneten Route fortgesetzt;
- › nach 120 min - die Zielführung wird abgebrochen.

Wird die Zündung aus- und wieder eingeschaltet und wurde **der Schlüssel zwischenzeitlich abgezogen** (bei Fahrzeugen mit dem System KESSY wurde die Zündung ausgeschaltet und die Fahrertür geöffnet):

- › innerhalb von 10 min - die Zielführung wird unter Berücksichtigung der berechneten Route fortgesetzt
- › von 10 min bis 120 min - der Bildschirm wechselt in den „Standby“-Modus (Energiesparmodus des Bildschirms), im Gerätebildschirm erscheint die Meldung **Zielführung fortsetzen?**; nach dem Bestätigen wird die Zielführung unter Berücksichtigung der berechneten Route fortgesetzt;
- › nach 120 min - die Zielführung wird abgebrochen.

Grafische Navigationsanweisungen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 77.

Die grafischen Navigationsanweisungen werden angezeigt:

- › im Display des Kombi-Instruments » Seite 14;
- › im Zusatzfenster im Gerätebildschirm » Seite 67.

Navigationsansagen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 77.

Das Gerät gibt Navigationsansagen aus. Die Navigationsansagen werden gestartet, sobald die Routenberechnung beendet bzw. ein Routentyp gewählt wurde.

Vor dem Abbiegen werden bis zu 3 Empfehlungen ausgegeben:

Die letzte Navigationsansage kann wiederholt werden:

- › durch Drücken des Menüknopfes **[2]** » Abb. 1 auf Seite 6;
- › durch Drücken des Einstellrads **[2]** » Abb. 10 auf Seite 14 am Multifunktionslenkrad.

Der Zeitpunkt der Navigationsansage ist vom befahrenen Straßentyp sowie von der Fahrgeschwindigkeit abhängig. Z. B. auf Autobahnen ertönt die erste Ansage etwa 2000 m (6000 ft) vor dem Ort, an dem die Autobahn verlassen wird.

Während der dynamischen Zielführung wird man auf auf der Route liegende Verkehrsbehinderungen hingewiesen. Wird aufgrund einer Verkehrsbehinderung eine neue Route berechnet, ertönt die Ansage **Die Route wird berechnet...**

Die Ausgangslautstärke der Navigationsansagen einstellen bzw. bei einem Telefongespräch ausschalten » Seite 63.

Route



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 77.

Liegt eine berechnete Route zum Ziel vor, dann wird die empfohlene Route angezeigt.

- › Im Hauptmenü Navigation auf **[P]** drücken.

Es wird das folgende Menü angezeigt:

- **Zielführung stoppen** - Beendigung der Zielführung
- **Neues Ziel/Zw.ziel** - Eingabe eines neuen Ziels bzw. Hinzufügung eines Zwischenziels zur berechneten Route » Seite 70 bzw. » Seite 80

- **Routeninformationen** - Anzeige der Informationen zum Ziel sowie zur berechneten Route (Einstellung von angezeigten Informationen » Seite 63)
- **Ziel speichern** - Zielspeicherung über den Eingabebildschirm » Seite 9
- **Routenliste** - Anzeige der Liste von Routenabschnitten
- **Stau voraus** - bei festgestellter Verkehrsbehinderung (z. B. Verkehrsstau) kann diese Verkehrsbehinderung manuell eingegeben werden. Nach dieser Eingabe führt das System eine neue Berechnung durch und bietet eine Ausweichroute an. Die Verkehrsstauangaben nehmen durch Berühren der Skala, mit **[</>]** oder durch Drehen des Menüknopfes **[2]** » Abb. 1 auf Seite 6 zu- bzw. ab.

Die in den Routeninformationen angezeigten Symbole

Symbol	Bedeutung
	Ankunftszeit im Ziel bzw. im Zwischenziel ^{a)}
	Restfahrzeit zum Ziel bzw. zum Zwischenziel ^{a)}
	Restfahrstrecke zum Ziel bzw. zum Zwischenziel

^{a)} Ist die Ankunftszeit bzw. Restfahrzeit höher als 24 Std., wird innerhalb des Symbols **[+]** angezeigt.

Spurempfehlung

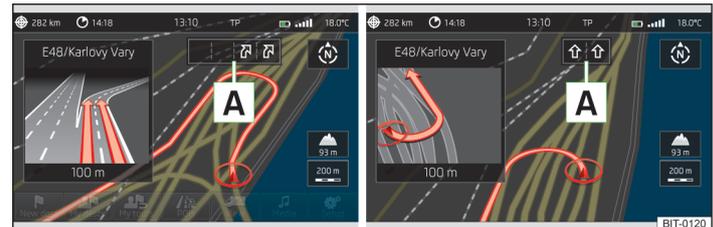


Abb. 49 Spurempfehlung



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 77.

Im Hauptmenü Navigation kann bei einigen Kreuzungen, Autobahnanschlussstellen u. Ä. die Spurempfehlung **[A]** » Abb. 49 angezeigt werden.

Ein-/Ausschalten der Funktion » Seite 62.

Meine Touren

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Neue Tour	80
Tour bearbeiten	80
Tourspeicher	81

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Neue Tour

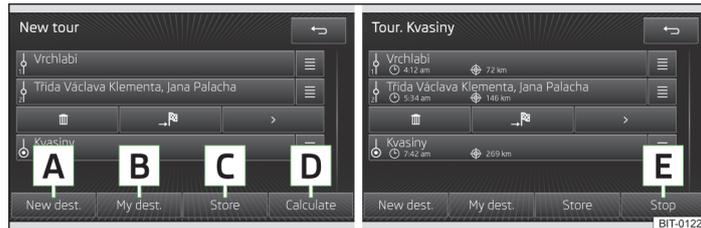


Abb. 50 Neue Tour eingeben



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 80.

► Im Hauptmenü Navigation auf → **Neue Tour** drücken, es wird ein Menü für die Eingabe einer neuen Tour geöffnet

oder

► im Hauptmenü Navigation auf → **Neues Ziel/Zw.ziel** drücken, es wird ein Menü für die Eingabe eines neuen Ziels geöffnet » Seite 70.

Die Route kann voreingestellt werden. Nach der Routeneingabe kann die Zielführung gestartet oder die Route für den nächsten Gebrauch gespeichert werden.

Es besteht die Möglichkeit, während der Zielführung bis zu zehn Zwischenziele zu der Route hinzuzufügen. Die Zielführung erfolgt nach der Reihenfolge der Zwischenziele auf der Route. Nachdem das nächste Zwischenziele erreicht worden ist, wird die Zielführung zum folgenden Ziel fortgesetzt.

Die einzelnen Ziele können verwechselt werden, indem ein Ziel angetippt und auf eine andere Position verschoben wird.

Bildbeschreibung

- A** Eingabe eines neuen Routenziels
- B** Auswahl eines Routenziels aus gespeicherten Zielen » Seite 72
- C** Speicherung der Route im Tourspeicher
- D** Berechnung der eingegebenen Route und Start der Zielführung
- E** Stoppen der Zielführung
- Löschen des Zwischenziels
- Start der direkten Zielführung
- Öffnen der Zieldetails » Seite 82
- Zwischenziel mit fortlaufender Nummer
- Ziel
- Ankunftszeit im Ziel bzw. im Zwischenziel
- Fahrstrecke zum Ziel bzw. zum Zwischenziel

Durch Betätigen des Ziel- bzw. Zwischenzielnamens wird ein Menü für die Zielbearbeitung (, ,) angezeigt.

Nach der Routenberechnung werden bei den einzelnen Zielen die Ankunftszeit und die Fahrstrecke zum Ziel angezeigt.

Tour bearbeiten



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 80.

► Im Hauptmenü Navigation auf → **Tour bearbeiten** drücken, es wird eine Liste mit den Zielen der laufenden Route geöffnet.

Die Zielführung wird nicht abgebrochen.

Durch Betätigen des Ziel- bzw. Zwischenzielnamens wird ein Menü für die Zielbearbeitung angezeigt » Seite 80.

Tourspeicher



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 80.

➤ Im Hauptmenü Navigation auf → **Tourspeicher** drücken, es wird eine Liste mit gespeicherten Routen geöffnet.

Durch Bestätigen einer Route in der Liste wird ein Menü für die gewählte Route mit Zielen sowie mit der Möglichkeit, die Ziele zu bearbeiten und die Zielführung zu starten, geöffnet. » Seite 80

Verkehrsfunk



Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Traffic (TMC) _____	81
Dynamische Route ein-/ausschalten _____	81
Verkehrsmeldungsdetails _____	82

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Traffic (TMC)



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 81.

TMC (Traffic Message Channel) ist ein durch den Radiosender ausgestrahlter digitaler Datendienst zur ständigen Übertragung von Verkehrsmeldungen.

➤ Durch Drücken auf **TRAFFIC** wird eine Liste der Verkehrsmeldungen **Verkehrsmeldung X/Y** angezeigt.

X/Y stellt eine Verkehrsmeldung aus der Gesamtzahl der empfangenen Verkehrsmeldungen dar.

Durch Antippen eines Verkehrsmeldungseintrags werden Verkehrsmeldungsdetails angezeigt » Seite 82.

TMC-Verkehrsmeldungen werden zur Optimierung der Route bei Verkehrsbehinderungen während der Zielführung herangezogen.

Wenn für den aktuellen Ort ein TMC-Verkehrsfunksender empfangbar ist, werden die TMC-Verkehrsmeldungen im Hintergrund laufend aktualisiert. Der aktuell gehörte Radiosender hat keinen Einfluss auf den Empfang von Verkehrsmeldungen.

Der Empfang von TMC-Verkehrsmeldungen ist stets eingeschaltet und kann nicht ausgeschaltet werden.

Die Richtigkeit der dynamischen Zielführung ist von den gesendeten Verkehrsmeldungen abhängig. Für deren Inhalt sind die Verkehrsredaktionen der Rundfunksender verantwortlich.

TMC-Verkehrsmeldungen können vom Radio-Navigationssystem nur dann ausgewertet und gespeichert werden, wenn Navigationsdaten für den durchfahrenen Bereich verfügbar sind.

Dynamische Route ein-/ausschalten



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 81.

➤ Im Hauptmenü Navigation auf → **Routenoptionen** → **Dynamische Route** drücken.

Die Verkehrsmeldungen bei eingeschalteter Funktion **Dynamische Route** » Seite 62 beeinflussen die dynamische Zielführung mithilfe von TMC-Meldungen.

Eine Stauumfahrung kann aufgrund von TMC-Verkehrsmeldungen nicht immer einen Zeitvorteil bringen, wenn z. B. die Umfahrungsstrecke überlastet ist.

Wird die Zielführung auch trotz einer Verkehrsbehinderung fortgesetzt, hat das Gerät die Situation so ausgewertet, dass die Umfahrungsstrecke zeitaufwändiger ist.

Dynamische Route eingeschaltet

Über TMC empfangene Verkehrsbehinderungen, die auf der Route liegen, werden in der Karte durch ein **farbiges** Symbol (z. B. u. Ä.) zusammen mit dem Streckenabschnitt dargestellt.

Streckenabschnitte, die auf der Route liegen, werden rot dargestellt. Streckenabschnitte auf der Route, welche durch die erneute Routenberechnung aufgrund einer Verkehrsmeldung beeinflusst wurden, werden orange dargestellt. Verkehrsbehinderungen, die nicht auf der Route liegen, werden durch ein **graues** Symbol dargestellt.

Dynamische Route ausgeschaltet

Sie werden nicht auf empfangene Verkehrsstörungen, die auf Ihrer Route liegen, hingewiesen und werden vom Radio-Navigationssystem durch die Verkehrsstörung hindurch geleitet. Die Verkehrsmeldungen werden aber weiterhin automatisch im Gerät aktualisiert und durch Drücken der Taste **TRAFFIC** angezeigt.

Liegt eine der angezeigten Verkehrsstörungen auf Ihrer Route, kann die dynamische Zielführung auch während der laufenden Zielführung eingeschaltet oder die Route manuell gesperrt werden » [Seite 79](#).

Verkehrsmeldungsdetails



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 81.

Die Verkehrsmeldung enthält:

- **Alle** - alle Verkehrsmeldungen anzeigen
- **Route** - Verkehrsmeldungen auf der laufenden Route anzeigen
- eine Karte mit Darstellung der Verkehrsbehinderung;
- ein Fenster mit beschriebener Verkehrsbehinderung;
- <- Fenster mit beschriebener Verkehrsbehinderung vergrößern;
- >- Fenster mit beschriebener Verkehrsbehinderung verkleinern;
- eine Informationszeile, die über das Alter und den Anbieter der Meldung berichtet;
- <- vorherige Verkehrsmeldung anzeigen;
- >- nachfolgende Verkehrsmeldung anzeigen;
- <-> - Liste aller empfangenen Verkehrsmeldungen anzeigen.

Zielverwaltung



Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Zieldetails _____ 82

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » [Seite 4](#), *Wichtige Hinweise*.

Zieldetails



Abb. 51
Zieldetails



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 82.

- In den Zieldetails werden die folgenden Informationen und Funktionen angezeigt:
- Vorschaukarte mit Kennzeichnung der Zielposition mittels des Symbols ;
 - detaillierte Zielinformationen;
 - <- Vorschaukartendarstellung verkleinern;
 - >- Vorschaukartendarstellung vergrößern.

In Abhängigkeit vom Zieltyp werden die folgenden Funktionstasten angezeigt.

Neues Ziel oder ein in der Liste der letzten Ziele gespeichertes Ziel

Das Menü wird durch Betätigen von > am Zieleintrag angezeigt, wenn dieses Ziel nicht im Zielspeicher vorhanden ist.

- A** Start der Routenberechnung
- B** Anzeige eines Menüs für die Einstellung der Routenparameter » [Seite 62](#)
- C** Speicherung des Ziels im Zielspeicher » [Seite 9](#)

Ziel im Zielspeicher

Das Menü wird durch Betätigen von > am Zieleintrag angezeigt, wenn dieses Ziel in der Zielspeicher- oder Favoritenliste vorhanden ist.

- **Bearbeiten** - Bearbeitung des gespeicherten Ziels
 - **Favorit** - Hinzufügung bzw. Entnahme des Ziels aus der Favoritenliste
 - **Löschen** - Löschen des Ziels
 - **Speichern als** - Bearbeitung des Namens und anschließende Speicherung des Ziels » [Seite 9](#)
- **Routenoptionen** - Anzeige eines Menüs für die Einstellung der Routenparameter » [Seite 62](#)
- **Starten** - Start der Routenberechnung

Sonderziel

Das Menü wird angezeigt:

- > durch Antippen von > am Menüpunkt in der Liste der gefundenen Sonderziele;
- > durch Antippen des Sonderzielsymbols in der Karte.
- **Nr. wählen** - Start eines Telefongesprächs¹⁾ (wenn ein Telefon über Bluetooth® verbunden ist und das Ziel mit der Kontakttelefonnummer eingegeben ist)
- **Starten** - Start der Routenberechnung » [Seite 78](#)
- **Speichern** - Speicherung des Ziels im Zielspeicher

Heimatadresse

Das Menü wird nach der Heimatadresseingabe angezeigt.

- **Speichern** - Speicherung der Heimatadresse im Gerätespeicher

¹⁾ Diese Funktion wird nur von einigen Mobiltelefonen unterstützt.

Fahrzeug

Fahrzeugsysteme

Fahrzeugeinstellungen

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Fahrmodus wählen	84
Fahrzeugdaten	85
Standheizung und -lüftung	86
ESC-System	87
Reifen	87
Fahrerassistenz	87
Parken und Rangieren	88
Licht	88
Spiegel und Wischer	89
Öffnen und Schließen	89
Sitze	89
Multifunktionsanzeige	89
Service	90
Auf Werkseinstellungen zurücksetzen	90
Climatronic einstellen	90

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Die Einstellungen der Fahrzeugsysteme können nur bei eingeschalteter Zündung durchgeführt werden.

Hinweis

- Die einzelnen Systeme sind in der Dokumentation » *Fahrzeug-Betriebsanleitung* beschrieben.
- Werden die Funktionen einiger Systeme deaktiviert, dann werden nach dem Aus- und Einschalten der Zündung einige Funktionen, z. B. Teile des ESC-Systems, aus Sicherheitsgründen automatisch wieder aktiviert.
- Nach dem Drücken der Taste  wird das zuletzt angezeigte Menü aus  angezeigt.

Fahrmodus wählen



Abb. 52
Mittelkonsole: Taste für die Auswahl des Fahrmodus



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 84.

Das Menü für die Auswahl des Fahrmodus ermöglicht es, das Fahrzeug in die drei voreingestellten Fahrmodi **Normal**, **Sport**, **Eco**, sowie in den Fahrmodus **Individual** einzustellen, in dem individuelle Einstellungen möglich sind.

Ist ein anderer als der Fahrmodus **Normal** gewählt, leuchtet in der Taste das Symbol  » Abb. 52.

Der aktuell gewählte Fahrmodus wird in der Statuszeile in den Hauptmenüs für die Betriebsarten  » Abb. 57 auf Seite 90 (oben links) angezeigt.

Hauptmenü aufrufen

Die Taste  drücken.

- Normal** - Einschalten des Modus Normal
 - Abbrech.** - Abbruch des Menüs für die Auswahl des Fahrmodus
 - Information** - Anzeige der Moduseinstellungen

- **Sport** - Einschalten des Modus Sport
 - **Abbrech.** - Abbruch des Menüs für die Auswahl des Fahrmodus
 - **Information** - Anzeige der Moduseinstellungen
- **Eco** - Einschalten des kraftstoffsparenden Modus
 - **Abbrech.** - Abbruch des Menüs für die Auswahl des Fahrmodus
 - **Information** - Anzeige der Moduseinstellungen
- **Individual** - Einschalten des Modus Individual
 - **Abbrech.** - Abbruch des Menüs für die Auswahl des Fahrmodus
 - **Setup** - individuelle Einstellung
 - **Lenkung:** - Einstellung der Charakteristik der Servolenkung
 - **Normal** - normal
 - **Sport** - sportlich
 - **Motor:** - Einstellung der Motor- (Antriebs-)charakteristik
 - **Normal** - normal
 - **Sport** - sportlich
 - **Eco** - sparsam
 - **ACC:** - Einstellung der Fahrzeugbeschleunigung bei eingeschalteter adaptiver Geschwindigkeitsregelanlage
 - **Normal** - normal
 - **Sport** - sportlich
 - **Eco** - sparsam
 - **Dynam. Kurvenlicht:** - Einstellung der Charakteristik der adaptiven Frontscheinwerfer
 - **Normal** - normal
 - **Sport** - sportlich
 - **Eco** - sparsam
 - **Klimaanlage:** - Einstellung der Charakteristik der Climatronic
 - **Normal** - normal
 - **Eco** - sparsam
 - **Mode zurücksetzen** - Einstellung des Profils **Normal**

i Hinweis

Wird das Gerät im Menü "Fahrmodus wählen" länger als ca. 10 Sekunden nicht betätigt, erfolgt das Umschalten in das zuletzt gewählte Menü bzw. das Ausschalten des Geräts.



Abb. 53 Fahrdaten / Fahrzeugzustand



Abb. 54 Reifenkontrollanzeige - Darstellungsbeispiel: den Reifen hinten rechts und dessen Fülldruck prüfen

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 84.

➤ Die Taste **CAR** → betätigen.

Bildbeschreibung

- A** Fahrstrecke
- B** Fahrzeit
- C** Durchschnittsgeschwindigkeit
- D** durchschnittlicher Kraftstoffverbrauch
- E** ungefähre Reichweite

- F** Reichweitendarstellung (liegt die voraussichtliche Reichweite unter 300 km, nähert sich das Fahrzeug langsam in Richtung des Symbols: )
- G** Fahrzeugdarstellung (farbig dargestellte Fahrzeugbereiche weisen auf Warnmeldungen zu diesen Fahrzeugbereichen hin, nach dem Antippen des Fahrzeuges werden Warnmeldungstexte angezeigt)

■ **Fahrdaten** - Anzeige der Fahrdaten » [Abb. 53](#)

Im Bildschirm kann einer der drei Fahrdatenspeicher angezeigt werden:

- **Ab Start** - Einzelfahrdaten
- **Langzeit** - langfristige Fahrdaten
- **Ab Tanken** - Daten nach dem Kraftstofftanken

Zwischen den einzelnen Fahrdatenspeichern kann mit   gewechselt werden.

- **Komfortverbraucher** - Anzeige von bis zu drei Verbrauchern, die den größten Anteil am Kraftstoffverbrauch aufweisen und Anzeige der für den Betrieb aller Komfortsysteme verbrauchten Kraftstoffmenge » *Fahrzeug-Betriebsanleitung*, Kapitel *Wirtschaftliches Fahren und Umweltverträglichkeit*
- **Fahrzeugstatus** - Anzeige der Informationen zum Fahrzeugzustand » [Abb. 53](#) oder zur Reifendruck-Überwachung
 - **Fahrzeugstatus** - Anzeige der Informationen zum Fahrzeugzustand
 -   - keine Meldung / Warnmeldungen zum Fahrzeugzustand, die Anzahl der Meldungen (liegt nur eine Meldung vor, dann wird nur ein Warnmeldungstext angezeigt)
 -  - Anzeige der Informationen zum Zustand des START-STOPP-Systems
 - **Reifenkontrollanzeige (RKA)** - Funktion der Reifendruck-Überwachung » [Abb. 54](#)
 -  **SET** - Start eines neuen Kalibrierungsvorgangs

Zwischen den einzelnen Menüs kann mit   gewechselt werden.

i **Hinweis**

Die Warnmeldungen zum Fahrzeugzustand sowie die Informationen zum START-STOPP-System können der Dokumentation » *Fahrzeug-Betriebsanleitung* entnommen werden.

Standheizung und -lüftung

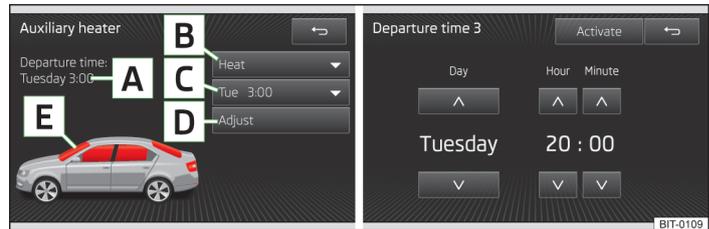


Abb. 55 **Standheizung: Hauptmenü / Einstellung der Vorwahlzeit**

 **Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 84.**

Die Taste **CAR** / **SETUP** auf dem Climatronic-Bedienteil →  betätigen.

Einstellung

- A** Abfahrtszeit: Wochentag und Zeitpunkt, zu dem das Fahrzeug betriebsbereit sein soll » [Abb. 55](#)
- B** Heizung/Lüftung: Einstellung der Betriebsart
- C** Auswahl der Vorwahlzeiten, Ausschalten der Vorwahlzeit
- D** Einstellung der Vorwahlzeit 1-3 und der Laufzeit (10-60 Minuten)
- E** bei laufender Heizung bzw. Lüftung werden die Fenster rot bzw. blau dargestellt

i **Hinweis**

- Es kann immer nur eine eingestellte Vorwahlzeit aktiviert sein. Die aktivierte Vorwahlzeit wird nach dem automatischen Start wieder deaktiviert. Für den nächsten Start ist eine der Vorwahlzeiten zu aktivieren.
- Bei der Auswahl des Tages in der Vorwahlzeit gibt es zwischen Sonntag und Montag eine Position ohne den angegebenen Tag. Wird diese Einstellung vorgenommen, so wird das Fahrzeug zum gewählten Zeitpunkt betriebsbereit sein, unabhängig vom aktuellen Wochentag. ▶

- Die laufende Anlage schaltet sich nach Ablauf der eingestellten Betriebsdauer ab oder lässt sich durch Drücken der Symboltaste für direktes Ein-/Ausschalten bzw. über die Funk-Fernbedienung abschalten.
- Wird eine andere Zeit eingestellt » [Seite 25, Zeit- und Datumseinstellungen](#), dann wird die aktivierte Vorwahlzeit automatisch deaktiviert. Die Vorwahlzeit ist erneut zu aktivieren.

ESC-System



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 84.

➤ Die Taste → → **ESC-System**: betätigen.

- **Aktiviert** - Aktivierung aller Komponenten des ESC-Systems
- **ASR aus** - Deaktivierung des ASR-Systems
- **ESC Sport** - Aktivierung von ESC Sport

Reifen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 84.

➤ Die Taste → → **Reifen** betätigen.

- **Reifenkontrollanzeige (RKA)** - System der Reifendruck-Überwachung
 - **SET** - Start eines neuen Kalibrierungsvorgangs
- **Winterreifen** - Einstellung der Geschwindigkeitsbegrenzung für Winterreifen
 - **Geschwindigkeitswarnung** - Ein-/Ausschalten der Geschwindigkeitswarnung für Winterreifen
 - **Warnung bei** - Einstellung der Geschwindigkeit für die Warnung

Fahrerassistenz



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 84.

➤ Die Taste → → **Fahrerassistenz** betätigen.

- **ACC (Automatische Distanzregelung)** - Einstellung der adaptiven Geschwindigkeitsregelanlage
- **Fahrprogramm**: - Einstellung der Fahrzeugbeschleunigung bei eingeschalteter adaptiver Geschwindigkeitsregelanlage¹⁾
 - **Normal** - normal
 - **Sport** - sportlich
 - **Eco** - sparsam
- **Zuletzt gewählter Abstand** - Ein-/Ausschalten des zuletzt gewählten Abstands
- **Abstand**: - Einstellung der Abstandsüberwachung zu vorausfahrenden Fahrzeugen
 - **Sehr klein** - sehr kleiner Abstand
 - **Klein** - kleiner Abstand
 - **Mittel** - mittlerer Abstand
 - **Groß** - großer Abstand
 - **Sehr groß** - sehr großer Abstand
- **Front Assist (Umfeldbeobachtungssystem)** - Einstellung des Assistenten zur Abstandsüberwachung zu vorausfahrenden Fahrzeugen
 - **Aktiv** - Aktivierung/Deaktivierung des Assistenten
 - **Vorwarnung** - Aktivierung/Deaktivierung der Vorwarnung
 - **Abstandswarnung anzeigen** - Aktivierung/Deaktivierung der Abstandswarnanzeige
- **Lane Assist (Spurhalteassistent)** - Einstellung des Spurhalteassistenten
 - **Aktiv** - Aktivierung/Deaktivierung des Assistenten
 - **Adaptive Spurführung** - Aktivierung/Deaktivierung der adaptiven Spurführung
- **Verkehrszeichenerkennung** - Einstellung des Verkehrszeichenerkennungsassistenten
 - **In Multifunktionsanzeige (MFA) einblenden** - Aktivierung/Deaktivierung der zusätzlichen Verkehrszeichenanzeige im Informationsdisplay
 - **Anhänger-Erkennung (Schilder anzeigen)** - Aktivierung/Deaktivierung der Verkehrszeichenanzeige für den Anhängerbetrieb
- **Müdigkeitserkennung** - Aktivierung/Deaktivierung der Müdigkeitserkennung
- **Proaktiver Insassenschutz** - Aktivierung/Deaktivierung des proaktiven Insassenschutzes

¹⁾ Bei Fahrzeugen mit der Auswahl des Fahrmodus erfolgt diese Einstellung im Menü » [Seite 84, Fahrmodus wählen](#).

Parken und Rangieren

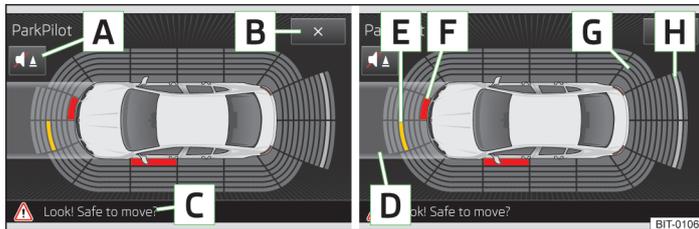


Abb. 56 Bildschirmanzeige des optischen Parksystems

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 84.

➤ Die Taste → → **Parken und Rangieren** betätigen.

Bildbeschreibung

- A** Ein-/Ausschalten der akustischen Einparkhilfe
 - B** Ausschalten des optischen Parksystems
 - C** Hinweisanzeige: **Fahrweg kontrollieren!**
 - D** Anzeige der gewählten Fahrspur entsprechend dem Lenkwinkel
 - E** ein in der gewählten Fahrspur bisher außerhalb des Kollisionsbereichs erkanntes Hindernis wird durch das gelbe Segment dargestellt
 - F** ein im Kollisionsbereich erkanntes Hindernis wird durch das rote Segment dargestellt Nicht weiterfahren!
 - G** ein Bereich ohne erkanntes Hindernis wird als durchsichtiges Segment dargestellt
 - H** ein im abgetasteten Bereich außerhalb des Kollisionsbereichs erkanntes Hindernis wird durch das weiße Segment dargestellt
- **ParkPilot** - Einstellung der Einparkhilfe
 - **Automatisch aktivieren** - Aktivierung/Deaktivierung der verkleinerten Anzeige der Einparkhilfe (bei Vorwärtsfahrt)
 - **Lautstärke vorne** - Einstellung der Lautstärke der Sensoren vorne
 - **Tonhöhe vorne** - Einstellung der Tonhöhe der Sensoren vorne
 - **Lautstärke hinten** - Einstellung der Lautstärke der Sensoren hinten
 - **Tonhöhe hinten** - Einstellung der Tonhöhe der Sensoren hinten

- **Audioabsenkung**: - Lautstärkenverringering
 - **Aus** - keine Lautstärkenverringering
 - **Schwach** - geringe Lautstärkenverringering
 - **Mittel** - mittlere Lautstärkenverringering
 - **Stark** - starke Lautstärkenverringering

Hinweis

- Die verkleinerte Anzeige der Einparkhilfe erfolgt automatisch, z. B. beim Stopp-and-go-Verkehr im Stau, wenn der Abstand zum Hindernis gefährlich kurz wird.
- Die verkleinerte Anzeige der Einparkhilfe kann auf eine Vollbildarstellung umgeschaltet werden, wenn der Bildschirm im Bereich der Anzeige angetippt wird.

Licht

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 84.

➤ Die Taste → → **Licht** betätigen.

- **Lichtassistentz** - Einstellung des Lichtassistenten
 - **Light Assist** - Ein-/Ausschalten der Funktion des Fernlichtassistenten
 - **Einschaltzeit**: - Einstellung der Empfindlichkeit des Lichtsensors gegen die Intensitätsänderung des Umgebungslichts
 - **Früh** - hohe Empfindlichkeit
 - **Mittel** - mittlere Empfindlichkeit
 - **Spät** - geringe Empfindlichkeit
 - **Automatisches Fahrlicht bei Regen** - Aktivierung/Deaktivierung der automatischen Fahrlichtsteuerung bei Regen
 - **Tagfahrlicht** - Aktivierung/Deaktivierung des Tagfahrlichts
 - **Komfortblinker** - Aktivierung/Deaktivierung des Komfortblinkens
 - **Reisemodus**: - Einstellung des touristischen Lichts
 - **Rechtsverkehr** - für den Rechtsverkehr
 - **Linksverkehr** - für den Linksverkehr
- **Innenraumbelichtung** - Einstellung der Innenraumbelichtung
 - **Instrumenten-/Schalterbeleuchtung** - Einstellung der Helligkeit der Instrumenten-/Schalterbeleuchtung
 - **Fußraumbelichtung** - Einstellung der Helligkeit der Fußraumbelichtung

- **Coming/Leaving home-Funktion** - Einstellung der COMING HOME / LEAVING HOME-Funktion
- **Coming home-Funktion** - Einstellung der Beleuchtungsdauer nach dem Verlassen des Fahrzeugs (0-30 Sekunden; 0 - Funktion ist deaktiviert)
- **Leaving home-Funktion** - Einstellung der Beleuchtungsdauer nach dem Entriegeln des Fahrzeugs (0-30 Sekunden; 0 - Funktion ist deaktiviert)

Spiegel und Wischer



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 84.

➤ Die Taste  →  → **Spiegel und Wischer** betätigen.

- **Spiegel** - Einstellung der Spiegel
 - **Synchron vorstellen** - Aktivierung/Deaktivierung der Synchronverstellung der Außenspiegel
 - **Absenken im Rückwärtsgang** - Aktivierung/Deaktivierung der Absenkung des Beifahrerspiegels
 - **Einklappen während des Parkens** - Aktivierung/Deaktivierung des Einklappens der Spiegel über die Funk-Fernbedienung bzw. mithilfe des Sensors im Griff (KESY)
- **Scheibenwischer** - Einstellung der Scheibenwischer
 - **Automatisches Wischen bei Regen** - Aktivierung/Deaktivierung des automatischen Frontscheibenwischens bei Regen
 - **Automatischer Heckwischer** - Aktivierung/Deaktivierung des automatischen Heckscheibenwischens

Öffnen und Schließen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 84.

➤ Die Taste  →  → **Öffnen und Schließen** betätigen.

- **Fensterbedienung** - Einstellung der Fensterbedienung
 - **Komfortöffnen**: - Einstellung des Komfortöffnens
 - **Alle Fenster** - alle Fenster
 - **Fahrerfenster** - nur das Fahrerfenster
 - **Aus** - Deaktivierung des Komfortöffnens

- **Zentralverriegelung** - Einstellung von Öffnen und Schließen der Türen
 - **Türenriegelung**: - Einstellung der Türenriegelung
 - **Alle Türen** - alle Türen
 - **Einzeltür** - Fahrertür bzw. beim System KESY Fahrer- oder Beifahrertür
 - **Fahrzeugseite** - Türen auf der Fahrerseite bzw. beim System KESY Türen auf der Fahrer- oder Beifahrerseite
 - **Automatisch verriegeln** - Aktivierung/Deaktivierung der automatischen Verriegelung beim Anfahren
 - **Akustische Bestätigung** - Aktivierung/Deaktivierung der akustischen Signale beim Ent-/Verriegeln des Fahrzeugs mit einer Diebstahlwarnanlage

Sitze



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 84.

➤ Die Taste  →  → **Sitze** betätigen.

- **Sitzposition speichern** - Abspeicherung der Fahrersitz- und Außenspiegelposition beim Verriegeln des Fahrzeugs in den Funkschlüssel
 - **Fahrzeugschlüssel aktiviert** - Aktivierung/Deaktivierung der Abspeicherung der Fahrersitz- und Außenspiegelposition beim Verriegeln des Fahrzeugs

Multifunktionsanzeige



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 84.

➤ Die Taste  →  → **Multifunktionsanzeige** betätigen.

- **Momentaner Verbrauch** - Ein-/Ausschalten der Anzeige des aktuellen Kraftstoffverbrauchs im Display des Kombi-Instruments
- **Ø-Verbrauch** - Ein-/Ausschalten der Anzeige des durchschnittlichen Kraftstoffverbrauchs im Display des Kombi-Instruments
- **Nachtankmenge** - Ein-/Ausschalten der Anzeige der Nachtankmenge im Display des Kombi-Instruments
- **Komfortverbraucher** - Ein-/Ausschalten der Verbrauchsanzeige der Komfortverbraucher im Display des Kombi-Instruments
- **Eco-Tipps** - Ein-/Ausschalten der Meldung von Tipps für kraftstoffsparendes Fahren im Display des Kombi-Instruments
- **Fahrzeit** - Ein-/Ausschalten der Anzeige der Fahrzeit im Display des Kombi-Instruments

- **Fahrstrecke** - Ein-/Ausschalten der Anzeige der Fahrstrecke im Display des Kombi-Instruments
- **Ø-Geschwindigkeit** - Ein-/Ausschalten der Anzeige der Durchschnittsgeschwindigkeit im Display des Kombi-Instruments
- **Digitale Geschwindigkeitsanzeige** - Ein-/Ausschalten der Anzeige der aktuellen Geschwindigkeit im Display des Kombi-Instruments
- **Geschwindigkeitswarnung** - Ein-/Ausschalten der Geschwindigkeitswarnanzeige im Display des Kombi-Instruments
- **Öltemperatur** - Ein-/Ausschalten der Öltemperaturanzeige im Display des Kombi-Instruments
- **Kühlmitteltemperatur** - Ein-/Ausschalten der Kühlmitteltemperaturanzeige im Display des Kombi-Instruments
- **Fahrdaten Ab Start zurücksetzen** - Zurücksetzen des Einzelfahrt-Speichers im Infotainmentdisplay und im Display des Kombi-Instruments
- **Fahrdaten Langzeit zurücksetzen** - Zurücksetzen des Langzeit-Speichers im Infotainmentdisplay und im Display des Kombi-Instruments

Service

 Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 84.

➤ Die Taste  →  → **Service** betätigen.

- **Fahrzeugnummer:** - Anzeige der Fahrzeug-Identifizierungsnummer
- **Inspektion:** - Anzahl der km/Tag bis zum nächsten Service-Ereignis
- **Ölwechsel-Service:** - Anzahl der km/Tag bis zum nächsten Motorölwechsel

Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

 Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 84.

➤ Die Taste  →  → **Werkseinstellungen** betätigen.

- **Alle Einstellungen** - alle Menüpunkte
- **Fahrerassistenz** - Menü **Fahrerassistenz**
- **Parken und Rangieren** - Menü **Parken und Rangieren**
- **Licht** - Menü **Licht**
- **Spiegel und Wischer** - Menü **Spiegel und Wischer**
- **Öffnen und Schließen** - Menü **Öffnen und Schließen**
- **Multifunktionsanzeige** - Menü **Multifunktionsanzeige**

Wird einer der vorstehenden Menüpunkte gewählt, erfolgt eine Frage, ob die Einstellungen tatsächlich zurückgesetzt werden sollen.

- **Abbrech.** - Rückkehr zum übergeordneten Menü
- **Zurücksetzen** - Zurücksetzen der Einstellungen

Climatronic einstellen



Abb. 57
Climatronic: Hauptmenü

 Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 84.

Bei eingeschalteter Climatronic wird im Bildschirm die wunschgemäß eingestellte Temperatur auf der Fahrer- und Beifahrerseite angezeigt » **Abb. 57**. In Abhängigkeit der wunschgemäß eingestellten Temperatur wird der Luftstrom aus den Luftaustrittsdüsen blau (Temperatur unter 22 °C) bzw. rot (Temperatur über 22,5 °C) dargestellt.

Im Automatikbetrieb der Climatronic wird im Bildschirm **AUTO** angezeigt.

Hauptmenü aufrufen

➤ Die Taste  auf dem Climatronic-Bedienteil betätigen.

- **Klimaprofil:** - Einstellung der Betriebsart der Climatronic
- **ON/OFF** - Ein-/Ausschalten der Climatronic
-  - Zugriff auf die Einstellung der Standheizung und -lüftung » **Seite 86**
-  - Einstellungen für die Climatronic
 - **Klimaprofil:** - Einstellung der Betriebsart der Climatronic
 - **Sanft** - geringere Betriebsleistung, leiser Betrieb
 - **Mittel** - Basis-Betriebsleistung
 - **Intensiv** - erhöhte Betriebsleistung
 - **Umluft automatisch** - Ein-/Ausschalten des automatischen Umluftbetriebs
 - **Zuheizer automatisch** - Ein-/Ausschalten der schnellen Innenraumerwärmung ▶

i Hinweis

- Wird das Gerät im Menü Climatronic länger als 10 Sekunden nicht betätigt und war das Gerät vor dem Aufrufen des Menüs Climatronic nicht eingeschaltet, erfolgt das Ausschalten des Geräts.
- Wird der Automatikbetrieb der Climatronic ausgeschaltet, indem die Gebläse-
rehzahl erhöht bzw. verringert wird, dann wird die farbliche Darstellung des Luft-
stroms aus den Luftaustrittsdüsen nicht angezeigt. ■

Stichwortverzeichnis

A

ACC	87
Adresse	70
AM	29
Analoger Radioempfang	28
Anklappen der Außenspiegel - Einklappen während des Parkens	89
ASR	87
Audio	28
Medien	34
Radio	28
Ausschalten des Geräts	6
Automatische Distanzregelung	87
Automatisches Fahrlicht bei Regen	88
Automatisches Frontscheibenwischen bei Regen	89
Automatisches Heckscheibenwischen	89
Automatische Verriegelung	89
AUX	44

B

Bedienung	
Bilder	48
Medien	35
Bedienungshebel	10
Berührungsbildschirm	5
Bilder	28, 47
Anzeige	48
Bedienung	48
Einstellungen	48
Hauptmenü	48
Quelle wählen	49
Bildschirm	5, 24
Bildschirmanzeige	8

Bluetooth	
ein-/ausschalten	26
Einstellungen	26
Sichtbarkeit	26
Telefon mit dem Gerät verbinden	53
Bluetooth-Audio	41
Bluetooth-Player	41

C

CD	42
Climatronic	
Automatikbetrieb	90
automatischer Umluftbetrieb	90
Betriebsart	90
COMING HOME	88

D

DAB	31
Bedienung	32
Einstellungen	32
Senderinformationen	33
Dateiformate	39
Voraussetzungen und Einschränkungen	40
Daten	
Fahrt	85
Fahrzeugstatus	85
Komfortverbraucher	85
Datum	25
Diebstahlsicherung	4
Digitaler Radioempfang	31
Display	5
Display im Kombi-Instrument	11
Bedienung	10
Telefon	13
Drahtlose Verbindung zur Außenantenne	
siehe Phonebox	53
DVD	42

DVD-Video	45
Bedienung	47
Einstellungen	46
Hauptmenü	46
Menü	47

Dynamische Route	
ein-/ausschalten	81

E

Eco-Tipps	89
Eigenes Ziel	73
Eingabebildschirm	
Sprachzeichen	25
Eingabebildschirm mit numerischer Tastatur	10
Eingabebildschirm mit Tastatur	
Speicherung	9
Suche	9
Eingabe in der Karte	71
Einheiten	25
Einleitende Informationen	4
Einparkhilfe	88
Einschalten des Geräts	6
Einstellungen	
auf Werkseinstellungen zurücksetzen	26
Benutzerprofil	56
Bilder	48
Bildschirm	24
Bluetooth	26
DVD-Video	46
Einheiten	25
Fahrmodus	84
Favoriten verwalten	56
Gerät	23
Lautstärke	7
Menüs	23
Navigation	61
Sprachbedienung	26
Sprache	23
Tastatur	25
Telefon	51

Ton	24
Zeit und Datum	25
zusätzliche Tastatursprachen	25
Erweiterte Einstellungen	63
Externer Eingang	
AUX	44
MEDIA IN	44
USB	44

F

Fahrmodus	84
Fahrmodus wählen	84
Fahrzeug-Identifizierungsnummer	90
Fahrzeugausstattung	
Konformitätserklärung	4
Fahrzeugeinstellungen	84
Fahrzeugsysteme	84
Fahrzeugsysteme einstellen	
auf Werkseinstellungen zurücksetzen	90
Climatronic	90
ESC-System	87
Fahrerassistenz	87
Licht	88
Multifunktionsanzeige	89
Öffnen und Schließen	89
Parken und Rangieren	88
Reifen	87
Service	90
Sitze	89
Spiegel und Wischer	89
Standheizung und -lüftung	86
Fenster-Komfortbedienung	89
Fernlichtassistent - Light Assist	88
FM	29
Frequenzbereich	29
Frequenzbereich wählen	29
Front Assist	87
Funktionstaste	8
Funktionstasten	8

G

Gerätebedienung	8
Bedienungshebel	10
Gerätebildschirm	8
im Display des Kombi-Instruments	10
im Gerätebildschirm	8
Multifunktionslenkrad	11, 13, 14
Gerätebeschreibung	6
Gerätebildschirm	
Bedienung	8
Tastatur	9
Gerätemenüs	7
Geräteübersicht	5
Gerät koppeln	54
Geschwindigkeitsbegrenzung für Winterreifen	87
Gespeicherte Ziele	72
Grafische Navigationsanweisungen	67, 78

H

Hauptmenü	
Bilder	48
DVD-Video	46
Geräteeinstellungen	23
Navigation	60
Radio	28
Telefon	51
Heimatadresse	63

I

Informationsanzeige	
Manöver	67
Navigationsansage	67
Informationsdisplay	
Navigation	14
In Karte	71
Instrumentenbeleuchtung	88
iPod (iPad, iPhone)	44

J

Jukebox	40
----------------	----

K

Karte	62
Bedienung	64
Darstellung	64
Darstellungsoptionen	64
einleitende Informationen	64
Hauptmenü	64
Spurempfehlung	79
Kippen der Spiegelfläche - Absenken im Rückwärtsgang	89
Komfortblinken	88
Komfortverbraucher	85
Kommunikation	50
Phonebox	53
Komponentenschutz	4
Konformitätserklärung	4

L

Lane Assist	87
Lautstärke	
ausschalten	7
einstellen	7
LEAVING HOME	88
Lichtsensor - Einschaltzeit des Lichts	88

M

MEDIA IN	44
Medien	34
Bedienung	35
Bluetooth-Audio	41
CD/DVD	42
Dateiformate	39
DVD-Video	45
Einstellungen	35

Hauptmenü	34
Jukebox	40
Multifunktionslenkrad	11
Ordnerliste	36, 37
Quelle	37
Quelle wählen	38
SD-Speicherkarte	43
Sprachbedienung	15, 19
Titelliste	36, 37
unterstützte Medien	39
Meine Touren	80
neue Tour	80
Tour bearbeiten	80
Tourspeicher	81
Meine Ziele	
Menü	72
Memory-Funktion des Funkschlüssels	89
Menü	
Bilder	47
Geräteeinstellungen	23
Medien	34
Setup	23
Telefon	50
Video	45
Menü DVD-Video	47
Müdigkeitserkennung	87
Multifunktionsanzeige	89
Multifunktionslenkrad	
DVD-Video	11
Medien	11
Navigation	14
Radio	11
Telefon	13
Multimedia	
AUX	44
USB	44
Mute	7

N

Navigation	60, 70
Einstellungen	61
erweiterte Einstellungen	63
gespeicherte Ziele	72
grafische Navigationsanweisungen	78
Hauptmenü	60
Heimatadresse	65
Karte	62
Kartenbedienung	64
meine Touren	80
Multifunktionslenkrad	14
Navigationsansagen	63, 79
Navigationsdaten	61
Route	79
Routenberechnung	78
Routenoptionen	62
Sonderzielkategorien	76
Speicher verwalten	63
Sprachbedienung	15, 20
Tankoptionen	62
Verkehrszeichen	65
Vorwort	60
Zieleingabe	70
Navigationsansagen	63, 79
Navigationsdaten	61
Neue Tour	80

O

Optionen der Kartendarstellung	64
---------------------------------------	----

P

Phonebox	53
Proaktiver Insassenschutz	87

Q

Quelle	37
---------------	----

Quelle wählen	38
Bilder	49

R

Radio	28
Analoger Radioempfang	28
bedienen	29
DAB	31
Einstellungen	29
Frequenzbereich	29
Hauptmenü	28
Multifunktionslenkrad	11
Sprachbedienung	15, 18
Verkehrsfunk (TP)	30

Radiosender

speichern	29
suchen	29
wählen	29

Radiosender speichern

Radiosender wählen	29
--------------------	----

Reifenkontrollanzeige	85, 87
------------------------------	--------

Route	79
--------------	----

Routenberechnung	78
-------------------------	----

Routeninfo	79
-------------------	----

Routenoptionen	62
-----------------------	----

S

SD-Speicherkarte	43
-------------------------	----

Sendersuchlauf	29
-----------------------	----

Setup	23
--------------	----

Sitze

Einstellungen	89
---------------	----

Sonderziel	73
-------------------	----

Auto und Reisen	76
-----------------	----

Essen und Einkaufen	76
---------------------	----

Firmen und Öffentliche Einrichtungen	77
--------------------------------------	----

Kategorien	76
------------	----

Kurzwahl	74
----------	----

Notfälle	77
----------	----

Sehenswürdigkeiten und Freizeit	77
sonstige Ziele	77
Suche	74
Suchgebiet	74, 75
Wahl	74
Sonderzielkategorien	76
Auto und Reisen	76
Essen und Einkaufen	76
Firmen und Öffentliche Einrichtungen	77
Notfälle	77
Sehenswürdigkeiten und Freizeit	77
sonstige Ziele	77
Speicher verwalten	63
Sprachbedienung	15
allgemeine Sprachbefehle	18
Bedeutung der Symbole in der Sprachbefehlschreibung	17
Bedienung	16
Eingabe stoppen/wiederherstellen	17
einschalten/ausschalten	16
Einstellungen	26
Funktionsbedingungen	15
Medien	19
Navigation	20
neue Sprachbefehleingabe	17
Nichterkennung eines Sprachbefehls	17
Radio	18
Telefon	20
Spurempfehlung	79
Standheizung und -lüftung	
Einstellungen	86
START-STOPP	85
Statuszeile	8
Suchgebiet	74
in Karte auswählen	71
Synchronverstellung beider Spiegel	89

T

Tagfahrlicht	88
Tankoptionen	62

Tastatur	9, 25
Telefon	50
Anruflisten	58
automatische Verbindung	55
Bildschirmmeldungen	52
Bluetooth-Profile	51
Einstellungen	53
Funktionen	56
Hauptmenü	51
Konferenz	58
Kopplung	54
Kurzwahl einer Telefonnummer	56
mit dem Gerät verbinden	53
Multifunktionslenkrad	13
schnelle Verbindung	55
Sprachbedienung	15, 20
Telefonbuch	57
Telefonnummer eingeben	56
Verbindungstrennung	55
Telefonfunktionen	56
Telefongespräch	58
Telefonkonferenz	58
Telefon koppeln	54
TMC	
Verkehrsfunk TMC	81
Ton	24
Tour bearbeiten	80
Touristisches Licht - Reisemodus	88
Tourspeicher	81
TP (Verkehrsfunk)	30
Traffic	81
dynamische Route	81
Informationen	82
Türentriegelung	89

U

USB	44
------------	----

V

vCard	73
Verkehrsfunk (TP)	30
Verkehrsmeldungen	
Informationen	82
Verkehrszeichen	65
Verkehrszeichenerkennung	87
Video	28, 45
Medien	34
Videoquelle wählen	46
VIN-Nummer	90

W

Werkseinstellungen	26, 90
Wichtige Hinweise	4
Wiedergabe DVD-Video	47

Z

Zeit	25
Zieldetails	82
Ziele importieren	73
Zieleingabe	70
Adresse	70
aus der Liste	72
eigenes Ziel	73
Heimatadresse	65, 73
Karte	71
Möglichkeiten	70
Sonderziel	73
Zielführung	77
Zielverwaltung	
Zieldetails	82
Zusatzfenster	66
Audio	66
ein-/ausschalten	66
geografische Koordinaten	68
GPS	68

Karte	69
Kompass	67
Manöver	67
Menüs	66
Navigationsansage	67
Verkehr	68
Verkehrszeichen	68
Zusätzliche Tastatursprachen	25
Zwischenziel	80

ŠKODA AUTO a.s. arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass deshalb jederzeit Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung und Technik möglich sind. Die Angaben über Aussehen, Leistungen, Maße, Gewichte, Normen und Funktionen des Fahrzeugs entsprechen dem Informationsstand zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses. Einige Ausstattungen setzen eventuell erst später ein oder werden nur auf bestimmten Märkten angeboten, Informationen werden von ŠKODA Partnern gegeben. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Anleitung können keine Ansprüche hergeleitet werden.

Nachdruck, Vervielfältigung, Übersetzung oder eine andere Nutzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung von ŠKODA AUTO a.s. nicht gestattet.

Alle Rechte nach dem Urheberrechtsgesetz bleiben ŠKODA AUTO a.s. ausdrücklich vorbehalten.

Änderungen vorbehalten.

Herausgegeben von: ŠKODA AUTO a.s.

© ŠKODA AUTO a.s. 2013

www.skoda-auto.com

Columbus
Infotainment německy 05.2013
S00.5614.12.00
5E0 012 151 AQ